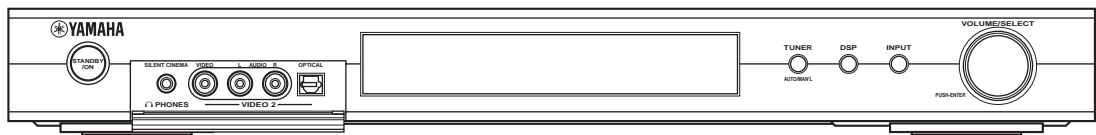


AV Receiver  
Ampli-tuner audio-vidéo

# RX-SL80

*OWNER'S MANUAL  
MODE D'EMPLOI  
BEDIENUNGSANLEITUNG  
BRUKSANVISNING  
MANUALE DI ISTRUZIONI  
MANUAL DE INSTRUCCIONES  
GEBRUIKSAANWIJZING*



# VORSICHT: VOR DER INBETRIEBNAHME IHRES GERÄTES DURCHLESEN.

- 1 Um optimales Leistungsvermögen sicherzustellen, lesen Sie bitte die Anleitung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung danach für spätere Nachschlagzwecke an einem sicheren Ort auf.
- 2 Installieren Sie dieses Soundsystem an einem gut belüfteten, kühlen, trockenen und sauberen Ort - entfernt von direktem Sonnenlicht, Hitzequellen, Vibrationen, Staub, Feuchtigkeit und/oder Kälte. Halten Sie einen Abstand von mindestens 5 cm an der Oberseite, 5 cm an der linken und rechten Seite sowie 10 cm an der Rückseite dieses Gerätes ein, um gute Belüftung sicherzustellen.
- 3 Stellen Sie dieses Gerät von anderen elektrischen Haushaltgeräten, Motoren oder Transformatoren auf, um Brummgeräusche zu vermeiden.
- 4 Setzen Sie dieses Gerät niemals plötzlichen Temperaturänderungen von kalt auf warm aus, und verwenden Sie dieses Gerät niemals an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit (z.B. in Räumen mit Luftbefeuchtern), um Kondensatbildung im Inneren des Gerätes zu vermeiden, das es anderenfalls zu elektrischen Schlägen, Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder persönlichen Verletzungen kommen kann.
- 5 Vermeiden Sie die Aufstellung dieses Gerätes an Orten, an welchen Fremdartikel und dieses Gerät fallen und/oder diese Gerät Flüssigkeitstropfen oder -spritzern ausgesetzt werden könnte. Stellen Sie auf der Oberseite dieses Gerätes niemals Folgendes ab:
  - Andere Komponenten, da diese zu Beschädigung und/oder Verfärbung der Oberfläche dieses Gerätes führen können.
  - Brennende Objekte (z.B. Kerzen), da diese ein Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder persönliche Verletzungen verursachen können.
  - Mit Flüssigkeit gefüllte Behälter, da diese umfallen und die Flüssigkeit verschütten können, wodurch es zu elektrischen Schlägen für den Anwender und/oder zu Beschädigungen dieses Gerätes kommen kann.
- 6 Decken Sie dieses Gerät niemals mit einer Tageszeitung, einem Tischtuch, Vorhängen usw. ab, damit die Wärmeabfuhr nicht behindert wird. Falls die Temperatur im Inneren dieses Gerätes ansteigt, kann es zu Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder zu persönlichen Verletzungen kommen.
- 7 Schließen Sie den Netzstecker dieses Gerätes erst dann an eine Netzdose an, wenn alle Anschlüsse ausgeführt wurden.
- 8 Betreiben Sie dieses Gerät niemals in umgekehrter Position. Es könnte zu Überhitzung und damit zu möglichen Beschädigungen kommen.
- 9 Wenden Sie niemals übermäßige Kraft an den Schaltern, Knöpfen und/oder Kabeln an.
- 10 Wenn Sie das Netzkabel von der Netzdose abtrennen, ziehen Sie immer an dem Netzstecker und niemals an dem Kabel.
- 11 Reinigen Sie dieses Gerät niemals mit chemischen Lösungsmitteln; anderenfalls kann das Finish beschädigt werden. Verwenden Sie ein reines, trockenes Tuch.
- 12 Verwenden Sie dieses Gerät nur mit der daran angegebenen Netzspannung. Die Verwendung dieses Gerätes mit einer höheren als der spezifizierten Netzspannung ist gefährlich und kann zu Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder zu persönlichen Verletzungen führen. YAMAHA kann nicht verantwortlich gemacht werden für Beschädigungen, die auf die Verwendung dieses Gerätes mit einer anderen als der spezifizierten Netzspannung zurückzuführen sind.
- 13 Um Beschädigung durch Blitzschlag zu vermeiden, ziehen Sie den Netzstecker während eines Gewitters von der Netzdose ab.
- 14 Versuchen Sie niemals Modifikationen oder Reparaturen an diesem Gerät. Wenden Sie sich an qualifiziertes YAMAHA Kundendienstpersonal, wenn eine Wartung erforderlich sein sollte. Sie sollten das Gehäuse niemals öffnen.
- 15 Falls Sie planen, dieses Gerät für längere Zeit nicht zu verwenden (z.B. während des Urlaubs), ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab.
- 16 Lesen Sie unbedingt den Abschnitt „STÖRUNGSBESEITIGUNG“ über häufig auftretende Bedienungsfehler durch, bevor Sie auf einen Defekt dieses Gerätes schließen.
- 17 Vor dem Transport dieses Gerätes müssen Sie STANDBY/ON drücken, um dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus zu schalten, und ziehen Sie danach den Netzstecker von der Netzdose ab.

## WARNUNG

UM DAS RISIKO VON FEUER ODER ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN ZU REDUZIEREN, SETZEN SIE DIESES GERÄT NIEMALS REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUS.

Dieses Gerät verbleibt mit dem Stromnetz verbunden, so lange es an eine Netzdose angeschlossen ist, auch wenn Sie das Gerät selbst ausschalten. Dieser Status wird als Bereitschaftsmodus bezeichnet. Dieses Gerät ist so ausgelegt, dass es in diesem Status nur einen sehr geringen Stromverbrauch aufweist.

# INHALTSVERZEICHNIS

## EINLEITUNG

<b>MERKMALE</b> .....	2
<b>Zubehör</b> .....	3
Mitgeliefertes Zubehör .....	3
Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung .....	3
<b>BEDIENUNGSELEMENTE UND IHRE FUNKTIONEN</b> .....	4
Frontblende .....	4
Fernbedienungs (AMP-Modus) .....	5
Verwendung der Fernbedienung .....	6
Frontblende-Display .....	7

## VORBEREITUNG

<b>LAUTSPRECHER-SETUP</b> .....	8
Anordnung der Lautsprecher .....	8
Lautsprecheranschlüsse .....	9
<b>ANSCHLÜSSE</b> .....	12
Vor dem Anschließen der Komponenten .....	12
Anschluss von anderen Komponenten .....	13
Anschluss der Antennen .....	14
Anschluss der Stromversorgung .....	15
Einschalten der Stromversorgung .....	15
<b>BASIC SETUP</b> .....	16
Verwendung des BASIC-Setups .....	16

## GRUNDLEGENDE BEDIENUNGSVORGÄNGE

<b>WIEDERGABE</b> .....	18
Grundlegende Bedienungsvorgänge .....	18
Wahl von Soundfeldprogrammen .....	20
<b>ABSTIMMUNG</b> .....	22
Automatische und manuelle Abstimmung .....	22
Abstimmen auf Festsender .....	24
Aufrufen eines Festsenders .....	25
Empfang eines RDS Senders .....	26
Umschalten des RDS-Modus .....	27
PTY SEEK-Funktion .....	27
EON-Funktion .....	28
<b>AUFNAHME</b> .....	29
Aufnahmen im Bereitschaftsmodus (SCART SET-Einstellung) .....	29

## SOUNDFELDPROGRAMME

<b>BESCHREIBUNG DER SOUNDFELDPROGRAMME</b> .....	30
Für Film/Videoquellen .....	30
Für Musikquellen .....	32

## WEITERFÜHRENDE BEDIENUNGSVORGÄNGE

<b>WEITERFÜHRENDE BEDIENUNGSVORGÄNGE</b> .....	33
Verwendung des Einschlaf-Timers .....	33
Wiedergeben von Mehrkanal-Software .....	33
Wiedergeben von 2-Kanal-Software .....	34
Virtual CINEMA DSP .....	35
Wahl der Eingabemodi .....	35
Manuelle Einstellung der Lautsprecherpegel .....	37
Verwendung des Testtones .....	37
<b>SET MENU</b> .....	38
Änderung der Parametereinstellungen .....	39
1 SOUND MENU .....	40
2 INPUT MENU .....	43
3 OPTION MENU .....	44
<b>MERKMALE DER FERNBEDIENUNG</b> .....	46
Bedienungsbereich .....	46
Einstellung der Fernbedienungs-codes .....	47
Steuerung anderer Komponenten .....	48

## ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

<b>BEARBEITUNG DER SOUNDFELDPARAMETER</b> .....	49
Was ist ein Soundfeld .....	49
Beschreibungen der Soundfeldparameter .....	49
<b>STÖRUNGSBESEITIGUNG</b> .....	51
<b>GLOSSAR</b> .....	55
Audio-Formate .....	55
Soundfeldprogramme .....	56
Audio-Informationen .....	56
Videosignalinformationen .....	56
<b>TECHNISCHE DATEN</b> .....	57

EINLEITUNG

VORBEREITUNG

GRUNDLEGENDE  
BEDIENUNGSVORGÄNGE

SOUNDFELDPROGRAMME

WEITERFÜHRENDE  
BEDIENUNGSVORGÄNGE

ZUSÄTZLICHE  
INFORMATIONEN

Deutsch

# MERKMALE

## Eingebauter Original-Yamaha 5-Kanal-Digital-Leistungsverstärker

- ◆ Mindest-RMS-Ausgangsleistung (0,9% Klirr, 1 kHz, 6 Ω)  
Vordere Lautsprecher: 70 W + 70 W  
Center-Lautsprecher: 70 W  
Surround-Lautsprecher: 70 W + 70 W

## Soundfeldmerkmale


- ◆ Firmeneigene YAMAHA Technologie zur Erzeugung von Soundfeldern
- ◆ Dolby Pro Logic/Dolby Pro Logic II Decoder
- ◆ Dolby Digital/Dolby Digital + Matrix 6.1 Decoder
- ◆ DTS/DTS + Matrix 6.1 Decoder
- ◆ DTS 96/24 Decoder
- ◆ Virtual CINEMA DSP
- ◆ SILENT CINEMA™

## Fortschrittlicher MW/UKW-Tuner

- ◆ Voreingestellte Festsenderabstimmung mit Zufallszugriff auf bis zu 40 Sendern
- ◆ Automatische Festsenderabstimmung

## Andere Merkmale

- ◆ 96-kHz/24-Bit D/A-Wandler
- ◆ „SET MENU“ bietet Ihnen die Posten für die Optimierung dieses Gerätes für Ihre Audio/Video-Anlage
- ◆ Bildschirm-Menüanzeigeausgabe an Ihren Fernsehmonitor
- ◆ Kompaktes Design
- ◆ Digitale Lichtleiter- und Koaxial-Audiosignalbuchsen
- ◆ Einschlaf-Timer
- ◆ Nachhörmodus
- ◆ Fernbedienung mit voreingegebenen Fernbedienungscodes

-  zeigt einen Tipp für Ihre Bedienung an.
- Manche Operationen können ausgeführt werden, indem Sie entweder die Tasten an dem Gerät oder auf der Fernbedienung verwenden. Falls die Tastenbezeichnungen zwischen dem Gerät und der Fernbedienung unterschiedlich sind, sind die Tastenbezeichnungen der Fernbedienung in Klammern aufgeführt.
- Diese Anleitung wurde vor der Produktion gedruckt. Änderungen des Designs und der technischen Daten im Sinne ständiger Verbesserungen usw. vorbehalten. Im Falle einer Differenz zwischen der Anleitung und dem Produkt, weist das Produkt Priorität auf.



In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt.

„Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

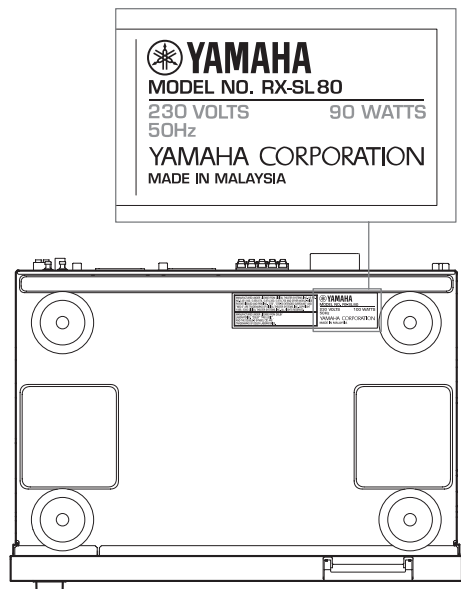


„DTS“ und „DTS 96/24“ sind Warenzeichen der Digital Theater Systems, Inc.

SILENT™  
CINEMA

„SILENT CINEMA“ ist ein Warenzeichen der YAMAHA CORPORATION.

- Das nachstehend gezeigte Typenschild befindet sich an der Geräte-Unterseite.

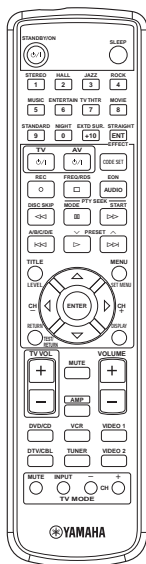


# ZUBEHÖR

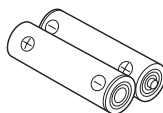
## Mitgeliefertes Zubehör

Bitte überprüfen Sie, dass Sie alle der folgenden Teile erhalten haben.

### Fernbedienung



### Batterien (2) (Mignon AA, R6, UM3)



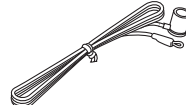
### MW-Rahmenantenne



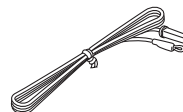
### Kabeletiketten (5 Paare)



### UKW-Zimmerantenne (Modelle für U.S.A., Kanada, China, Asien und allgemeine Gebiete)

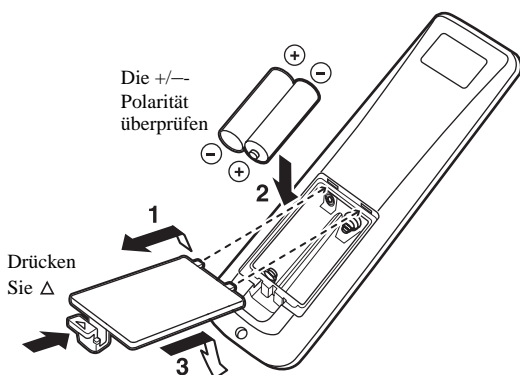


### (Modelle für Großbritannien, Europa, Australien und Korea)



## Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung

Setzen Sie die Batterien in der richtigen Richtung ein, indem Sie die +- und --Markierungen auf den Batterien mit den Polungsmarkierungen (+ und -) an der Innenseite des Batteriefaches ausrichten.



- 1 Die hintere Abdeckung entfernen.
- 2 Die beiden mitgelieferten Batterien (Mignon AA, R6, UM3) in das Batteriefach einlegen.
- 3 Die hintere Abdeckung schließen.

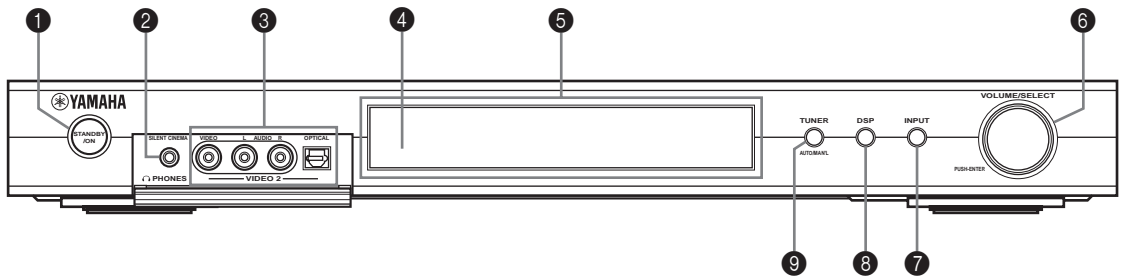
### Hinweise zu den Batterien

- Die Batterien müssen komplett ausgewechselt werden, wenn der Wirkungsbereich der Fernbedienung geringer wird.
- Verwenden Sie niemals alte Batterien gemeinsam mit neuen Batterien.
- Verwenden Sie niemals gleichzeitig Batterien unterschiedlichen Typs (wie z.B. Alkali- und Manganbatterien). Lesen Sie die Aufschrift auf der Verpackung aufmerksam durch, da diese unterschiedlichen Batterietypen gleiche Form und Farbe aufweisen können.
- Falls die Batterien verbraucht sind, entfernen Sie diese unverzüglich aus der Fernbedienung, um ein Bersten oder das Auslaufen von Elektrolyt zu unterbinden.
- Entsorgen Sie die Batterien gemäß den örtlichen Vorschriften.
- Falls die Batterien auslaufen sollten, entsorgen Sie diese unverzüglich. Vermeiden Sie eine Berührung des ausgelaufenen Materials, und lassen Sie dieses niemals in Kontakt mit Ihrer Kleidung usw. kommen. Reinigen Sie das Batteriefach gründlich, bevor Sie neue Batterien einsetzen.

Falls Sie die Fernbedienung für länger als 3 Minuten ohne Batterien belassen, oder wenn verbrauchte Batterien in der Fernbedienung verbleiben, dann kann der Inhalt des Speichers gelöscht werden. Falls der Speicher gelöscht wurde, setzen Sie neue Batterien ein, stellen Sie den Fernbedienungscode ein und programmieren Sie alle erforderlichen Funktionen, die gelöscht wurden.

# BEDIENUNGSELEMENTE UND IHRE FUNKTIONEN

## Frontblende



### 1 STANDBY/ON

Schaltet dieses Gerät ein oder stellt es auf den Bereitschaftsmodus ein. Wenn Sie dieses Gerät einschalten, werden Sie ein Klickgeräusch vernehmen, worauf eine Verzögerung von 4 bis 5 Sekunden eingehalten wird, bevor dieses Gerät den Sound reproduzieren kann.

#### Hinweis

In dem Bereitschaftsmodus verbraucht dieses Gerät eine geringe Strommenge, um die Infrarotsignale von der Fernbedienung empfangen zu können.

### 2 PHONES (SILENT CINEMA)-Buchse

Gibt die Audiosignale für die Kopfhörer aus. Falls Sie Kopfhörer anschließen, dann werden keine Signale an die Lautsprecher ausgegeben.

Alle Dolby Digital- und DTS-Audiosignale werden gemischt an die linken und rechten Kopfhörerkanäle ausgegeben.

### 3 VIDEO 2-Buchsen

Hier können die Audio- und Videosignale von einer tragbaren Quelle, wie zum Beispiel einer Spielekonsole, eingegeben werden. Um die Quellensignale von diesen Buchsen zu reproduzieren, wählen Sie VIDEO 2 als die Eingangsquelle.

### 4 Fernbedienungssensor

Empfängt die Signale von der Fernbedienung.

### 5 Frontblende-Display

Zeigt die Informationen über den Betriebsstatus dieses Gerätes an.

### 6 VOLUME/SELECT

Stellt den Lautstärke- und den Klangregler ein. Dient ebenfalls zur Wahl von Sendern, Soundfeldprogrammen oder Eingangssignalquellen (usw.), bei gleichzeitiger Verwendung mit TUNER, DSP, INPUT. Wenn keine Tastenbetätigung innerhalb von 5 Sekunden nach dem Drücken von TUNER, DSP, INPUT erfolgt, schaltet die VOLUME/SELECT-Funktion automatisch auf die Lautstärke zurück.

### 7 INPUT

Aktiviert den Eingangswahl-Modus.

Aktiviert den MW-, UKW- oder Vorabstimmungsmodus, wenn TUNER als die Eingangssignalquelle gewählt wird.

### 8 DSP

Schaltet zwischen den DSP-Soundfeld-, STEREO- und STRAIGHT-Modi um.

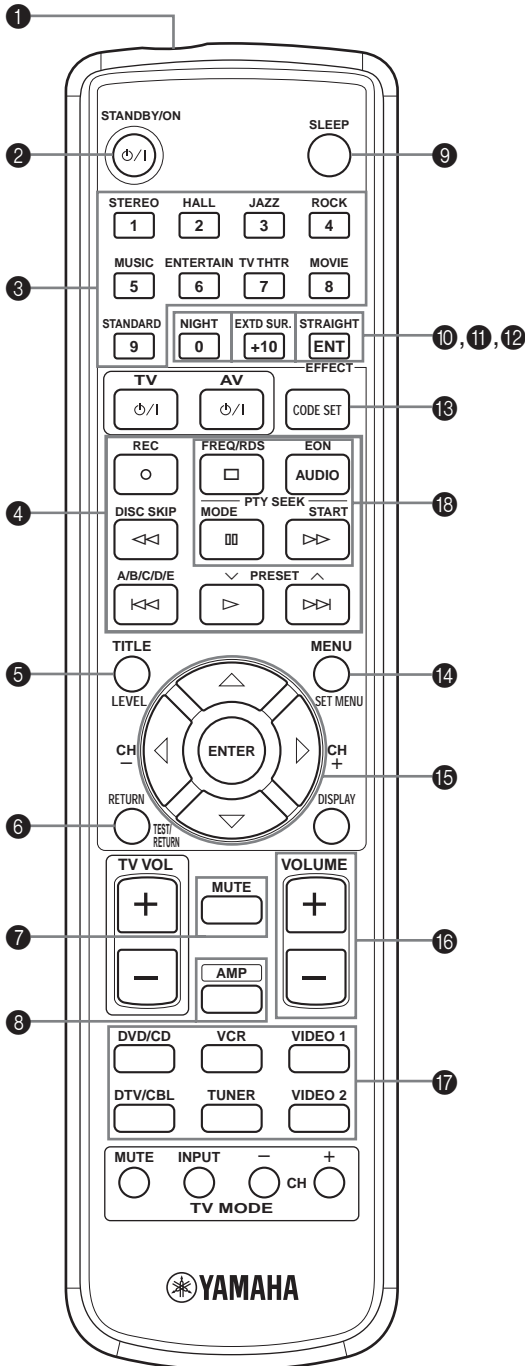
### 9 TUNER (AUTO/MAN'L)

Aktiviert den Vorabstimmungsmodus, wenn TUNER als die Eingangssignalquelle gewählt wird. Drücken, bevor VOLUME/SELECT gedreht wird, um auf Frequenzen oder voreingegebene Radiosender abzustimmen.

Schaltet den Abstimmmodus zwischen automatischer („AUTO“-Anzeige leuchtet) und manueller („AUTO“-Anzeige leuchtet nicht) Abstimmung um.

## Fernbedienungs (AMP-Modus)

Vor Beginn sollten Sie sich vergewissern, dass der AMP-Modus gewählt wurde.



### 1 Infrarotfenster

Gibt die Infrarot-Steuerungssignale aus. Richten Sie dieses Fenster auf die Komponente, die Sie bedienen möchten.

### 2 STANDBY/ON

Schaltet das Gerät ein, und aktiviert den STANDBY-Modus.

### 3 DSP-Programm-/Zifferntasten

Werden verwendet, um die Soundfeldprogramme zu wählen oder Ziffern gemäß der gegenwärtigen Steuerdaten einzugeben.

### 4 Bedienungstasten

Bieten Funktionen wie Wiedergabe, Stopp, Sprung usw., die für die Bedienung anderer Komponenten verwendet werden.

### 5 LEVEL

Wählt den einzustellenden Lautsprecherkanal und stellt den Pegel ein.

### 6 TEST/RETURN

Gibt das Testsignal für die Einstellung der Lautsprecherpegel aus.

Keht an die vorhergehende Menüebene zurück, wenn Sie die SET MENU-Parameter einstellen.

### 7 MUTE

Schaltet den Sound stumm. Drücken Sie diese Taste erneut, um den Audioausgang wiederum auf den vorhergehenden Lautstärkepegel zurückzustellen.

### 8 AMP

Schaltet die Fernbedienung in den AMP-Modus zum Steuern dieses Geräts (anstatt der mit den Eingangswahltasten gewählte Komponente).

### 9 SLEEP

Stellt den Einschlaf-Timer ein.

### 10 NIGHT

Schaltet den Nachthörmodus ein oder aus.

### 11 EXT D SUR.

Schaltet den Dolby Digital + Matrix 6.1- oder DTS + Matrix 6.1-Decodiermodus ein oder aus.

### 12 STRAIGHT/EFFECT

Schaltet die Soundfelder aus oder ein. Wenn STRAIGHT gewählt ist, werden die Ausgangssignale (2-Kanal oder Multi-Kanal) direkt von ihren entsprechenden Lautsprechern ohne Effektverarbeitung ausgegeben.

### 13 CODE SET

Dient zur Eingabe von Fernbedienungscodes.

**14 SET MENU**

Schaltet den SET MENU ein oder aus.

**15 Multifunktions-Tasten**

Verwenden, um DSP-Programmfeldparameter oder SET MENU-Positionen zu wählen und einzustellen.

**16 VOLUME +/-**

Erhöht oder vermindert den Lautstärkepegel.

**17 Eingangswahltasten**

Wählen die Eingangsquelle und ändern den Steuerungsbereich.

**■ Nur Modelle für Großbritannien und Europa**

**18 RDS-Abstimm-tasten**

**FREQ/RDS**

Drücken Sie diese Taste, wenn das Gerät einen RDS-Sender empfängt, um den Anzeigemodus zyklisch zwischen dem PS-Modus, dem PTY-Modus, dem RT-Modus, dem CT-Modus (falls der Sender diese RDS-Datendienste bietet) und/oder dem Frequenzanzeigemodus umzuschalten.

**PTY SEEK MODE**

Drücken Sie diese Taste, um das Gerät auf den PTY SEEK-Modus zu schalten.

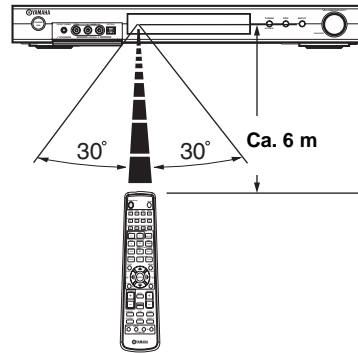
**PTY SEEK START**

Drücken Sie diese Taste am Beginn der Sendersuche, nachdem Sie den gewünschten Programmtyp in dem PTY SEEK-Modus gewählt haben.

**EON**

Drücken Sie diese Taste, um einen Typ (NEWS, INFO, AFFAIRS, SPORT) der Radioprogramme zu wählen, auf den automatisch abgestimmt werden soll.

**Verwendung der Fernbedienung**



Die Fernbedienung sendet einen gerichteten Infrarotstrahl aus.

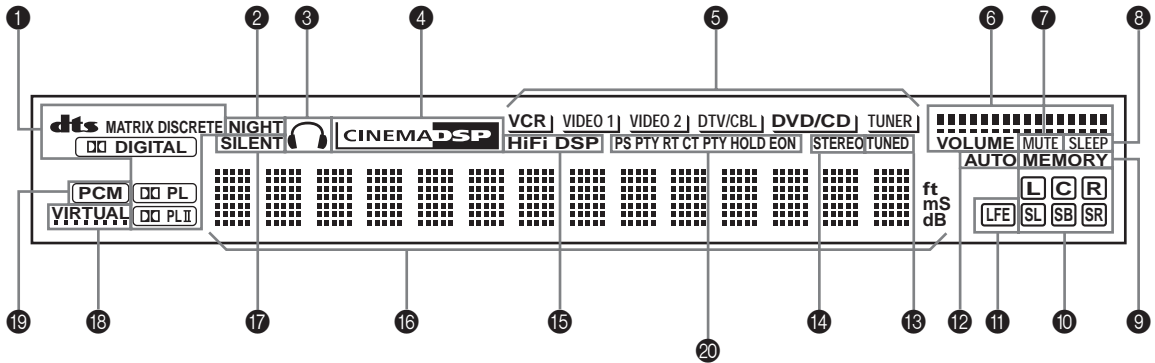
Richten Sie die Fernbedienung während der Bedienung unbedingt direkt auf den Fernbedienungssensor des Gerätes.

**■ Handhabung der Fernbedienung**

- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf die Fernbedienung verschüttet werden.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen.
- Belassen oder lagern Sie die Fernbedienung niemals unter den folgenden Bedingungen:
  - Hohe Feuchtigkeit, wie zum Beispiel in der Nähe eines Bades
  - Hohe Temperatur, wie zum Beispiel in der Nähe einer Heizung oder eines Ofens
  - Extrem niedrige Temperatur
  - Staubige Orte



## Frontblende-Display



(Nur Modelle für Großbritannien und Europa)

### 1 Prozessor-Anzeigen

Wenn einer der Decoder dieses Gerätes arbeitet, leuchtet die entsprechende Anzeige auf.

### 2 NIGHT-Anzeige

Leuchtet auf, wenn Sie den NIGHT LISTENING-Modus wählen.

### 3 Kopfhöreranzeige

Leuchtet auf, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind.

### 4 CINEMA DSP-Anzeige

Leuchtet auf, wenn Sie ein CINEMA DSP-Soundfeldprogramm wählen.

### 5 Eingangsquellenanzeigen

Ein Cursor leuchtet auf, um die aktuelle Eingangsquelle anzuzeigen.

### 6 VOLUME-Pegelanzeigen

Zeigen den Lautstärkepegel an.

### 7 MUTE-Anzeige

Blinkt, während die MUTE-Funktion eingeschaltet ist.

### 8 SLEEP-Anzeige

Leuchtet auf, während der Einschlaf-Timer eingeschaltet ist.

### 9 MEMORY-Anzeige

Blinkt, um damit anzuzeigen, dass der Sender gespeichert werden kann.

### 10 Eingangskanalanzeigen

Zeigen die Kanalkomponenten des Digital-Eingangssignals an.

### 11 LFE-Anzeige

Leuchtet auf, wenn das Eingangssignal das LFE-Signal enthält.

### 12 AUTO-Anzeige

Zeigt an, dass sich dieses Gerät in dem automatischen Abstimmmodus befindet.

### 13 TUNED-Anzeige

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät auf einen Sender abgestimmt ist.

### 14 STEREO-Anzeige

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät ein starkes Signal von einem UKW-Stereo-Sender empfängt, während die „AUTO“-Anzeige leuchtet.

### 15 HiFi DSP-Anzeige

Leuchtet auf, wenn Sie ein HiFi DSP-Soundfeldprogramm wählen.

### 16 Multi-Informationen

Zeigt den Namen des aktuellen Soundfeldprogramms und andere Informationen an, wenn Sie die Einstellungen ausführen oder ändern.

### 17 SILENT CINEMA-Anzeige

Leuchtet auf, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind und ein Soundfeldprogramm gewählt wurde (siehe Seite 19).

### 18 VIRTUAL-Anzeige

Leuchtet auf, wenn Virtual CINEMA DSP aktiviert ist (siehe Seite 35).

### 19 PCM-Anzeige

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät PCM (Pulse Code Modulation) Digital-Audiosignale reproduziert.

### 20 RDS Anzeigen

#### (Nur Modelle für Großbritannien und Europa)

Der (die) Name(n) der RDS-Daten, die von dem gegenwärtig empfangenen RDS-Sender empfangen werden, leuchtet (leuchten) auf.

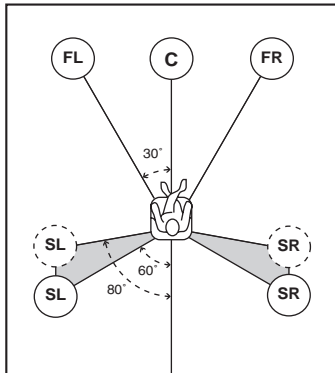
EON leuchtet auf, wenn ein RDS-Sender, der den EON-Datendienst bietet, empfangen wird.

PTY HOLD leuchtet auf, wenn in dem PTY SEEK-Modus nach einem Sender gesucht wird.

# LAUTSPRECHER-SETUP

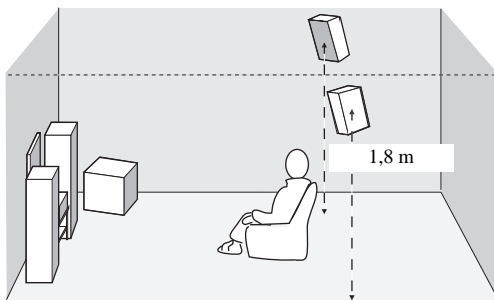
## Anordnung der Lautsprecher

Genießen Sie einen optimalen Surround Sound, in dem Sie folgende Lautsprecheraufstellung verwenden.



Das obige Lautsprecher-Layout zeigt die Standard ITU-R\* Lautsprechereinstellung. ITU-R empfiehlt, dass die linken und rechten Frontlautsprecher 30° gegenüber der zentralen Hörposition versetzt angeordnet werden sollen, und die linken und rechten Surround-Lautsprecher zwischen 60° und 80° gegenüber der zentralen Hörposition platziert werden sollten.

\* ITU-R: für weitere Informationen (siehe Seite 56).



## Frontlautsprecher (FR und FL)

Die Frontlautsprecher werden für den Sound der Hauptquelle plus die Effektsounds verwendet. Stellen Sie diese Lautsprecher in gleicher Entfernung von der idealen Hörposition auf. Der Abstand jedes Lautsprechers von dem Videomonitor sollte an jeder Seite gleich sein.

## Center-Lautsprecher (C)

Der Center-Lautsprecher dient für die Klänge des mittleren Kanals (Dialog, Stimme usw.). Falls Sie aus praktischen Gründen keinen Center-Lautsprecher verwenden können, dann kommen Sie auch ohne diesen aus. Die besten Ergebnisse werden jedoch mit dem vollständigen System erhalten. Richten Sie die Frontseite des Center-Lautsprechers mit der Frontseite Ihres Videomonitors aus. Stellen Sie diesen Lautsprecher zentral zwischen den Frontlautsprechern und so nahe wie möglich an dem Monitor auf, wie zum Beispiel direkt über oder unter diesem.

## Surround-Lautsprecher (SR und SL)

Die Surround-Lautsprecher werden für die Effekt- und Surround-Sounds verwendet. Stellen Sie diese Lautsprecher hinter Ihrer Hörposition auf, und zwar etwas nach innen gerichtet, in einer Höhe von etwa 1,8 m über dem Boden.

## Subwoofer

Die Verwendung eines Subwoofers, wie zum Beispiel des YAMAHA Active Servo Processing Subwoofer Systems, ist nicht nur für die Betonung der Bassfrequenzen von jedem oder allen Kanälen wirksam, sondern auch für die HiFi-Reproduktion des LFE (Niederfrequenzeffekt) Kanals, der in der Dolby Digital- und DTS-Software enthalten ist. Die Position des Subwoofers ist nicht so kritisch, da die Basstöne keine starke Richtwirkung aufweisen. Es ist jedoch besser, wenn Sie den Subwoofer in der Nähe der Frontlautsprecher aufstellen. Drehen Sie diesen etwas gegen die Mitte des Raumes, um die Wandreflexionen zu reduzieren.

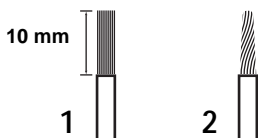
## Lautsprecheranschlüsse

Schließen Sie unbedingt den linken Kanal (L), den rechten Kanal (R), „+“ (farbig) und „-“ (Schwarz) richtig an. Falls die Anschlüsse fehlerhaft sind, kann kein Sound von den Lautsprechern vernommen werden, und wenn die Polarität der Lautsprecher falsch ist, erklingt der Sound unnatürlich und ohne Bässe.

### VORSICHT

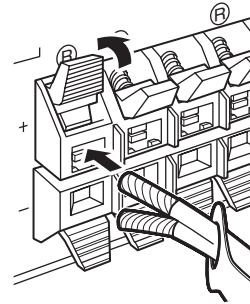
- Falls Sie Lautsprecher mit einer Impedanz von 6 Ohm verwenden, stellen Sie unbedingt die Lautsprecherimpedanzeinstellung dieses Gerätes auf 6 Ohm ein, bevor Sie dieses verwenden (siehe „IMPEDANCE SELECTOR-Schalter“ auf Seite 10).
- Bevor Sie die Lautsprecher anschließen, stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung dieses Gerätes ausgeschaltet ist.
- Achten Sie darauf, dass sich die blanken Lautsprecherdrähte nicht gegenseitig oder andere Metallteile dieses Gerätes berühren. Anderenfalls könnten dieses Gerät und/oder die Lautsprecher beschädigt werden.
- Verwenden Sie magnetisch abgeschirmte Lautsprecher. Falls der Typ der Lautsprecher trotzdem zu Interferenzen mit dem Monitor führt, stellen Sie die Lautsprecher entfernt von dem Monitor auf.

Ein Lautsprecherkabel besteht eigentlich aus einem Paar isolierter Drähte, die nebeneinander verlaufen. Ein Kabel weist eine unterschiedliche Farbe oder Form auf, d.h. es ist mit einem Streifen, einer Vertiefung oder einem Überstand versehen. Schließen Sie das gestreifte (mit Nut versehene usw.) Kabel an die „+“ (farbigen) Klemmen dieses Gerätes und Ihres Lautsprechers an. Schließen Sie das normale Kabel an die „-“ (schwarzen) Klemmen an.



- 1 Entfernen Sie etwa 10 mm der Isolierung von jedem Lautsprecherkabel.
- 2 Verdrillen Sie die freiliegenden Litzen des Kabels, um elektrische Kurzschlüsse zu vermeiden.
- 3 Die Lasche gedrückt halten, dann das Lautsprecherkabel einschieben.

- 4 Bringen Sie die Lasche in ihre Ausgangsstellung zurück, um den Draht zu sichern.



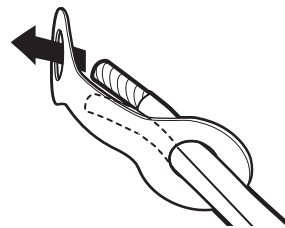
Farbig: positiv (+)  
Schwarz: negativ (-)

### ■ Kabeletiketten

Es werden 5 Paare unterschiedlich gefärbter Kabeletiketten mit diesem Gerät mitgeliefert. Die Farben der Kabeletiketten und der entsprechenden Lautsprecherkabel sind wie folgt:

- Rot: Rechtes Frontlautsprecher-Kabel
- Weiß: Linkes Frontlautsprecher-Kabel
- Grün: Center-Lautsprecher-Kabel
- Grau: Rechtes Surround-Lautsprecher-Kabel
- Blau: Linkes Surround-Lautsprecher-Kabel

Um eine Identifizierung der verschiedenen Lautsprecherkabel zu erleichtern, die farbigen Etiketten an den entsprechenden Lautsprecherkabeln anbringen, wie untenstehend gezeigt.



**■ IMPEDANCE SELECTOR-Schalter**

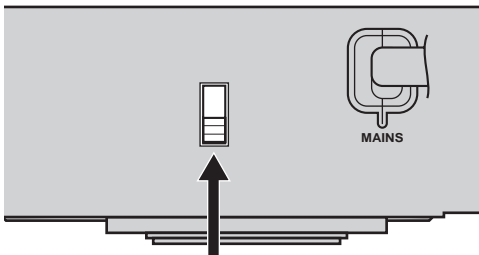
**VORSICHT**

Die Einstellung des IMPEDANCE SELECTOR-Schalters darf nicht verändert werden, wenn die Stromversorgung zum Gerät eingeschaltet ist, da dies eine Beschädigung des Geräts verursachen kann.

Wenn das Gerät nicht durch Drücken des STANDBY/ON-Schalters an der Gerätefront oder der Fernbedienung eingeschaltet werden kann, wurde der IMPEDANCE SELECTOR unter Umständen nicht ganz auf die entsprechende Position geschoben. In diesem Fall den Schalter ganz auf eine der beiden Positionen schieben, wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet.

Unbedingt beachten, dass der Schalter nur dann verschoben werden darf, wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet.

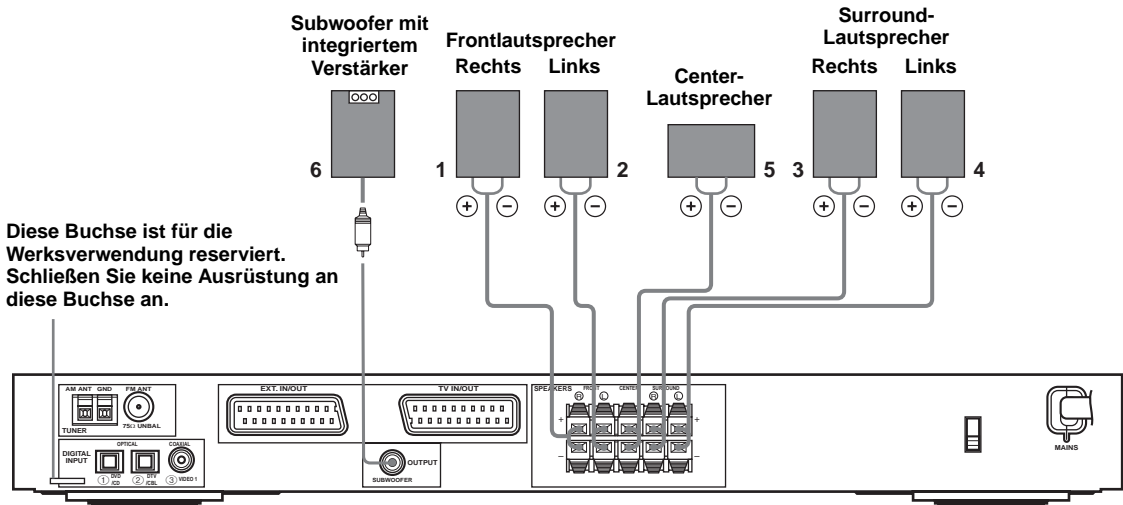
Die Schalterposition (oben oder unten) entsprechend der Lautsprecher-Impedanz Ihres Systems wählen.



**IMPEDANCE SELECTOR-Schalter**

Schalterposition	Lautsprecher	Impedanzpegel
Oben	Front	Die Impedanz jedes Lautsprechers muss 4 Ω oder mehr betragen.
	Center, Surround	
Unten	Front	Die Impedanz jedes Lautsprechers muss 6 Ω oder mehr betragen.
	Center, Surround	

## ■ Lautsprecheranschlüsse



### ■ FRONT-Klemmen

Schließen Sie Ihr Lautsprechersystem an diese Klemmen an.

### ■ SURROUND-Klemmen

Schließen Sie die Surround-Lautsprecher an diese Klemmen an.

### ■ CENTER-Klemmen

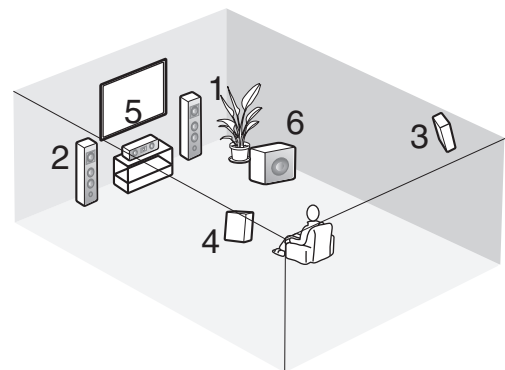
Schließen Sie einen Center-Lautsprecher an diese Klemmen an.

### ■ SUBWOOFER OUTPUT-Buchse

Schließen Sie einen Subwoofer mit integriertem Verstärker, wie zum Beispiel den YAMAHA Active Servo Processing Subwoofer System, an diese Buchse an.



Die beiden Kabelpaare lassen sich leicht unterscheiden, wenn ein mitgeliefertes Kabeletikett an jedem Ende des entsprechenden Kabels angebracht wird (siehe Seite 9).



Lautsprecher-Layout

### Hinweise

- Wenn Sie keinen Subwoofer verwenden, sind die Signale den rechten und linken Frontlautsprechern zuzuleiten, indem die Einstellposition „LFE/Bass Out“ auf FRONT am SOUND-Menü geändert wird (siehe Seite 41).
- Den Regler am Subwoofer zur Einstellung des Lautstärkepegels verwenden. Sie können den Lautstärkepegel auch einstellen, indem Sie die Fernbedienung dieses Gerätes verwenden (siehe Seite 37).

# ANSCHLÜSSE


## Vor dem Anschließen der Komponenten


### VORSICHT

Schließen Sie dieses Gerät oder andere Komponenten nicht an das Netz an, bevor nicht alle Anschlüsse zwischen den Komponenten fertig gestellt sind.

- Vergewissern Sie sich, dass alle Anschlüsse korrekt vorgenommen wurden, d.h. L (links) an L (links), R (rechts) an R, „+“ an „+“ und „-“ an „-“. Manche Komponenten erfordern unterschiedliche Anschlussmethoden und weisen unterschiedliche Buchsenbezeichnungen auf. Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung der jeweiligen Komponente, die an dieses Gerät angeschlossen werden soll.
- Nachdem Sie alle Anschlüsse vorgenommen haben, überprüfen Sie diese noch einmal, um sich zu vergewissern, dass sie korrekt ausgeführt wurden.
- Die Buchsenbezeichnungen entsprechen den Bezeichnungen am Eingangswahlschalter.

### ■ Signalrichtungen und Kabelanzeigen

Audiosignalrichtung 

Videosignalrichtung 

#### Für Analogsignale

linke Analogkabel 

rechte Analogkabel 

#### Für Digitalsignale

Lichtleiterkabel 

Koaxialkabel 

#### Für Videosignale

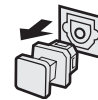
Videokabel 

### Hinweise

- Dieses Gerät verarbeitet die Digital- und Analogsignale separat. Daher werden die an den Digitalbuchsen (OPTICAL oder COAXIAL) eingespeisten Audiosignale nur an den VCR OUT (REC)-Buchsen ausgegeben.
- Die OPTICAL-Buchsen an diesem Gerät sind mit dem EIA-Standard kompatibel. Wenn Sie ein Lichtleiterkabel verwenden, das nicht mit diesem Standard kompatibel ist, kann das Gerät unter Umständen nicht einwandfrei funktionieren.

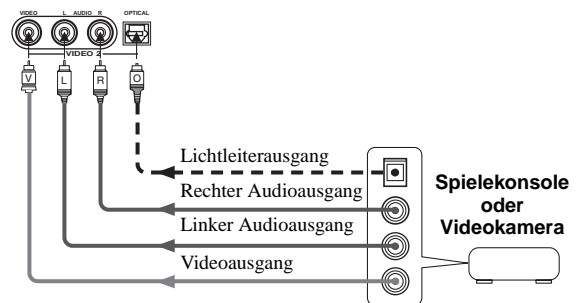
### Staubschutzkappe

Ziehen Sie die Kappe aus der Lichtleiterbuchse ab, bevor Sie ein Lichtleiterkabel anschließen. Werfen Sie die Kappe nicht weg. Wenn Sie die Lichtleiterbuchse nicht verwenden, bringen Sie die Kappe wieder in ihrer ursprünglichen Position an. Diese Kappe schützt die Buchse vor Staub.



### ■ VIDEO 2-Buchsen (auf der Frontblende)

Verwenden Sie diese Buchsen, um eine beliebige Videoquelle, wie zum Beispiel eine Spielkonsole oder einen Camcorder, an dieses Gerät anzuschließen.



### ■ Analogbuchsen

Sie können die Analogsignale von Audiokomponenten verwenden, indem Sie die Audio-Cinchkabel an die Analogbuchsen dieses Gerätes anschließen. Schließen Sie die roten Stecker an die rechten Buchsen und die weißen Stecker an die linken Buchsen an.

### ■ Digitalbuchsen

Dieses Gerät weist Digitalbuchsen für die Direktübertragung der Digitalsignale über Koaxial- oder Lichtleiterkabel auf. Sie können die Digitalbuchsen für die Eingabe der PCM-, Dolby Digital- und DTS-Bitstreams verwenden. Alle Digitaleingangsbuchsen sind kompatibel mit den 96 kHz Digitalabtastsignalen.

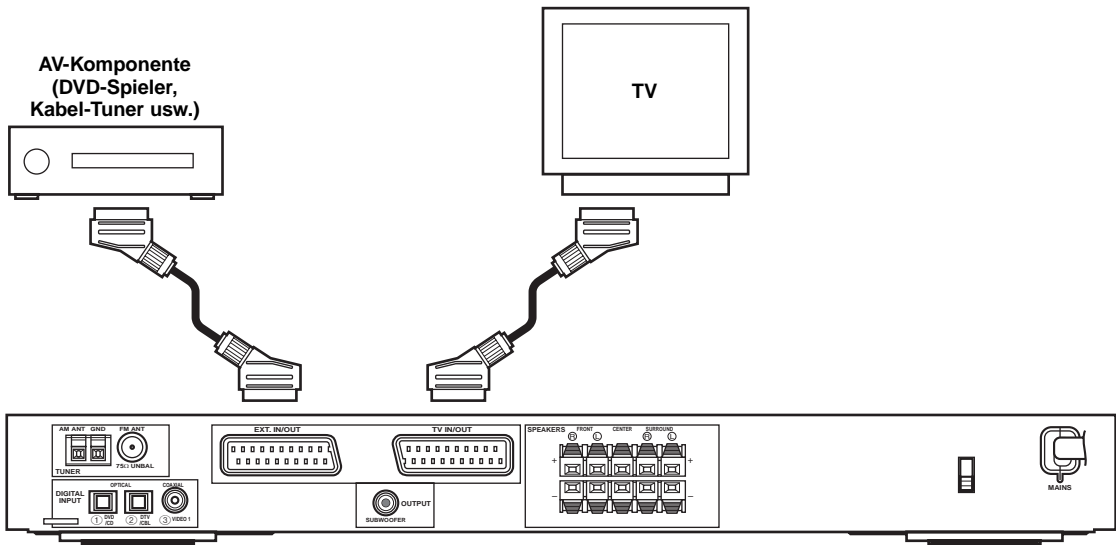
## Anschluss von anderen Komponenten

### ■ Anschluss eines TVs

Ein Ende des SCART-Kabels mit der TV/IN OUT-Buchse dieses Geräts verbinden, und das andere Ende mit der SCART-Buchse Ihres TVs verbinden.

### ■ Anschluss von AV-Komponenten

Ein Ende des SCART-Kabels mit der EXT. IN/OUT-Buchse dieses Geräts verbinden, und das andere Ende an die SCART-Buchse Ihrer AV-Komponente anschließen. Ebenso können mehrere SCART-Komponenten verkettet werden, wie in „Digitale Audio-Anschlüsse“ gezeigt (Seite 13).



### Hinweis

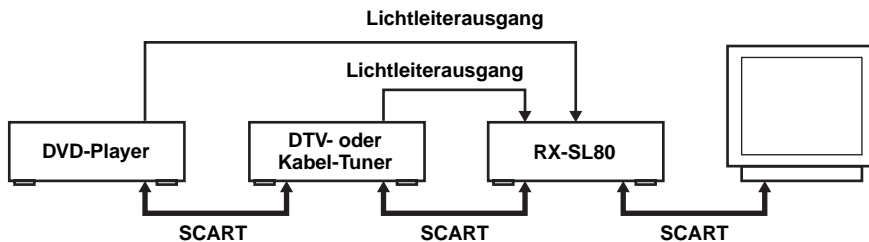
Für die obigen Anschlüsse ein SCART-Kabel verwenden. Das SCART-Kabel oder „Euro-AV-Kabel“ unterstützt die IN/OUT-Signalübertragung, und liefert eine optimalen Bild- und Tonwiedergabe.

### ■ Digitale Audio-Anschlüsse

Die optischen (Lichtleiter) oder koaxialen Digital-Ausgänge an Ihrer Komponente mit den entsprechenden DIGITAL INPUT-Buchsen verbinden.

OPTICAL ① (DVD/CD) verwenden, um einen DVD- oder CD-Spieler anzuschließen.

OPTICAL ② (DTV/CBL) verwenden, um einen DTV- oder Kabel-Tuner anzuschließen.



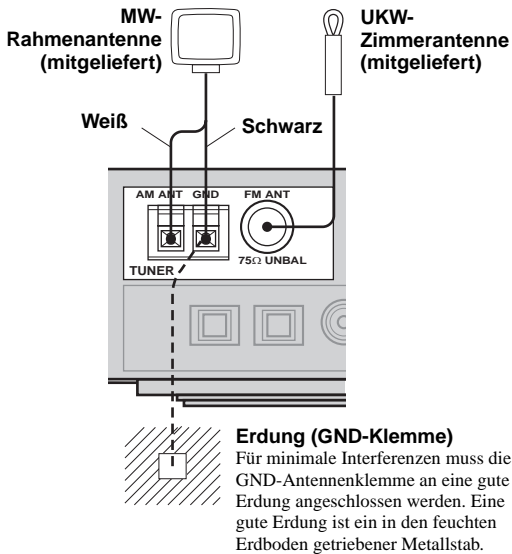
Sie können den DIGITAL INPUT-Buchsen dieses Geräts andere Komponenten zuordnen, indem Sie die INPUT- und VOLUME/SELECT-Regler an der Frontplatte verwenden (oder die Eingangswahltasten an der Fernbedienung) (Seite 43).

### Hinweis

Wenn Ihr VCR über den DVD-Spieler anstatt direkt mit diesem Gerät verbunden wurde, können Bildstörungen auftreten.

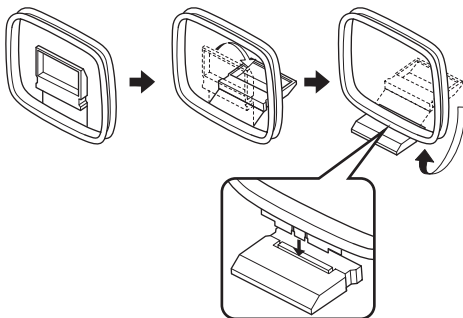
## Anschluss der Antennen

Sowohl die MW- als auch die UKW-Antenne wird mit diesem Gerät mitgeliefert. Normalerweise sollten diese Antennen ausreichende Signalstärke sicherstellen. Schließen Sie jede Antenne richtig an die dafür vorgesehenen Klemmen an.

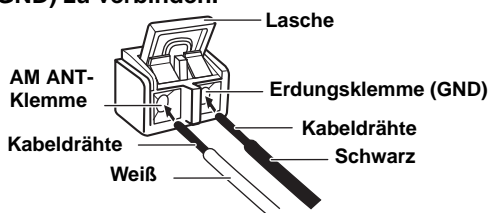


### ■ Anschluss der MW-Rahmenantenne

- 1 Bringen Sie die MW-Rahmenantenne an, und schließen Sie diese danach an die Klemmen dieses Gerätes an.



- 2 Die Lasche anheben, um das weiße Kabel in die AM ANT-Klemme einzuschieben, und das schwarze Kabel mit der Erdungsklemme (GND) zu verbinden.



- 3 Richten Sie die MW-Rahmenantenne für besten Empfang aus.



### Hinweise

- Die MW-Rahmenantenne sollte entfernt von diesem Gerät und allen Lautsprecherkabeln angeordnet werden.
- Die MW-Rahmenantenne sollte immer angeschlossen werden, auch wenn Sie eine MW-Außenantenne an dieses Gerät anschließen.
- Eine korrekt installierte Außenantenne gewährleistet besseren Empfang als eine Zimmerantenne. Falls die Empfangsqualität schlecht ist, können Sie diese vielleicht durch eine Hochantenne verbessern. Wenden Sie sich für Hochantennen den den nächsten autorisierten YAMAHA Fachhändler oder Kundendienst.

### ■ Frequenzschritt (nur Modelle für Asien und allgemeine Gebiete)

Da der Frequenzschritt zwischen den Sendern in verschiedenen Gebieten unterschiedlich ist, stellen Sie FREQUENCY STEP (unter Verwendung des Einstellmenüs (SET MENU)) gemäß den Frequenzabständen in Ihrem Gebiet ein (siehe Seite 45).

- Nord-, Zentral- und Südamerika: 100 kHz/10 kHz
- Andere Gebiete: 50 kHz/9 kHz



## Anschluss der Stromversorgung

### ■ Anschluss des Netzkabels

Nachdem alle anderen Anschlüsse vorgenommen wurden, das Netzkabel mit einer Netzdose verbinden.

### ■ Speichersicherung

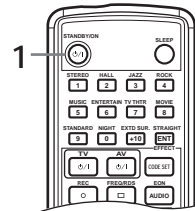
Der Speichersicherungs-Schaltkreis vermeidet ein Löschen der gespeicherten Daten, auch wenn dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus geschaltet wird. Falls jedoch der Netzstecker von der Netzdose abgezogen oder die Stromversorgung für länger als eine Woche unterbrochen wird, dann gehen die gespeicherten Daten verloren.

## Einschalten der Stromversorgung

Sobald alle Anschlüsse vorgenommen wurden, schalten Sie die Stromversorgung dieses Gerätes ein.



oder



- 1 Drücken Sie **STANDBY/ON** an der Frontblende oder der Fernbedienung, um die Stromversorgung dieses Gerätes einzuschalten.



Frontblende

oder



Fernbedienung

Der Hauptlautstärke-Pegel und dann die Bezeichnung des aktuellen Soundfeldprogramms werden am Frontblende-Display angezeigt.

- 2 Schalten Sie den an dieses Gerät angeschlossenen Videomonitor ein.

# BASIC SETUP

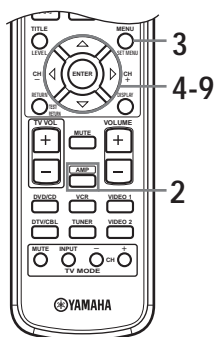
Die BASIC-Setup-Funktion ist nützlich, wenn Sie Ihr System schnell und mit geringstem Aufwand einrichten möchten. Die BASIC-Setup-Einträge werden sowohl auf dem Fronttafel-Display dieses Gerätes als auch auf Ihrem Videomonitor angezeigt. Durch die Verwendung des Bildschirmmenüs auf Ihrem Videomonitor können Sie einfach die erforderlichen Einstellungen ausführen.



- Falls Sie das Gerät manuell konfigurieren möchten, indem Sie genauere Einstellungen verwenden, benutzen Sie die detaillierten Parameter in SOUND MENU (Seite 40), anstatt BASIC SETUP zu verwenden.
- Falls Sie die Parameter in BASIC SETUP ändern, können manche der Parameter in SOUND MENU überschrieben werden.
- Die Erläuterungen in diesem Dokument beruhen auf dem Bildschirmmenü. Die auf dem Frontblende-Display angezeigten Zeichen können sich von den Zeichen des Bildschirmmenüs unterscheiden.

## Verwendung des BASIC-Setups

### ■ Lautsprecher-Setup



**1 Schalten Sie den Receiver und den Videomonitor ein.**

**2 Drücken Sie AMP.**

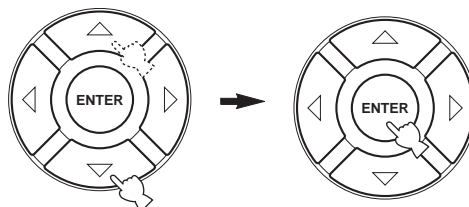


**3 Drücken Sie SET MENU.**

Die Top-Anzeige erscheint auf Ihrem Videomonitor.



**4 Drücken Sie ▲/▼, um BASIC SETUP zu wählen, und drücken Sie danach ENTER.**



**5 Drücken Sie wiederholt ▲/▼, um ROOM zu wählen.**

Verwenden Sie ◀/▶, um die Größe des Raumes zu wählen, in welchem Sie Ihre Lautsprecher installiert haben. Grob gesprochen, wird die Raumgröße wie folgt definiert:



[Modelle für U.S.A. und Kanada]

S (klein)	16 x 13 ft, 200 sq. ft (4,8 x 4,0 m, 20 m <sup>2</sup> )
M (mittelgroß)	20 x 16 ft, 300 sq. ft (6,3 x 5,0 m, 30 m <sup>2</sup> )
L (groß)	26 x 19 ft, 450 sq. ft (7,9 x 5,8 m, 45 m <sup>2</sup> )

[Andere Modelle]

S (klein)	3,6 x 2,8 m, 10 m <sup>2</sup>
M (mittel)	4,8 x 4,0 m, 20 m <sup>2</sup>
L (groß)	6,3 x 5,0 m, 30 m <sup>2</sup>

**6 Drücken Sie wiederholt  $\triangle / \nabla$ , um SWFR zu wählen.**

Drücken Sie  $\triangleleft / \triangleright$ , um YES oder NONE zu wählen.

YES Falls Sie einen Subwoofer in Ihrem System verwenden.  
 NONE Falls Sie keinen Subwoofer in Ihrem System verwenden.

**7 Drücken Sie wiederholt  $\triangle / \nabla$ , um SPEAKERS zu wählen.**

Verwenden Sie  $\triangleleft / \triangleright$ , um die Anzahl der an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprecher zu wählen. Die folgenden Wahlmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

Wahlmöglichkeiten	Display	Lautsprecher
2 spk	[L] [R]	L/R-Frontlautsprecher
3 spk	[L] [C] [R]	L/R-Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher
4 spk	[L] [R] [SL] [SR]	L/R-Frontlautsprecher, L/R-Surround-Lautsprecher
5 spk	[L] [C] [R] [SL] [SR]	L/R-Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher, L/R-Surround-Lautsprecher

**8 Nachdem Sie die Einstellungen beendet haben, drücken Sie  $\nabla$  wiederholt, um SET CANCEL zu wählen.**

Drücken Sie  $\triangleleft / \triangleright$ , um SET oder CANCEL zu wählen, und betätigen Sie danach ENTER.

SET Um die Veränderungen zu bestätigen und den Testton zu starten.  
 CANCEL Um die Änderungen rückgängig zu machen und zu SET MENU zurückzukehren.

Verwenden Sie den Testton zur Überprüfung der Lautsprecherpegel. Falls Sie SET gewählt haben, ändert die Anzeige auf:



und das Gerät gibt abwechselnd einen Testton für jeden Lautsprecher aus.

Bei Beginn des Testtones ändert sich das Display auf:



**Hinweise**

- Der Testton wird zyklisch über jeden Lautsprecher zweimal abgegeben.
- Die Anzeige des Lautspeichers, der gegenwärtig den Testton ausgibt, blinkt auf dem Frontblende-Display.

**9 Drücken Sie wiederholt  $\triangleleft / \triangleright$ , um YES oder NO zu wählen, und betätigen Sie danach ENTER.**

Falls Sie den Lautsprecherpegel nach dem Hören des Testtones ändern möchten, wählen Sie „NO“.

YES Um zu SET MENU zurückzukehren.  
 NO Um zu B\SPEAKER LEVEL zu gelangen.

■ **Lautsprecherpegel B\SPEAKER LEVEL**

Verwenden Sie dieses Menü, um die Testton-Ausgabe von jedem Lautsprecher zu vergleichen und auf den Ausgabewert des linken Frontlautspeichers (oder des linken Surround-Lautsprecher) einzustellen, damit der Lautstärkepegel für jeden Lautsprecher identisch ist.



**Drücken Sie  $\triangle / \nabla$ , um einen Lautsprecher zu wählen, und stellen Sie die Balance unter Verwendung von  $\triangleleft / \triangleright$  ein.**

Dieses Gerät gibt den Testton über den gewählten Lautsprecher und dem linken Frontlautsprecher (oder linken Surround-Lautsprecher) nacheinander aus. Die Anzeige des Lautspeichers, der gegenwärtig den Testton ausgibt, blinkt auf dem Frontblende-Display.

**FR** stellt die Balance zwischen den linken und rechten Frontlautsprechern ein.

**C** stellt die Balance zwischen dem linken Frontlautsprecher und dem Center-Lautsprecher ein.

**SL** stellt die Balance zwischen dem linken Frontlautsprecher und dem linken Surround-Lautsprecher ein.

**SR** stellt die Balance zwischen dem linken Surround-Lautsprecher und dem rechten Surround-Lautsprecher ein.

**SWFR** stellt die Balance zwischen dem linken Frontlautsprecher und dem Subwoofer ein.



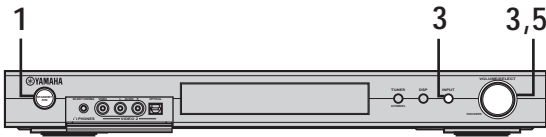
Die Einstellungen für den Testton können auch durch Drücken von TEST an der Fernbedienung vorgenommen werden.

**Speichersicherung**

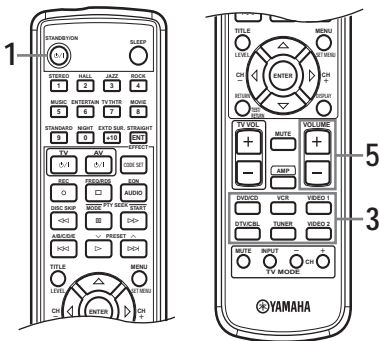
Der Speichersicherungs-Schaltkreis vermeidet ein Löschen der gespeicherten Daten, auch wenn dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus geschaltet wird. Falls jedoch der Netzstecker von der Netzdose abgezogen oder die Stromversorgung für länger als eine Woche unterbrochen wird, dann gehen die gespeicherten Daten verloren. In diesem Fall stellen Sie die Punkte erneut ein.

# WIEDERGABE

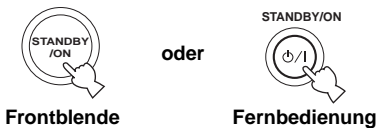
## Grundlegende Bedienungsvorgänge



oder



- 1 Drücken Sie **STANDBY/ON**, um die Stromversorgung einzuschalten.

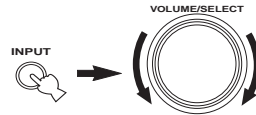


Frontblende

Fernbedienung

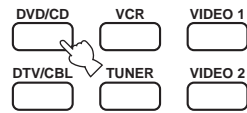
- 2 Schalten Sie den an dieses Gerät angeschlossenen Videomonitor ein.

- 3 Drücken Sie **INPUT**, und drehen Sie dann **VOLUME/SELECT** innerhalb von 5 Sekunden, um die Eingangsquelle zu wählen (oder drücken Sie eine Eingangswahltaste an der Fernbedienung).



Frontblende

oder



Fernbedienung

Die Bezeichnung der aktuellen Eingangsquelle und der Eingangsmodus erscheinen für einige Sekunden auf dem Frontblende-Display.



Gewählte Eingangsquelle

Eingangsmodus

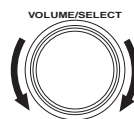
### Hinweis

Wenn keine Tastenbetätigung innerhalb von 5 Sekunden nach dem Drücken von **INPUT** oder **VOLUME/SELECT** an der Frontplatte erfolgt, schaltet die **VOLUME/SELECT**-Funktion auf die Lautstärkepegeleinstellung zurück. Falls dies eintritt, erscheint „VOLUME“ für einige Sekunden auf dem Frontblende-Display.

- 4 Beginnen Sie mit der Wiedergabe oder wählen Sie einen Rundfunksender auf der Quellenkomponente.

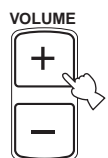
Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung dieser Komponente.

- 5 Stellen Sie die Lautstärke auf den gewünschten Ausgangspegel ein.



Frontblende

oder



Fernbedienung

## Hören über Kopfhörer (SILENT CINEMA)

Der SILENT CINEMA-Modus gestattet Ihnen, Mehrkanalmusik oder Filmton, einschließlich Dolby Digital- und DTS-Surround-Ton, über herkömmliche Kopfhörer zu hören. SILENT CINEMA aktiviert automatisch, wenn Sie die Kopfhörer an die PHONES-Buchse anschließen, während Sie DSP-Soundfeldprogramme hören. Die SILENT CINEMA-Anzeige leuchtet auf dem Frontblende-Display auf. „SILENT CINEMA“ ist nicht wirksam, wenn Sie das Direct Stereo- oder 2ch Stereo-Programm gewählt haben, oder wenn auf den STRAIGHT-Modus geschaltet ist.

## Einstellen des Klangs

Sie können die Klangqualität der linken und rechten Frontlautsprecher oder der Kopfhörer (wenn angeschlossen) einstellen.

Drücken Sie wiederholt VOLUME/SELECT auf der Frontblende, um TREBLE oder BASS zu wählen, und drehen Sie danach den Regler nach rechts oder links, um den Effekt zu erhöhen bzw. zu vermindern.

- Wählen Sie TREBLE, um den Hochfrequenzgang einzustellen.
- Wählen Sie BASS, um den Niederfrequenzgang einzustellen.

Um die Klangregelungseinstellung abzubrechen, drücken Sie erneut VOLUME/SELECT, oder betätigen Sie VOLUME +/- der Fernbedienung bzw. führen Sie für 5 Sekunden keinen Bedienungsvorgang aus.



Die Lautsprecher- und Kopfhörereinstellungen werden unabhängig von einander abgespeichert.

### Hinweise

- Falls Sie den Sound mit hohen Frequenzen oder niedrigen Frequenzen auf einen extremen Pegel erhöhen oder vermindern, dann stimmt die Klangqualität der Surround-Lautsprecher vielleicht nicht mit den linken/rechten Frontlautsprechern überein.
- TONE CONTROL ist nicht wirksam mit dem Direct Stereo-Programm (Seite 34).

## Stummschalten des Sounds

Drücken Sie MUTE auf der Fernbedienung. „MUTE“ blinkt auf dem Frontblende-Display.

Um die Audio-Ausgabe fortzusetzen, drücken Sie MUTE erneut (oder drücken Sie VOLUME +/-). „MUTE“ erlischt im Display.

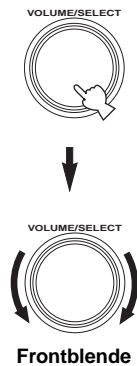
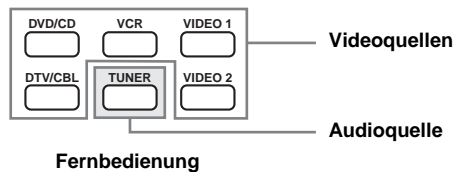


Sie können den Stummschaltpegel einstellen (siehe Seite 43).

## Wiedergabe einer Videoquelle im Hintergrund

Sie können ein Videobild von einer Videoquelle mit dem Sound einer Audioquelle kombinieren. So können Sie zum Beispiel klassische Musik hören, während Sie schöne Landschaften von der Videoquelle auf dem Videomonitor betrachten.

Verwenden Sie die Eingangswahltasten auf der Fernbedienung, um eine Videoquelle zu wählen, und wählen Sie danach eine Audioquelle.



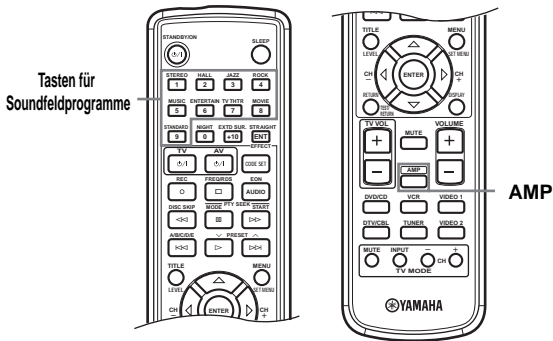
Frontblende



Fernbedienung

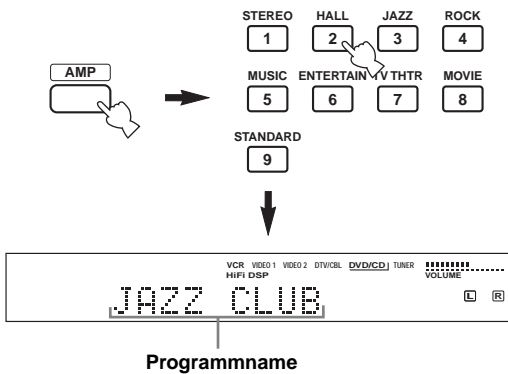
## Wahl von Soundfeldprogrammen

### Bedienungsvorgänge auf der Fernbedienung

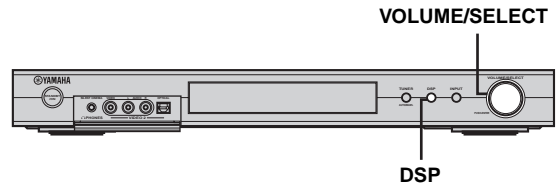


Drücken Sie AMP, um den AMP-Modus zu aktivieren; drücken Sie danach eine der Soundfeld-Programmtasten wiederholt, um das gewünschte Programm zu wählen.

Der Name des gewählten Programms erscheint auf dem Frontblende-Display.

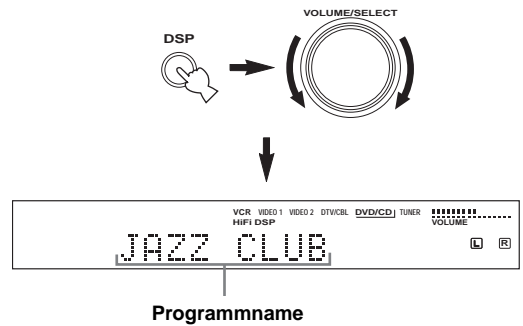


### Bedienungsvorgänge auf der Frontblende



DSP drücken, dann VOLUME/SELECT innerhalb von 5 Sekunden drehen.

Der Name des gewählten Programms erscheint auf dem Frontblende-Display.



Wählen Sie ein Soundfeldprogramm gemäß Ihrer Bevorzugung und nicht nach dem Namen des Programms.

#### Hinweise

- Wenn keine Tastenbetätigung erfolgt innerhalb von 5 Sekunden nach dem Drücken von DSP an der Frontblende, schaltet die VOLUME/SELECT-Funktion auf die Lautstärke zurück.
- Nachdem Sie ein DSP-Programm gewählt haben, drücken Sie VOLUME/SELECT, um die Funktion von VOLUME/SELECT zurück auf „Lautstärke“ zu schalten.
- An diesem Gerät stehen 9 Programme mit Unterprogrammen zur Verfügung. Die Auswahl hängt allerdings vom EingangssignalfORMAT ab, und nicht alle Unterprogramme können mit allen EingangssignalfORMATen verwendet werden.
- Die Akustik Ihres Hörraums beeinflusst das Soundfeldprogramm. Minimieren Sie die Klangreflexionen in Ihrem Hörraum, um die vom Programm erzeugten Effekte optimal ausnutzen zu können.
- Wenn Sie eine Eingangsquelle wählen, wählt dieses Gerät automatisch das zuletzt mit dieser Quelle verwendete Soundfeldprogramm.
- Wenn Sie dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus schalten, wird die gegenwärtige Eingangsquelle und das Soundfeldprogramm abgespeichert; diese Einstellungen werden beim nächsten Einschalten der Stromversorgung automatisch erneut gewählt.
- Wenn das Gerät ein Dolby Digital- oder DTS-Signal empfängt, während der Eingangsmodus auf AUTO gesetzt ist, schaltet das CINEMA DSP-Soundfeldprogramm automatisch auf das geeignete Decoder-Programm.
- Wenn das Gerät eine monaurale Signalquelle mit PRO LOGIC, PRO LOGIC Enhanced, PRO LOGIC II Game oder PRO LOGIC II Movie reproduziert, wird kein Tonsignal über die Front- und Surround-Lautsprecher abgegeben. Der Sound ist nur am Center-Lautsprecher zu hören. (Wenn CENTER SP in SPEAKER SET in dem SOUND-Menü auf „None“ gesetzt ist, wird der Sound des Center-Lautsprechers über die Frontlautsprecher abgegeben.)
- Abtastfrequenzen über 48 kHz (ausgenommen für DTS 96/24-Signale) werden auf 48 kHz reduziert, worauf die Soundfeldprogramme angewendet werden.

## ■ Nachhörmodi

Die Nachhörmodi sind so ausgelegt, dass das Hörvermögen bei geringer Lautstärke bei Nacht verbessert wird. Wählen Sie entweder NIGHT:CINEMA oder NIGHT:MUSIC, abhängig von dem Typ des wiedergegebenen Materials.

**Drücken Sie wiederholt NIGHT auf der Fernbedienung, um Kino oder Musik zu wählen.**

Wenn der Nachhörmodus gewählt ist, leuchtet die NIGHT-Anzeige auf dem Frontblende-Display auf.

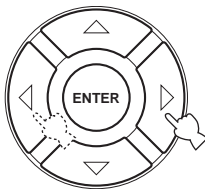


Fernbedienung

- Wählen Sie NIGHT:CINEMA, wenn Sie einen Film betrachten, um den Dynamikbereich der Tonspuren des Filmes zu reduzieren, damit Sie den Dialog bei niedriger Lautstärke besser vernehmen können.
- Wählen Sie NIGHT:MUSIC, wenn Sie Musikquellen hören, um besseres Hörvermögen für alle Sounds sicherzustellen.
- Wählen Sie OFF, wenn Sie diese Funktion nicht verwenden möchten.

**Drücken Sie  $\langle \rangle$ , um den Effektpegel einzustellen, während NIGHT:CINEMA oder NIGHT:MUSIC angezeigt wird.**

Dadurch wird der Komprimierungspegel eingestellt.



Fernbedienung

Effect. Lvl1: MID

- Wählen Sie MIN für minimale Komprimierung.
- Wählen Sie MID für normale Komprimierung.
- Wählen Sie MAX für maximale Komprimierung.



Die NIGHT:CINEMA- und NIGHT:MUSIC-Einstellungen werden unabhängig von einander abgespeichert.

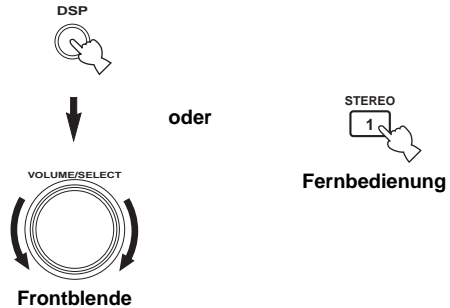
### Hinweise

- Sie können die Nachhörmodi nicht mit dem Direct Stereo-Programm verwenden (auch wenn die NIGHT-Anzeige bei gewähltem Direct Stereo leuchtet).
- Die Nachhörmodi können ihre Wirkung variieren, abhängig von der Eingangsquelle und den von Ihnen verwendeten Surround-Soundeinstellungen.

## ■ Heruntermischen auf 2 Kanäle

Sie können 2-Kanal-Stereo-Wiedergabe auch von Mehrkanalquellen genießen.

**Drücken Sie wiederholt DSP, und drehen Sie danach VOLUME/SELECT (oder Drücken Sie STEREO auf der Fernbedienung), um 2ch Stereo zu wählen.**



2ch Stereo



- Sie können einen Subwoofer mit diesem Programm verwenden, wenn SWFR oder BOTH in „BASS OUT“ gewählt ist.
- Sie können reinen HiFi-Sound von 2-Kanal-Quellen genießen, wenn „Direct Stereo“ gewählt ist (siehe Seite 34).

## ■ Hören von unverarbeiteten Eingangssignalen

Im STRAIGHT-Modus werden Zweikanal-Stereo-Quellen nur von den linken und rechten Frontlautsprechern ausgegeben. Mehrkanalquellen werden direkt in die geeigneten Kanäle decodiert, ohne zusätzliche Effektverarbeitung auszuführen.

**Drücken Sie STRAIGHT/EFFECT, um STRAIGHT zu wählen.**



Fernbedienung

STRAIGHT

Drücken Sie erneut STRAIGHT/EFFECT, so dass „STRAIGHT“ von dem Frontblende-Display verschwindet, wenn Sie den Soundeffekt wieder einschalten möchten.

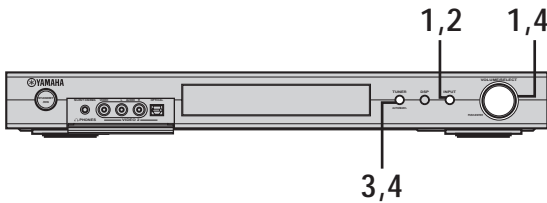
# ABSTIMMUNG

## Automatische und manuelle Abstimmung

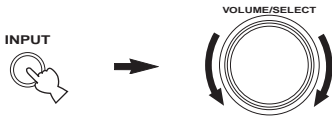
Es gibt 2 Abstimmmethoden: Automatische und manuelle Abstimmung.

Die automatische Abstimmung ist wirksam, wenn die Sendersignale stark und ohne Interferenzen einfallen.

### ■ Automatische Abstimmung



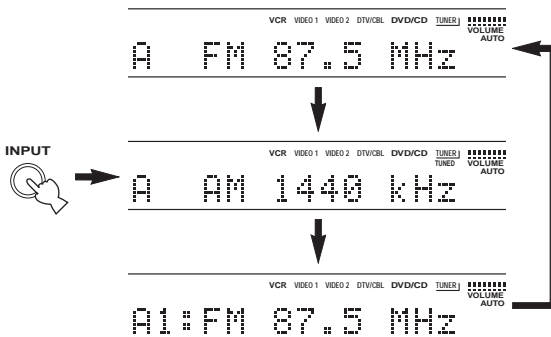
- 1 Drücken Sie INPUT, und drehen Sie dann VOLUME/SELECT innerhalb von 5 Sekunden, um TUNER zu wählen.



#### Hinweis

Wenn keine Tastenbetätigung innerhalb von 5 Sekunden nach dem Drücken von INPUT oder VOLUME/SELECT an der Frontplatte erfolgt, schaltet die VOLUME/SELECT-Funktion auf die LautstärkepegelEinstellung zurück. Falls dies eintritt, erscheint „VOLUME“ für einige Sekunden auf dem Frontblende-Display.

- 2 Drücken Sie INPUT an der Frontplatte wiederholt, um den Empfangsbereich zu wählen, auf den Sie abstimmen möchten. „FM“ oder „AM“ sowie die gegenwärtige Frequenzanzeige blinken auf dem Frontblende-Display.



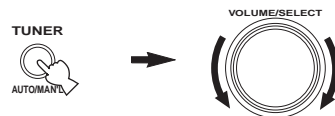
- 3 Halten Sie TUNER (AUTO/MAN'L) mindestens 1 Sekunde lang gedrückt, damit die „AUTO“-Anzeige auf dem Frontblende-Display aufleuchtet.

Wenn „AUTO“ bereits am Display der Frontplatte aufleuchtet, ist es nicht erforderlich, diesen Schritt auszuführen. In diesem Fall mit Schritt 4 fortfahren.



- 4 Drücken Sie TUNER (AUTO/MAN'L), und drehen Sie dann VOLUME/SELECT innerhalb von 5 Sekunden, um mit der automatischen Abstimmung zu beginnen.

Nach rechts drehen, um auf eine höhere, oder nach links drehen, um auf eine niedrigere Frequenz abzustimmen.



#### Hinweis

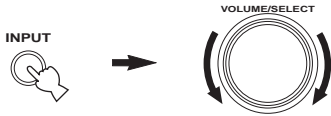
Wenn auf einen Sender abgestimmt ist, leuchtet die „TUNED“-Anzeige auf und die Frequenz des empfangenen Senders wird auf dem Frontblende-Display angezeigt.



## Manuelle Abstimmung

Falls das Signal des Senders, den Sie wählen möchten, schwach ist, müssen Sie manuell auf diesen abstimmen.

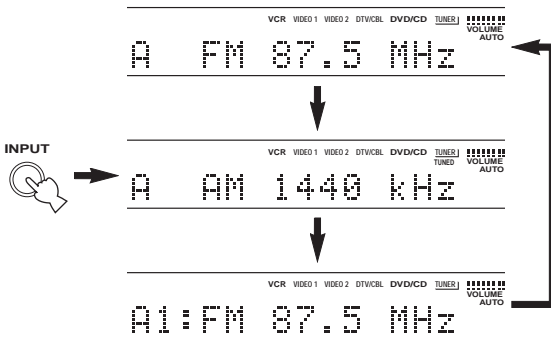
- 1 Drücken Sie **INPUT**, und drehen Sie dann **VOLUME/SELECT** innerhalb von 5 Sekunden, um **TUNER** zu wählen.



### Hinweis

Wenn keine Tastenbetätigung innerhalb von 5 Sekunden nach dem Drücken von **INPUT** oder **VOLUME/SELECT** an der Frontplatte erfolgt, schaltet die **VOLUME/SELECT**-Funktion auf die Lautstärkepegeleinstellung zurück. Falls dies eintritt, erscheint „VOLUME“ für einige Sekunden auf dem Frontblende-Display.

- 2 Drücken Sie **INPUT** an der Frontplatte wiederholt, um den Empfangsbereich zu wählen, auf den Sie abstimmen möchten. „FM“ oder „AM“ sowie die gegenwärtige Frequenzanzeige blinken auf dem Frontblende-Display.



- 3 Halten Sie **TUNER (AUTO/MAN'L)** für mindestens 1 Sekunde gedrückt, bis die „AUTO“-Anzeige am Frontblende-Display erlischt.

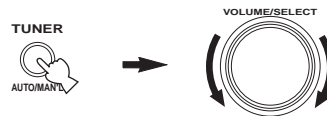
Wenn „AUTO“ nicht am Display der Frontplatte aufleuchtet, ist es nicht erforderlich, diesen Schritt auszuführen. In diesem Fall mit Schritt 4 fortfahren.



Verschwimmt

- 4 Drücken Sie **TUNER (AUTO/MAN'L)**, und drehen Sie dann **VOLUME/SELECT** innerhalb von 5 Sekunden, um manuell auf den gewünschten Sender abzustimmen.

Nach rechts drehen, um auf eine höhere, oder nach links drehen, um auf eine niedrigere Frequenz abzustimmen.



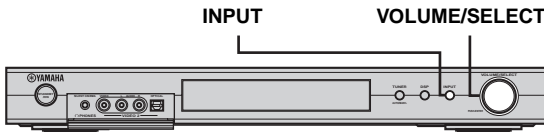
### Hinweise

- Durch die manuelle Abstimmung auf einen UKW-Sender wird der Empfangsmodus automatisch auf Mono umgeschaltet, um die Signalqualität zu verbessern.
- Wenn auf einen Sender abgestimmt ist, leuchtet die „TUNED“-Anzeige auf und die Frequenz des empfangenen Senders wird auf dem Frontblende-Display angezeigt.

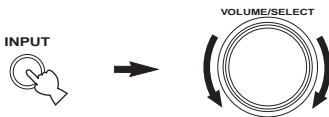
## Abstimmen auf Festsender

### ■ Automatisches Abspeichern von UKW-Sendern

Sie können die automatische Festsender-Abstimmung zum Abspeichern von UKW-Sendern verwenden. Diese Funktion ermöglicht es diesem Gerät, automatisch auf UKW-Sender mit starken Signalen abzustimmen und bis zu 40 (8 Sender x 5 Gruppen) dieser Sender aufeinander folgend abzuspeichern. Sie können danach einen Festsender einfach aufrufen, in dem Sie die entsprechende Festsendernummer wählen.



- 1 Drücken Sie INPUT, und drehen Sie dann VOLUME/SELECT innerhalb von 5 Sekunden, um TUNER zu wählen.



#### Hinweis

Wenn keine Tastenbetätigung innerhalb von 5 Sekunden nach dem Drücken von INPUT oder VOLUME/SELECT an der Frontplatte erfolgt, schaltet die VOLUME/SELECT-Funktion auf die Lautstärkepegeleinstellung zurück. Falls dies eintritt, erscheint „VOLUME“ für einige Sekunden auf dem Frontblende-Display.

- 2 Drücken Sie INPUT an der Frontplatte wiederholt, um den UKW-Empfangsbereich zu wählen, den Sie eingeben möchten. „FM“ erscheint auf dem Frontblende-Display.



- 3 Halten Sie VOLUME/SELECT für länger als 5 Sekunden gedrückt.

Die „AUTO“- und „MEMORY“-Indikatoren blinken im Display, und nach ungefähr 5 Sekunden beginnt das automatische Abspeichern mit der niedrigsten Frequenz in aufsteigender Richtung.



Wenn die automatische Abstimmung von Festsendern beendet ist, zeigt das Frontblende-Display die Frequenz des zuletzt gespeicherten Senders an.

#### Hinweise

- Die unter einer Festsendernummer gespeicherten Senderdaten werden gelöscht, wenn Sie einen neuen Sender unter diese Festsendernummer speichern.
- Falls die Nummer der empfangenen Sender nicht E8 erreicht, dann wurde der automatische Festsendersuchlauf automatisch gestoppt, nachdem nach den Sendern gesucht wurde.
- Nur UKW-Sender mit ausreichender Signalstärke werden durch den automatischen Festsendersuchlauf gespeichert. Falls der Sender, den Sie speichern möchten, eine geringe Signalstärke aufweist, stimmen Sie manuell in dem Monomodus auf den Sender ab, und speichern Sie diesen danach, indem Sie den unter „Manuelles Abstimmen der Festsender“ beschriebenen Vorgang befolgen.

#### Speichersicherung

Der Speichersicherungs-Schaltkreis verhindert, dass die gespeicherten Daten verloren gehen, wenn dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus geschaltet, der Netzstecker von der Netzdose abgezogen oder die Stromversorgung aufgrund eines Stromausfalls vorübergehend unterbrochen wird. Falls jedoch die Stromversorgung für länger als eine Woche unterbrochen wird, dann können die Festsender gelöscht werden. In diesem Fall müssen Sie die Sender erneut abspeichern, indem Sie eine der Methoden für die Speicherung der Festsender verwenden.

## Manuelles Abstimmen der Festsender

Sie können bis zu 40 Sender (8 Sender x 5 Gruppen) manuell abspeichern.

### 1 Auf einen Sender abstimmen.

Siehe Seite 22 für die Abstimminstruktionen.



Wenn auf einen Sender abgestimmt ist, zeigt das Frontblende-Display die Frequenz des empfangenen Senders an.

### 2 Halten Sie VOLUME/SELECT für etwa 3 Sekunden gedrückt, um den manuellen Festsender-Abstimmmodus zu aktivieren.

Der Doppelpunkt (:) blinkt, und der „MEMORY“-Indikator blinkt im Display.



Drücken Sie VOLUME/SELECT, um eine Festsendernummer (A1 bis E8) zu wählen, während die „MEMORY“-Anzeige blinkt. Nach rechts drehen, um eine höhere Voreingabesender-Nummer zu wählen, und nach links drehen, um eine niedrigere Nummer aufzusuchen.

#### Hinweis

Bei der Eingabe eines UKW-Senders wird durch längeres Drücken von VOLUME/SELECT die automatische Vorabstimmfunktion aktiviert (siehe Seite 24).

### 3 Drücken Sie VOLUME/SELECT, um die gewählte Festsendernummer einzugeben.

Der Empfangsbereich und die Frequenz erscheinen mit der voreingestellten Gruppe und der von Ihnen gewählten Nummer auf dem Frontblende-Display.



Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, um andere Sender zu speichern.

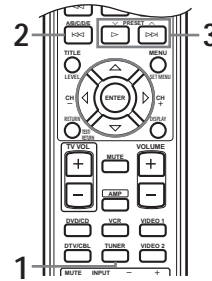
#### Hinweise

- Die unter einer Festsendernummer gespeicherten Senderdaten werden gelöscht, wenn Sie einen neuen Sender unter diese Festsendernummer speichern.
- Der Empfangsmodus (Stereo oder Mono) wird gemeinsam mit der Senderfrequenz gespeichert.

## Aufrufen eines Festsenders

Sie können jeden beliebigen Festsender aufrufen, indem Sie einfach die Festsendernummer wählen, unter welcher der Sender abgespeichert ist.

### Bedienungsvorgänge auf der Fernbedienung



#### 1 Drücken Sie TUNER, um TUNER zu wählen.

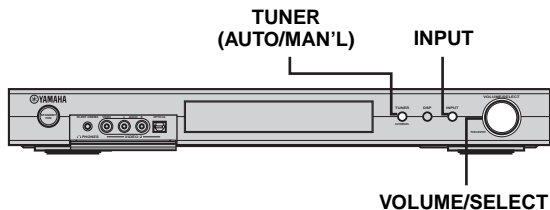
#### 2 Drücken Sie A/B/C/D/E, um die Festsendergruppe zu wählen.

Der Buchstabe der Festsendergruppe erscheint auf dem Frontblende-Display und ändert mit jedem Drücken der Taste.

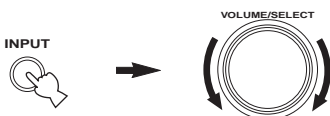
#### 3 Drücken Sie ^ PRESET v (oder verwenden Sie die Zifferntasten) um eine Festsendernummer zu wählen.

Die Festsendergruppe und -nummer erscheinen gemeinsam mit dem Empfangsbereich, der Frequenz und der leuchtenden „TUNED“-Anzeige auf dem Frontblende-Display.

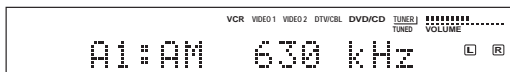
■ **Bedienungsvorgänge auf der Frontblende**



- 1 Drücken Sie **INPUT**, und drehen Sie dann **VOLUME/SELECT** innerhalb von 5 Sekunden, um **TUNER** zu wählen.



- 2 Drücken Sie **INPUT** wiederholt, um den **Festsender-Abstimmmodus** zu wählen. Ein Doppelpunkt (:) erscheint auf dem Frontplatten-Display vor dem Sender-Bandbereich und der Frequenz.



- 3 Drücken Sie **TUNER (AUTO/MAN'L)**. Der „TUNER“-Indikator blinkt ungefähr 5 Sekunden, dann schaltet **VOLUME/SELECT** auf den Wahlmodus für die Voreingabenummern um.
- 4 Drehen Sie **VOLUME/SELECT**, um einen **Festsender** zu wählen, während die „TUNER“-Anzeige blinkt.

**Empfang eines RDS Senders**

RDS (Radio-Daten-System) ist ein Datenübertragungssystem, das in vielen Ländern für UKW-Sender verwendet wird. Die RDS-Funktion wird unter den Sendern eines Netzwerks ausgeführt. Dieses Gerät kann verschiedene RDS-Daten wie PS (Programmdienstname), PTY (Programmtyp), RT (Radiotext), CT (Uhrzeit) und EON (Enhanced Other Networks) empfangen, wenn Sie RDS-Rundfunksender empfangen.

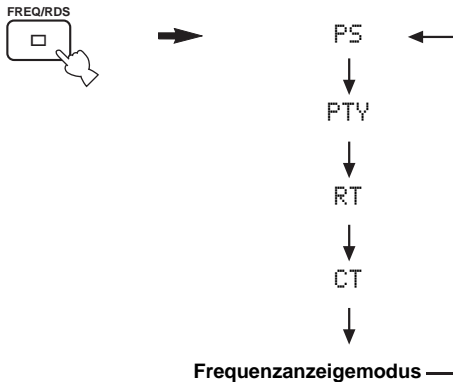
- **PS (Program Service)-Modus:**  
Der Name der empfangenen RDS-Senders wird angezeigt.
- **PTY (Program Type)-Modus:**  
Es gibt 15 Programmtypen für die Klassifizierung von RDS-Sendern.

NEWS	Nachrichten
AFFAIRS	Aktuelle Neuigkeiten
INFO	Allgemeine Informationen
SPORT	Sport
EDUCATE	Erziehung
DRAMA	Drama
CULTURE	Kultur
SCIENCE	Wissenschaft
VARIED	Leichte Unterhaltung
POP M	Pop
ROCK M	Rock
M.O.R. M	Unterhaltungsmusik
LIGHT M	Leichte klassische Musik
CLASSICS	Ernsthafte klassische Musik
OTHER M	Sonstige Musik

- **RT (Radio Text)-Modus:**  
Informationen über das Programm (wie zum Beispiel der Titel des Songs, der Name des Sängers usw.) des empfangenen RDS-Senders werden mit bis zu maximal 64 alphanumerischen Zeichen (einschließlich Umlauten) angezeigt. Falls andere Zeichen für die RT-Daten verwendet werden, werden diese als Unterstrichungen angezeigt.
- **CT (Clock Time)-Modus:**  
Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt und jede Minute aktualisiert. Falls die Daten versehentlich abgeschaltet werden, kann „CT WAIT“ erscheinen.
- **EON (Enhanced Other Networks):**  
Siehe die „EON-Funktion“ auf der folgenden Seite.

## Umschalten des RDS-Modus

Vier Modi stehen in diesem Gerät für die Anzeige der RDS-Daten zur Verfügung. Die PS, PTY, RT und/oder CT-Modusanzeigen, die den von dem Sender gebotenen RDS-Datendiensten entsprechen, leuchten auf dem Frontblende-Display auf. Drücken Sie an der Fernbedienung **FREQ/RDS** wiederholt, um den Anzeigemodus zwischen den vom Sender gebotenen RDS-Daten in der nachfolgend gezeigten Reihenfolge zu ändern.



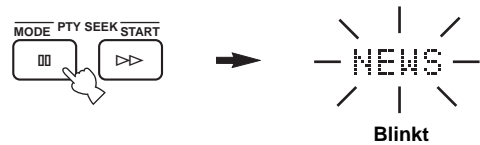
### Hinweise

- Drücken Sie **FREQ/RDS** nicht, bis eine oder mehrere der RDS-Modusanzeigen auf dem Frontblende-Display aufleuchten. Sie können den Modus nicht umschalten, wenn Sie die Taste zu früh drücken. Dies ist darauf zurückzuführen, dass dieses Gerät den Empfang aller RDS-Daten von dem Sender noch nicht beendet hat.
- Nicht von dem Sender angebotene RDS-Daten können nicht gewählt werden.
- Dieses Gerät kann die RDS-Datenquelle nicht nutzen, wenn das empfangene Signal nicht stark genug ist. Besonders der RT-Modus erfordert eine große Datenmenge, so dass es möglich ist, dass der RT-Modus nicht angezeigt wird, auch wenn die anderen RDS-Modi (PS, PTY, usw.) angezeigt werden.
- Die RDS-Daten können unter schlechten Empfangsbedingungen vielleicht nicht empfangen werden. Drücken Sie in einem solchen Fall **TUNER (AUTO/MAN'L)**, sodass die „AUTO“-Anzeige von dem Frontblende-Display verschwindet. Dadurch wird der Empfangsmodus zwar auf Mono geändert, wobei jedoch die RDS-Daten durch Umschalten des RDS-Modus vielleicht angezeigt werden.
- Falls die Signalstärke während des Empfangs eines RDS-Senders durch externe Interferenz abgeschwächt wird, kann der RDS-Datendienst plötzlich abgeschaltet werden, wodurch „...WAIT“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

## PTY SEEK-Funktion

Falls Sie den gewünschten Programmtyp wählen, dann sucht dieses Gerät automatisch alle RDS-Festsender, die ein Programm des gewünschten Typs senden.

- 1 **Drücken Sie **PTY SEEK MODE**, um dieses Gerät auf den **PTY SEEK-Modus** zu schalten.**  
Der Programmtyp des empfangenen Senders oder „NEWS“ blinkt auf dem Frontblende-Display.



- 2 **Drücken Sie **PRESET**, um den gewünschten Programmtyp zu wählen.**  
Der gewählte Programmtyp erscheint auf dem Frontblende-Display.



- 3 **Drücken Sie **PTY SEEK START**, um mit der Suche aller RDS-Festsender zu beginnen.**  
Der gewählte Programmtyp blinkt und die „PTY HOLD“-Anzeige leuchtet auf dem Frontblende-Display auf, während nach den Sendern gesucht wird.



- Das Gerät stoppt mit der Suche, wenn es einen Sender gefunden hat, der den gewählten Programmtyp ausstrahlt.
- Falls der aufgefundene Sender nicht der von Ihnen gewünschte Sender ist, drücken Sie erneut **PTY SEEK START**. Dieses Gerät nimmt dann wiederum die Suche nach einem Sender auf, der den gleichen Programmtyp ausstrahlt.

### Freigeben dieser Funktion

Drücken Sie **PTY SEEK MODE** zweimal.

## EON-Funktion

Diese Funktion verwendet den EON-Datendienst des RDS-Sendernetzes. Falls Sie den gewünschten Programmtyp (NEWS, INFO, AFFAIRS oder SPORT) wählen, durchsucht dieses Gerät automatisch alle RDS-Festsender, für die eine Sendung des gewählten Programmtyps geplant ist, und schaltet von dem gegenwärtig empfangenen Sender auf den neuen Sender um, sobald die Sendung beginnt.

### Hinweis

Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn ein RDS-Sender empfangen wird, welcher den EON-Datendienst anbietet. Wenn ein solcher Sender empfangen wird, leuchtet die „EON“-Anzeige auf dem Frontblende-Display auf.

### 1 Stellen Sie sicher, dass die „EON“-Anzeige auf dem Frontblende-Display leuchtet.

Falls die „EON“-Anzeige nicht leuchtet, stimmen Sie auf einen anderen RDS-Sender ab, so dass die „EON“-Anzeige aufleuchtet.

### 2 Drücken Sie EON, um den gewünschten Programmtyp (NEWS, INFO, AFFAIRS oder SPORT) zu wählen.

Der gewählte Programmtypname erscheint auf dem Frontblende-Display.



- Falls ein RDS-Festsender mit dem Ausstrahlen des gewählten Programmtyps beginnt, dann schaltet das Gerät automatisch von dem empfangenen Programm auf das gewählte Programm um. (EON-Anzeige blinkt.)
- Wenn die Sendung des gewählten Programms endet, kehrt das Gerät auf den vorhergehenden Sender (oder ein anderes Programm des gleichen Senders) zurück.

### Freigeben dieser Funktion

Drücken Sie wiederholt EON, bis kein Programmtypnamen auf dem Frontblende-Display angezeigt wird.

## Aufnehmen im Bereitschaftsmodus (SCART SET-Einstellung)

Wenn SCART SET auf „ON“ gesetzt ist, können Signale an den SCART-Buchsen dieses Geräts eingespeist werden, selbst wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet. Dies erlaubt ein Aufnehmen zwischen angeschlossenen externen Komponenten (siehe Seite 45). Wenn es schwierig sein sollten, Aufnahmen über die SCART-Buchsen dieses Geräts auszuführen, überprüfen Sie folgendes, um sich zu vergewissern, dass SCART SET auf „ON“ gesetzt ist.

### ■ Ändern der SCART SET-Einstellung

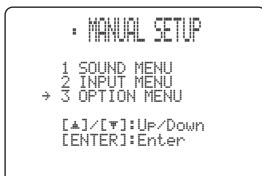
- 1 Drücken Sie AMP, und betätigen Sie danach SET MENU auf der Fernbedienung.



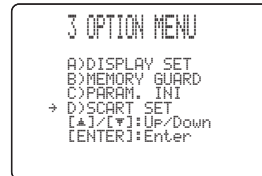
- 2 Drücken Sie  $\triangle / \nabla$ , um MANUAL SETUP zu wählen, und drücken Sie danach ENTER.



- 3 Drücken Sie wiederholt  $\triangle / \nabla$ , um OPTION MENU zu wählen, und betätigen Sie danach ENTER.



- 4 Drücken Sie wiederholt  $\triangle / \nabla$ , um SCART SET zu wählen, und betätigen Sie danach ENTER.



- 5 Drücken Sie  $\triangleleft$  oder  $\triangleright$ , um ON zu wählen, und betätigen Sie danach ENTER, um die Eingabe abzuschließen und auf OPTION MENU zurückzuschalten.

Signale können dieses Gerät über ein SCART-Kabel sowohl im eingeschalteten Zustand oder auch im Bereitschaftsmodus durchlaufen.



Um zu verhindern, dass Signale der SCART-Sammelschiene dieses Gerät im Bereitschaftsmodus durchlaufen, wählen Sie „OFF“ in Schritt 5.

# BESCHREIBUNG DER SOUNDFELDPROGRAMME

Dieses Gerät ist mit einer Vielzahl präziser Digital-Decoder ausgestattet, die Ihnen die Mehrkanalwiedergabe fast aller Soundquellen (Stereo oder Mehrkanal) ermöglichen. Dieses Gerät verfügt auch über einen YAMAHA-Digital-Soundfeld-Verarbeitungs-Chip (DSP), der mehrere Soundfeldprogramme enthält, die Sie für ein verbessertes Wiedergabeergebnis einsetzen können. Die meisten dieser Soundfeldprogramme sind präzise Digitalverwirklichungen von tatsächlichen Akustikfeldern, die in berühmten Konzertsälen, Musikhallen und Filmtheatern anzutreffen sind.



Die YAMAHA CINEMA DSP-Modi sind kompatibel mit allen Dolby Digital-, DTS- und Dolby Surround-Quellen. Stellen Sie den Eingangsmodus auf AUTO (siehe Seite 35), damit dieses Gerät automatisch auf den geeigneten Digital-Decoder umschalten kann, abhängig vom Eingangssignal.

## Hinweise

- Die DSP-Soundfeldprogramme dieses Gerätes entsprechen einer Neukreierung der tatsächlichen akustischen Umfeldbedingungen, die durch Präzisionsmessungen in aktuellen Sälen usw. erfasst wurden. Daher können Sie vielleicht Variationen in der Stärke der von vorne, hinten, links und rechts kommenden Reflexionen feststellen.
- Wählen Sie ein Soundfeldprogramm gemäß Ihrer Bevorzugung und nicht nur nach dem Namen des Programms.

## Für Film/Videoquellen

Sie können aus den folgenden Soundfeldern wählen, wenn Sie Film- oder Videoquellen wiedergeben. Die mit „MULTI“ markierten Soundfelder können mit Multikanal-Quellen, wie DVD, Digital-TV usw., verwendet werden. Die mit „2-CH“ markierten Soundfelder können mit 2-Kanal-Quellen (Stereo), wie TV-Programmen, Videobändern usw., verwendet werden.

Fernbedienungstaste	Programm	Merkmale	Quellen
STEREO 1	STEREO 2ch Stereo	Mehrkanalquellen werden auf 2 Kanäle (linker und rechter Kanal) herunter gemischt, oder es werden 2-Kanal-Quellen im Originalformat wiedergegeben.	
MUSIC 5	MUSIC VIDEO	Dieses Programm verleiht dem Sound eine enthusiastische Atmosphäre und lässt Sie sich fühlen, als ob Sie sich auf einem aktuellen Jazz- oder Rockkonzert befinden.	
ENTERTAIN 6	ENTERTAINMENT Game	Dieses Programm fügt ein tiefes und räumliches Gefühl zu dem Sound von Videospielen hinzu.	
TV THTR 7	TV THEATER Mono Movie	Dieses Programm dient für die Reproduktion von Mono-Videoquellen (wie zum Beispiel alten Filmen). Dieses Programm erzeugt den optimalen Nachhall, um die Klangtiefe zu erzeugen, die nur in dem Presence-Soundfeld verwendet wird.	
	TV THEATER Variety/Sports	Obwohl das Presence-Soundfeld relativ eng ist, verwendet das Surround-Soundfeld das Klangumfeld einer großen Konzerthalle. Diese Effekt betont die Erfahrung beim Betrachten verschiedener TV-Programme wie Nachrichten, Shows, Musikprogrammen oder Sportprogrammen.	
MOVIE 8	MOVIE THEATER Spectacle	CINEMA DSP-Verarbeitung. Dieses Programm erstellt ein extrem weites Soundfeld eines 70-mm Filmtheaters. Es reproduziert genau den Quellensound in allen Einzelheiten, so dass sowohl das Video als auch das Soundfeld unglaublich realistisch erscheinen. Dieses Programm ist ideal für jede Art von Videoquelle geeignet, die mit Dolby Surround, Dolby Digital oder DTS codiert ist (besonders groß angelegte Filmproduktionen).	MULTI 2-CH
	MOVIE THEATER Sci-Fi	CINEMA DSP-Verarbeitung. Dieses Programm reproduziert klar und deutlich den Dialog und die Soundeffekte im letzten Sound von Zukunftsfilmern, wodurch ein breiter und sich ausdehnender kinematischer Raum innerhalb absoluter Ruhe kreiert wird. Sie können Zukunftsfilme in einem virtuellen Raumsoundfeld verwenden, das Dolby Surround-, Dolby Digital- und DTS-codierte Software mit den meisten fortschrittlichsten Techniken umfasst.	
	MOVIE THEATER Adventure	CINEMA DSP-Verarbeitung. Dieses Programm ist ideal für die präzise Reproduktion des Sounddesigns der neuesten 70-mm und anderer Filme mit Mehrkanal-Tonspur geeignet. Das Soundfeld ähnelt dem eines neuen Filmtheaters, so dass der Nachhall des Sounds selbst möglichst weit eingeschränkt wird.	
	MOVIE THEATER General	CINEMA DSP-Verarbeitung. Dieses Programm dient für die Reproduktion von 70-mm und anderen Filmen mit Mehrkanal-Tonspur, und zeichnet sich durch ein weiches und ausgedehntes Soundfeld aus.	



Fernbedienungstaste	Programm	Merkmale	Quellen
STANDARD 9	DOLBY DIGITAL SUR. STANDARD	Standard 5.1-Kanal-Verarbeitung für Dolby Digital-Quellen.	MULTI
	DOLBY DIGITAL SUR. ENHANCED	CINEMA DSP Intensivierte Verarbeitung für Dolby Digital-Quellen.	
	DTS SUR. STANDARD	Standard 5.1-Kanal-Verarbeitung für DTS-Quellen.	
	DTS 96/24 SUR. STANDARD	Standard-5.1-Kanal-Verarbeitung für 96-kHz/24-bit DTS-Quellen.	
	DTS SUR. ENHANCED	CINEMA DSP Betonte Verarbeitung für DTS- und 96-kHz/24-bit DTS-Quellen.	2-CH
	PRO LOGIC SUR. STANDARD	Standard-Verarbeitung für Dolby Surround-Quellen.	
	PRO LOGIC SUR. ENHANCED	CINEMA DSP Intensivierte Verarbeitung für Dolby Surround-Quellen.	
	PRO LOGIC II PLII Movie	Dolby Pro Logic II Verarbeitung für Filmssoftware.	
PRO LOGIC II PLII Game	Dolby Pro Logic II Verarbeitung für Spielesoftware.		

## Für Musikquellen

Sie können aus den folgenden Soundfeldern wählen, wenn Sie Musikquellen wie CD, UKW/MW-Sendungen, Tonbänder usw. wiedergeben.

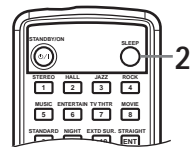
Fernbedienungstaste	Programm	Merkmale	Quellen
HALL 2	CONCERT HALL	HiFi DSP-Verarbeitung. Eine klassische, hufeisenförmige Konzerthalle mit etwa 1.700 Sitzen. Säulen und Ornamente generieren extrem komplexe Reflexionen, die zu einem sehr vollen, reichen Sound führen.	MULTI 2-CH
JAZZ 3	JAZZ CLUB	HiFi DSP-Verarbeitung. Dies ist das Soundfeld vor der Bühne des berühmten Jazzclubs „The Bottom Line“ in New York. Der Raum bietet Sitze für 300 Personen an der linken und rechten Seite eines Soundfeldes, das einen realen und vibranten Sound bietet.	
ROCK 4	ROCK CONCERT	HiFi DSP-Verarbeitung. Das ideale Programm für lebendige, dynamische Rockmusik. Die Daten für dieses Programm wurden in dem „heißesten“ Rock-Club von Los Angeles aufgezeichnet. Der virtuelle Sitz des Zuhörers befindet sich in der Mitte links der Halle.	
ENTERTAIN 6	ENTERTAINMENT Disco	HiFi DSP-Verarbeitung. Dieses Programm erzeugt das akustische Umfeld einer lebensfrohen Disco im Herzen einer Großstadt. Der Sound ist dicht und stark konzentriert. Es wird auch durch einen „unmittelbaren“ Sound mit hoher Energie gekennzeichnet.	
STEREO 1	STEREO 2ch Stereo	2-Kanal- Wiedergabe (links und rechts).	2-CH
	STEREO Direct Stereo	Wird verwendet, um Stereoquellen an nur die linken und rechten Frontlautsprecher ohne irgend eine Verarbeitung auszugeben.	
	STEREO 5ch Stereo	Wird verwendet, um den Ausgang der Stereoquellen (in Stereo) von allen Lautsprechern zu erhöhen. Bietet ein großes Soundfeld und ist ideal für die Hintergrundmusik an Partys usw. geeignet.	
STANDARD 9	PRO LOGIC II PLII Music	Dolby Pro Logic II Verarbeitung für Musiksoftware.	

# WEITERFÜHRENDE BEDIENUNGSVORGÄNGE

## Verwendung des Einschlaf-Timers

Verwenden Sie diese Funktion, um dieses Gerät nach Ablauf einer bestimmten Zeitspanne automatisch in den Bereitschaftsmodus zu schalten. Der Einschlaf-Timer ist besonders dann nützlich, wenn Sie schlafen gehen, während das Gerät eine Wiedergabe oder Aufnahme einer Quelle ausführt.

### ■ Einstellung des Einschlaf-Timers

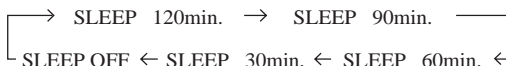


**1 Wählen Sie eine Quelle, und beginnen Sie mit der Wiedergabe auf der Quellenkomponente.**

**2 Drücken Sie wiederholt SLEEP an der Fernbedienung, um die Zeitspanne einzustellen.**



Mit jedem Drücken von SLEEP ändert die Anzeige auf dem Frontblende-Display wie nachfolgend gezeigt. Die SLEEP-Anzeige blinkt, während die Zeitspanne für den Einschlaf-Timer geändert wird.



Die „SLEEP“-Anzeige leuchtet auf dem Frontblende-Display auf, nachdem Sie den Einschlaf-Timer eingestellt haben.

Leuchtet auf



### ■ Rückstellen des Einschlaf-Timers

Drücken Sie SLEEP an der Fernbedienung wiederholt, bis „SLEEP OFF“ auf dem Frontblende-Display erscheint. Nach einigen Sekunden verschwindet „SLEEP OFF“, und die „SLEEP“-Anzeige erlischt.



Sie können die Einstellung des Einschlaf-Timers auf freigeben, indem Sie STANDBY auf der Fernbedienung (oder STANDBY/ON auf der Frontblende) drücken, um dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus zu schalten.

## Wiedergeben von Mehrkanal-Software

### ■ Wiedergabe von Dolby Digital Surround EX- oder DTS-ES-Material

Drücken Sie EXT D SUR., um den Dolby Digital + Matrix 6.1- oder DTS + Matrix 6.1-Decoder einzuschalten.



Fernbedienung



Das Display ändert auf AUTO → EXTD SUR.:ON → OFF mit jedem Drücken von EXTD SUR.

**AUTO:** Schaltet Dolby Digital + Matrix 6.1 und DTS + Matrix 6.1 automatisch um, abhängig von dem Signal. Der virtuelle hintere Surround-Lautsprecher arbeitet nicht für 5.1-Kanal-Quellen.

**EXTD SUR.:ON:** Erzeugt die 6-Kanal-Wiedergabe der Eingangsquelle unter Verwendung des Matrix 6.1-Decoders. Der virtuelle hintere Surround-Lautsprecher kann verwendet werden, wenn Sie eine 5.1-Kanal-Quelle wiedergeben.

**OFF:** Der virtuelle hintere Surround-Lautsprecher arbeitet nicht.

### Hinweise

- Manche mit 6.1-Kanal-Sound kompatible Disks weisen kein Signal (Kennzeichen) auf, das dieses Gerät automatisch feststellen kann. Wählen Sie „Matrix 6.1“ für die Wiedergabe dieser Art von Disks mit 6.1-Kanal-Sound.
- Die 6.1-Kanal-Wiedergabe ist in den folgenden Fällen nicht möglich, auch wenn Sie EXTD SUR. drücken:
  - Wenn die Effekte ausgeschaltet sind.
  - Wenn dieses Gerät eine Dolby Digital KARAOKE-Quelle reproduziert.
  - Wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen sind.
- Der Decodierungsmodus wird auf AUTO zurückgesetzt, wenn Sie die Stromversorgung des Gerätes ausschalten.

## Wiedergeben von 2-Kanal-Software

Die von einer 2-Kanal-Quelle übermittelten Signale können auch im Mehrkanal-Modus wiedergegeben werden.

**Drücken Sie STANDARD auf der Fernbedienung, um den Decoder zu wählen.**



Sie können aus den folgenden Modi wählen, abhängig von der Art der von Ihnen wiedergegebenen Software, und Ihrer persönlichen Vorliebe.

### PRO LOGIC

Standard-Verarbeitung für Dolby Surround-Quellen.

### PRO LOGIC ENHANCED

CINEMA DSP Intensivierte Verarbeitung für Dolby Surround-Quellen.

### PRO LOGIC II Movie

Dolby Pro Logic II Verarbeitung für Film-Quellen.

### PRO LOGIC II Music

Dolby Pro Logic II Verarbeitung für Musik-Quellen.

### PRO LOGIC II Game

Dolby Pro Logic II Verarbeitung für Spiele.

## ■ Hören von HiFi-Stereo-Sound (Direct Stereo)

Direct Stereo gestattet Ihnen die Umgehung der Decoder und der DSP-Prozessor dieses Gerätes, umreinen HiFi-Sound von 2-Kanal PCM und Analogquellen genießen zu können.

**Drehen Sie AMP, um den AMP-Modus zu wählen, und betätigen Sie danach wiederholt STEREO, um „Direct Stereo“ zu wählen.**



### Hinweise

- Um unerwartetes Rauschen zu vermeiden, geben Sie in diesem Modus keine DTS-codierten CDs wieder.
- Wenn Mehrkanalsignale (Dolby Digital und DTS) eingegeben werden, dann schaltet dieses Gerät automatisch auf den entsprechenden Analogsignaleingang. (Wenn DTS als Eingangsmodus gewählt ist, kann kein Sound vernommen werden.)
- Kein Sound wird von dem Subwoofer ausgegeben.
- TONE CONTROL (Seite 19) und SET MENU (Seite 38) Einstellungen sind nicht wirksam.
- Das Frontblende-Display wird automatisch abgeblendet.



Sie können 2-Kanal-Stereo-Wiedergabe auch von Mehrkanalquellen genießen, wenn „2ch Stereo“ gewählt ist (siehe Seite 21).

## Virtual CINEMA DSP

Virtual CINEMA DSP erlaubt Ihnen den Genuss von DSP-Soundfeldprogrammen ohne Surround-Lautsprecher. Dadurch werden virtuelle Lautsprecher kreiert, um ein natürliches Soundfeld zu reproduzieren. Falls SURR L/R SP in SPEAKER SET auf „NONE“ gesetzt ist, dann wird Virtual CINEMA DSP automatisch aktiviert, wenn Sie ein CINEMA DSP-Soundfeldprogramm wählen.

### Hinweis

Virtual CINEMA DSP wird in den folgenden Fällen nicht aktiviert, auch wenn Surround L/R auf „None“ (siehe Seite 40) gestellt ist:

- Wenn 5ch Stereo, 2ch Stereo, Direct Stereo oder ein SUR- STANDARD-Programm gewählt ist.
- Wenn der Soundeffekt ausgeschaltet ist.
- Wenn Kopfhörer angeschlossen sind.

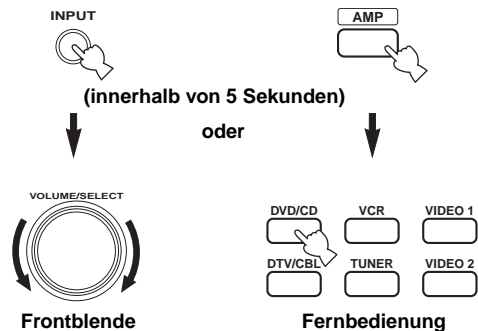
## Wahl der Eingabemodi

Dieses Gerät ist mit einer Vielzahl von Eingangsbuchsen ausgestattet. Führen Sie den folgenden Vorgang aus, um den Typ der zu verwendenden Eingangssignale zu wählen. Verwenden Sie diese Funktion, um den Eingangsmodus der an die DIGITAL INPUT-Buchsen angeschlossenen Quellen zu bestimmen, wenn Sie dieses Gerät einschalten (siehe Seite 44 für Einzelheiten über den Eingangsmodus).

### Hinweis

Sie können den Eingangsmodus nicht ändern, wenn INPUT MODE von SET MENU auf „FIX“ gesetzt ist. In diesem Fall ändern Sie die Einstellung auf „AUTO“ oder „LAST“ (siehe Seite 44).

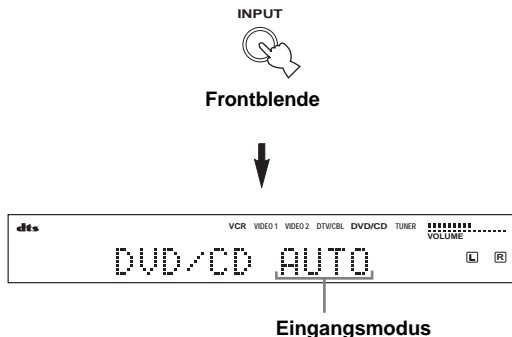
### 1 Wählen Sie die Eingangsquelle.



### Hinweis

Wenn keine Tastenbetätigung innerhalb von 5 Sekunden nach dem Drücken von INPUT oder VOLUME/SELECT an der Frontplatte erfolgt, schaltet die VOLUME/SELECT-Funktion auf die Lautstärkepegeleinstellung zurück. Falls dies eintritt, erscheint „VOLUME“ für einige Sekunden auf dem Frontblende-Display.

- 2 Drücken Sie wiederholt INPUT, bis der gewünschten Eingangsmodus auf dem Frontblende-Display angezeigt wird.



- AUTO** Wählt automatisch die Eingangssignale in der folgenden Reihenfolge:  
 1) Digitalsignale\*  
 2) Analogsignale
- DTS** Wählt nur die in DTS codierten Digitalsignale. Falls keine DTS-Signale eingegeben werden, wird kein Sound ausgegeben.
- ANALOG** Wählt nur Analogsignale. Falls keine Analogsignale eingegeben werden, wird kein Sound ausgegeben.

\* Falls dieses Gerät ein Dolby Digital- oder DTS-Signal feststellt, dann schaltet der Decoder automatisch auf das geeignete Soundfeldprogramm um.



Sie können den von diesem Gerät beim Einschalten gewählten Vorgabeingabemodus mit dem Parameter SETTING unter INPUT MODE einstellen (siehe Seite 44).

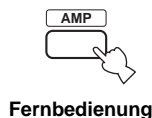
**Hinweise**

- Wenn der SETTING-Parameter in INPUT MODE auf „FIX“ gesetzt ist, kann der Eingabemodus nicht durch Drücken von INPUT umgeschaltet werden (siehe Seite 44).
- Bei der Wiedergabe von mit Dolby Digital oder DTS codierten Disks auf manchen LD- oder DVD-Playern, wird der Tonausgang für einen Moment verzögert, wenn die Wiedergabe nach der Suche fortgesetzt wird, da das Digital-Signal erneut gewählt wird.
- Bei der Wiedergabe einer LD-Quelle, die nicht digital aufgezeichnet wurde, kann bei manchen LD-Playern der Ton nicht ausgegeben werden. In diesem Fall schalten Sie den Eingangsmodus auf Analog.
- Falls Sie den Suchlauf (vorwärts oder rückwärts) während der Wiedergabe einer DTS-codierten Disc versuchen, kann es periodisch zu Rauschstörungen kommen. In einem solchen Fall stellen Sie den Eingangsmodus auf DTS ein.
- Falls Sie DTS-codierte CDs/LDs bei auf AUTO eingestelltem Eingangsmodus wiedergeben, schaltet das Gerät automatisch auf den DTS-Decodierungsmodus. Das Gerät verbleibt für einige Sekunden in dem DTS-Modus (und die **dts**-Anzeige kann blinken), nachdem die Wiedergabe des DTS-Quelle beendet wurde. Um dem DTS-Modus manuell freizugeben, drücken Sie INPUT MODE, um AUTO freizugeben.
- Falls die Digitalausgangsdaten des Players auf irgend eine Art verarbeitet wurden, dann können Sie vielleicht nicht die DTS-Decodierung ausführen, auch wenn Sie die Digitalanschlüsse zwischen diesem Gerät und dem Player herstellen.

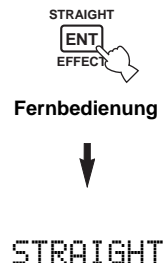
■ **Anzeige von Informationen über die Eingangsquelle**

Sie können den Typ, das Format und die Abtastfrequenz des aktuellen Eingangssignals anzeigen.

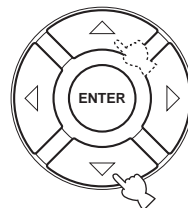
- 1 Drücken Sie AMP.



- 2 Drücken Sie STRAIGHT/EFFECT, so dass „STRAIGHT“ auf dem Display erscheint.



- 3 Drücken Sie  $\triangle / \nabla$ , um die detaillierten Informationen über das Eingangssignal anzuzeigen.



- (Format) Signalformatanzeige. Wenn das Gerät kein Digitalsignal feststellen kann, dann schaltet es automatisch auf den Analogeingang um.
- in Anzahl der Quellenkanäle in dem Eingangssignal. Zum Beispiel wird eine Mehrkanal-Tonspur mit 3 Frontkanälen, 2 Surround-Kanälen und LFE als „3/2/LFE“ angezeigt.
- fs Abtastfrequenz. Wenn das Gerät die Abtastfrequenz nicht feststellen kann, dann erscheint „Unknown“.
- rate Bitrate. Wenn das Gerät die Bitrate nicht feststellen kann, dann erscheint „Unknown“.
- flg Kennzeichendaten codiert mit den DTS- oder Dolby Digital-Signalen, die diesem Gerät zum automatischen Umschalten der Decoder veranlassen.

## Manuelle Einstellung der Lautsprecherpegel

Sie können den Ausgangspegel jedes Lautsprechers einstellen, während Sie eine Musikquelle hören. Bitte beachten Sie, dass dieser Vorgang Vorrang über die Pegelinstellung hat, die Sie im Abschnitt Speaker Level von BASIC SETUP (siehe Seite 17) und „Verwendung des Testtones“ (Seite 37) vorgenommen haben.

- 1 Drücken Sie AMP, um den AMP-Modus zu wählen.



Fernbedienung

- 2 Drücken Sie wiederholt LEVEL, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.



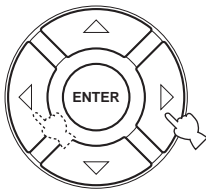
Fernbedienung

FRONT L	Pegel des linken Frontlautsprechers
CENTER	Pegel des Center-Lautsprechers
FRONT R	Pegel des rechten Frontlautsprechers
SUR.R	Pegel des rechten Surround-Lautsprechers
SUR.L	Pegel des linken Surround-Lautsprechers
SWFR	Pegel des Subwoofers



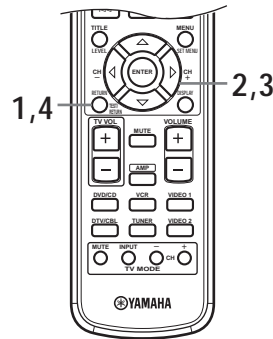
Sobald Sie LEVEL gedrückt haben, können Sie den Lautsprecher auch durch Drücken von  $\triangle$  /  $\nabla$  an der Fernbedienung wählen.

- 3 Drücken Sie  $\triangle$  /  $\nabla$ , um den Lautsprecher-Ausgangspegel einzustellen (Regelungsbereich:  $-10$  bis  $+10$  dB).



## Verwendung des Testtones

Sie können die Testtonfunktion verwenden, um die Balance der Lautsprecherpegel manuell einzustellen. Bitte beachten Sie, dass dieser Vorgang Vorrang über die Pegelinstellung hat, die Sie im Abschnitt Speaker Level von BASIC SETUP (Seite 17) vorgenommen haben. Verwenden Sie den Testton, um die Lautsprecherpegel so einzustellen, dass die Lautstärke von jedem Lautsprecher identisch ist, wenn Sie diese von der Hörposition aus hören.



- 1 Drücken Sie TEST/RETURN an der Fernbedienung.

Das Gerät gibt nun einen Testton aus.



- 2 Drücken Sie wiederholt  $\triangle$  /  $\nabla$  auf der Fernbedienung, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.

TEST LEFT	Linker Frontlautsprecher
TEST CENTER	Center-Lautsprecher
TEST RIGHT	Rechter Frontlautsprecher
TEST SUR. R	Rechter Surround-Lautsprecher
TEST SUR. L	Linker Surround-Lautsprecher
TEST SUBWOOFER	Subwoofer (Tieftöner)

- 3 Drücken Sie  $\triangle$  /  $\nabla$ , um die Lautsprecher-Lautstärkepegel einzustellen.

- 4 Drücken Sie TEST/RETURN, wenn Sie die Einstellung beendet haben.

Der Testton stoppt.

### Hinweis

Sie können nicht auf den Testmodus schalten, wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen sind. Trennen Sie die Kopfhörer von der PHONES-Buchse ab.

# SET MENU

Sie können die folgenden Parameter in SET MENU verwenden, um verschiedene Systemeinstellungen auszuführen und den Betrieb des Gerätes auf Ihre Anforderungen anzupassen. Ändern Sie die anfänglichen Einstellungen (angegeben in Fettschrift unter jedem Parameter), um die Anforderungen an Ihr Hörumfeld zu berücksichtigen.

## ■ BASIC SETUP

Wird verwendet, um die grundlegenden Systemparameter (siehe Seite 16) schnell einzustellen.

## ■ MANUAL SETUP

Wird verwendet, um die Lautsprecher- und Systemparameter einzustellen.

### 1 SOUND MENU

Verwenden Sie diesen Vorgang, um eine Lautsprechereinstellung manuell auszuführen, die Qualität und den Klang der von dem System ausgegebenen Sounds zu ändern oder für die Videosignal-Verarbeitungsverzögerungen zu kompensieren, wenn Sie LCD-Monitore oder Projektoren verwenden.



Die meisten in SOUND MENU beschriebenen Parameter werden automatisch eingestellt, wenn Sie „BASIC SETUP“ (siehe Seite 16) ausführen. Sie können SOUND MENU verwenden, um weitere Einstellungen auszuführen.

Benennung	Merkmale	Seite
A)SPEAKER SET	Wählt die Größe jedes Lautsprechers, den Signalausgang der niedrigen Frequenzen und die Übernahmefrequenz.	40
B)SP LEVEL	Stellt den Ausgangspegel jedes Lautsprechers ein.	41
C)SP DISTANCE	Stellt die Verzögerungszeit jedes Lautsprechers ein.	42
D)CENTER GEO	Stellt den Klangqualität des Center-Lautsprechers ein.	42
E)LFE LEVEL	Stellt den Ausgangspegel des LFE-Kanals für die Dolby Digital- oder DTS-Signale ein.	42
F)D. RANGE	Stellt den Dynamikbereich für die Dolby Digital- oder DTS-Signale ein.	43
G)AUDIO SET	Stellt den Stummschaltpegel und die Audioverzögerung gemäß Ihren Wünschen ein.	43

### 2 INPUT MENU

Wird verwendet, um die Digitaleingänge neu zuzuordnen und den Eingangsmodus zu wählen.

Benennung	Merkmale	Seite
A)INPUT ASSIGN	Ordnet die Buchsen gemäß der verwendeten Komponente zu.	43
B)INPUT MODE	Wählt den anfänglichen Eingangsmodus der Quelle.	44

### 3 OPTION MENU

Wird verwendet, um optionale Systemparameter einzustellen.

Benennung	Merkmale	Seite
A)DISPLAY SET	Stellt die Helligkeit des Displays ein und wandelt die Videosignale um.	44
B)MEMORY GUARD	Verriegelt die Soundfeldprogramm-Parameter und andere SET MENU-Einstellungen.	45
C)PARAM. INI	Initialisiert den Parameter einer Gruppe von Soundfeldprogrammen.	45
D)TUNER SET	Zum Umschalten der Frequenzabstände.*a	45
D)SCART SET	Zum Einschalten dieses Geräts, wenn eine über ein SCART-Kabel angeschlossene Komponente eingeschaltet wird.*b	45

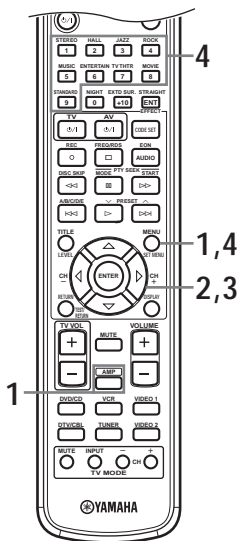
\*a: D)TUNER SET ist nur für Asien-Modelle und allgemeine Modelle verfügbar.

\*b: D)SCART SET ist nur für Modelle für Großbritannien und Europa verfügbar.



## Änderung der Parametereinstellungen

Sie können mit den werksseitig eingestellten Parameter Sound mit guter Qualität genießen. Obwohl Sie die anfänglichen Einstellungen nicht ändern müssen, können Sie manche Parameter abändern, um diese besser an die Eingangsquelle oder Ihren Hörraum anzupassen. Verwenden Sie die Fernbedienung, um Zugriff für die Einstellung jedes Parameters zu erhalten.



Sie können die SET MENU-Parameter ändern, während das Gerät den Sound reproduziert.

### Hinweis

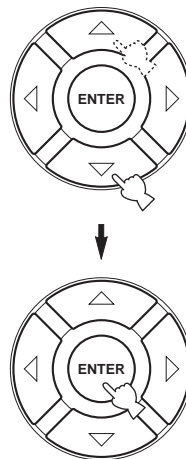
Sie können manche SET MENU-Parameter nicht ändern, während das Gerät auf den Film- oder Musik-Nachhörmodus geschaltet ist.

**1 Drücken Sie zuerst AMP, dann SET MENU, um SET MENU aufzurufen.**



„SET MENU“ wird sowohl auf dem Monitor als auch auf der Frontblende dieses Geräts angezeigt. Die Erläuterungen in diesem Dokument beruhen auf dem Bildschirmmenü. Die auf dem Frontblende-Display angezeigten Zeichen können sich von den Zeichen des Bildschirmmenüs unterscheiden.

**2 Drücken Sie wiederholt  $\triangle/\nabla$ , um ein Menü zu wählen, und betätigen Sie danach ENTER.**



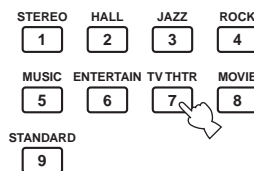
- Die Anzahl der Stufen in jedem Menü kann unterschiedlich sein. Wenn das gewählte Menü ein Untermenü enthält, drücken Sie ENTER um das gewünschte Untermenü aufzurufen.
- Drücken Sie TEST/RETURN, um an das Menü einer höheren Ebene zurückzukehren.

**3 Drücken Sie wiederholt  $\triangleleft/\triangleright$ , um die Einstellung für die einzustellende Position zu ändern.**

**4 Um diesen Vorgang zu verlassen, drücken Sie SET MENU, oder drücken Sie einfach eine der Soundfeldprogramm-Gruppentasten sobald Sie fertig sind.**



oder



### Hinweis

Sie können die Parameterwerte nicht ändern, wenn Memory Guard auf „ON“ eingestellt ist. Falls Sie die Parameterwerte ändern möchten, stellen Sie Memory Guard auf „OFF“ (siehe Seite 45) ein.

### Speichersicherung

Der Speichersicherungs-Schaltkreis verhindert, dass die gespeicherten Daten verloren gehen, wenn dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus geschaltet, der Netzstecker von der Netzdose abgezogen oder die Stromversorgung aufgrund eines Stromausfalls vorübergehend unterbrochen wird. Falls jedoch die Stromversorgung für länger als eine Woche unterbrochen wird, kehren die Parameterwerte auf die Werkseinstellungen zurück. Falls dies eintritt, müssen Sie die Parameterwerte erneut bearbeiten.

## 1 SOUND MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um die Lautsprecher-Parameter manuell einzustellen.



### ■ Lautsprechereinstellung A) SPEAKER SET

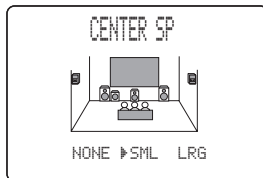
Wird verwendet, um eine Lautsprechereinstellung manuell auszuführen.



Falls Sie mit den Bassklängen Ihrer Lautsprecher nicht zufrieden sind, können Sie diese Einstellungen gemäß Ihrer Bevorzugung ändern.

#### Center-Lautsprecher CENTER SP

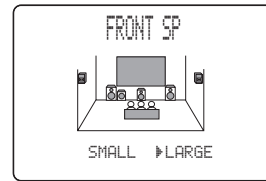
Wahlmöglichkeiten: NONE, **SML**, LRG



- Wählen Sie NONE, wenn Sie keinen Center-Lautsprecher verwenden. Das Gerät leitet alle Signale des Center-Kanals an die linken und rechten Frontlautsprecher.
- Wählen Sie SML, wenn Sie einen kleinen Center-Lautsprecher verwenden. Das Gerät leitet die Signale mit niedriger Frequenz des Center-Kanals an die mit „LFE/BASS OUT“ gewählten Lautsprecher.
- Wählen Sie LRG, wenn Sie einen großen Center-Lautsprecher verwenden. Das Gerät leitet den gesamten Bereich der Signale des Center-Kanals an den Center-Lautsprecher.

#### Frontlautsprecher FRONT SP

Wahlmöglichkeiten: SMALL, **LARGE**

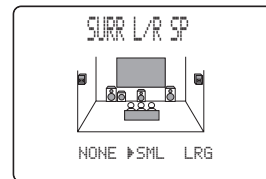


- Wählen Sie SMALL, wenn Sie kleine Frontlautsprecher verwenden. Das Gerät leitet die Signale mit niedriger Frequenz des Frontkanals an die mit „LFE/BASS OUT“ gewählten Lautsprecher.
- Wählen Sie LARGE, wenn Sie große Frontlautsprecher verwenden. Das Gerät leitet den gesamten Bereich der Signale für den linken und rechten Frontkanal an die linken und rechten Frontlautsprecher.

#### Linke/rechte Surround-Lautsprecher

SURR L/R SP

Wahlmöglichkeiten: NONE, **SML**, LRG

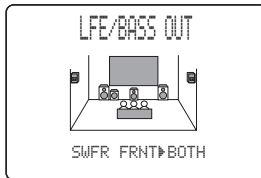


- Wählen Sie NONE, wenn Sie keine Surround-Lautsprecher verwenden. Dadurch wird das Gerät auf den Virtual CINEMA DSP-Modus geschaltet (siehe Seite 35).
- Wählen Sie SML, wenn Sie kleine linke und rechte Surround-Lautsprecher verwenden. Die Signale mit niedriger Frequenz des Surround-Kanals werden an die mit „LFE/BASS OUT“ gewählten Lautsprecher geleitet.
- Wählen Sie LRG, wenn Sie große linke und rechte Surround-Lautsprecher verwenden. Der gesamte Bereich der Signale des Surround-Kanals wird an die linken und rechten Surround-Lautsprecher geleitet.

**Bassausgang** LFE/BASS OUT

Die Signale mit niedrigen Frequenzen (Bässe) können an den Subwoofer und/oder an die linken und rechten Frontlautsprecher gerichtet werden, abhängig von den Eigenschaften Ihres Systems. Diese Einstellung bestimmt auch den Weg der LFE-Signale (Effektsignale mit niedriger Frequenz) in den Dolby Digital- oder DTS-Quellen.

Wahlmöglichkeiten: SWFR, FRNT, **BOTH**



- Wählen Sie SWFR, wenn ein Subwoofer angeschlossen ist. LFE und Signale mit niedriger Frequenz von anderen Kanälen werden in Abhängigkeit von den Lautsprechereinstellungen an den Subwoofer gerichtet.
- Wählen Sie FRNT, wenn Sie keinen Subwoofer werden. LFE und Signale mit niedrigen Frequenzen von anderen Kanälen werden in Abhängigkeit von den Lautsprechereinstellungen (auch wenn Sie vorher die Frontlautsprecher auf SML eingestellt haben) an die Frontlautsprecher geleitet.
- Wählen Sie BOTH, wenn Sie einen Subwoofer angeschlossen haben und die Signale mit niedrigen Frequenzen von den Frontkanälen sowohl an die Frontlautsprecher als auch an den Subwoofer leiten möchten. LFE und Signale mit niedrigen Frequenzen von anderen Kanälen werden in Abhängigkeit von den Lautsprechereinstellungen an den Subwoofer geleitet. Verwenden Sie diese Funktion zu Betonung der Signale mit niedrigen Frequenzen unter Verwendung des Subwoofers, wenn Sie Quellen wie CDs wiedergeben.

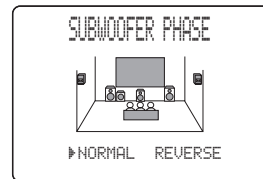
**Übernahme** CROSS OVER

Verwenden Sie diese Funktion, um die Übernahmefrequenz (Abschaltung) für alle Signale mit niedriger Frequenz zu wählen. Alle Frequenzen unter der gewählten Frequenz werden an den Subwoofer gesandt. Wahlmöglichkeiten: 40Hz, 60Hz, **80Hz**, 90Hz, 100Hz, 110Hz, 120Hz, 160Hz, 200Hz

**Subwoofer-Phase** SUBWOOFER PHASE

Falls die Bassklänge fehlen oder undeutlich sind, verwenden Sie diese Funktion, um die Phase Ihres Subwoofers umzuschalten.

Wahlmöglichkeiten: **NORMAL**, REVERSE

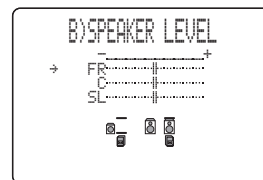


- Wählen Sie NORMAL, wenn Sie die Phase für Ihres Subwoofers nicht umkehren möchten.
- Wählen Sie REVERSE, um die Phase Ihres Subwoofers umzukehren.

**Lautsprecherpegel** B>SPEAKER LEVEL

Verwenden Sie diese Einstellungen, um die Lautsprecherpegel zwischen dem linken Frontlautsprecher oder dem linken Surround-Lautsprecher und jedem der in SPEAKER SET (Seite 40) gewählten Lautsprechern manuell auszubalancieren.

Wahlmöglichkeiten: -10 bis +10 dB



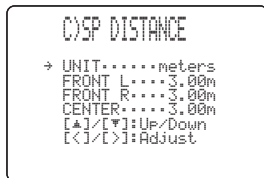
- **FR** stellt die Balance der linken und rechten Frontlautsprecher ein.
- **C** stellt die Balance des linken Frontlautsprechers und des Center-Lautsprechers ein.
- **SL** stellt die Balance des linken Frontlautsprechers und des linken Surround-Lautsprechers ein.
- **SR** stellt die Balance des linken Surround-Lautsprechers und des rechten Surround-Lautsprechers ein.
- **SWFR** stellt die Balance des linken Frontlautsprechers und des Subwoofers ein.



Für das Kalibrieren verwenden Sie die Testtonfunktion (siehe Seite 37).

### ■ Lautsprecherabstand C)SP DISTANCE

Verwenden Sie diese Funktion für die manuelle Eingabe des Abstandes jedes Lautsprechers und die an den entsprechenden Kanal angelegte Verzögerung. Idealerweise sollte jeder Lautsprecher den gleichen Abstand von der hauptsächlichen Hörposition aufweisen. In den meisten Situationen ist dies jedoch nicht möglich. Daher muss eine bestimmte Verzögerung an den Sound von jedem Lautsprecher angelegt werden, so dass der gesamte Sound zur gleichen Zeit an der Hörposition ankommt.



#### Einheit UNIT

Wahlmöglichkeiten: **meters** (m), feet (ft)

Anfängliche Einstellung:

Modelle für U.S.A. und Kanada: feet (ft)

Andere Modelle: meters (m)

- Wählen Sie meters, um den Lautsprecherabstand in Metern einzugeben.
- Wählen Sie feet, um den Lautsprecherabstand in Fuß einzugeben.

#### Lautsprecherabstände

Wahlmöglichkeiten: 0,3 bis 24,00 m

- **FRONT L** stellt den Abstand des linken Frontlautsprechers ein. Anfängliche Einstellung: 3,0 m
- **FRONT R** stellt den Abstand des rechten Frontlautsprechers ein. Anfängliche Einstellung: 3,0 m
- **CENTER** stellt den Abstand des Center-Lautsprechers ein. Anfängliche Einstellung: 3,0 m
- **SURR L** stellt den Abstand des linken Surround-Lautsprechers ein. Anfängliche Einstellung: 3,0 m
- **SURR R** stellt den Abstand des rechten Surround-Lautsprechers ein. Anfängliche Einstellung: 3,0 m
- **SWFR** stellt den Abstand des Subwoofers ein. Anfängliche Einstellung: 3,0 m

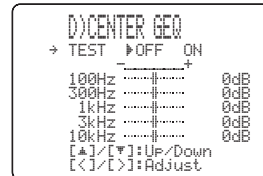
### ■ Center-Grafikentzerrer D)CENTER GEO

Verwenden Sie diese Funktion, um den eingebauten 5-Band-Grafikentzerrer für den Center-Kanal so einzustellen, dass die Klangqualität des Center-Lautsprechers mit der Frontlautsprecher übereinstimmt.

Sie können die Einstellungen ausführen, indem Sie die aktuell gewählte Quellenkomponente oder einen Testton hören.

Sie können 5 Frequenzbänder einstellen: 100Hz, 300Hz, 1kHz, 3kHz, 10kHz

Wahlmöglichkeiten: -6 bis +6 dB



- Wählen Sie ON, um den Testton von dem linken Frontlautsprecher und dem Center-Lautsprecher auszugeben, und stellen Sie die Klangqualität des Center-Lautsprechers ein.
- Wählen Sie OFF, um den Testton zu stoppen und den Sound der aktuell gewählten Quellenkomponente auszugeben.
- Drücken Sie ^/v, um einen Empfangsbereich zu wählen.
- Drücken Sie </>, um den gewählten Empfangsbereich einzustellen.

### ■ Effektpegel der niedrigen Frequenzen

#### E)LFE LEVEL

Verwenden Sie diese Funktion, um den Ausgangspegel des LFE-Kanals (Effekt der niedrigen Frequenzen) gemäß der Kapazität Ihres Subwoofers oder Ihrer Kopfhörer einzustellen. Der LFE-Kanal trägt die Spezialeffekte der niedrigen Frequenzen, die nur zu bestimmten Szenen hinzugefügt werden. Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn dieses Gerät Dolby Digital- oder DTS-Signale decodiert.

Wahlmöglichkeiten: -20 bis 0 dB



#### Lautsprecher SPEAKER

Wählen Sie diese Funktion, um den Lautsprecherpegel LFE einzustellen.

#### Kopfhörer HEADPHONE

Wählen Sie diese Funktion, um den Kopfhörerpegel LFE einzustellen.

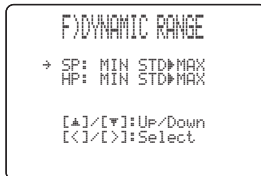
#### Hinweis

Abhängig von der Einstellung von „LFE LEVEL“, werden manche Signale vielleicht nicht an der SUBWOOFER OUTPUT-Buchse ausgegeben.

## ■ Dynamikbereich F)DYNAMIC RANGE

Verwenden Sie diese Funktion zur Wahl des Kompressionsbetrags des Dynamikbereichs, der an Ihre Lautsprecher oder Kopfhörer angelegt werden soll. Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn dieses Gerät Dolby Digital- und DTS-Signale decodiert.

Wahlmöglichkeiten: MIN (Maximum), STD (Standard), **MAX** (Minimum)



## Lautsprecher SP

Wählen Sie diese Funktion, um die Lautsprecherkomprimierung einzustellen.

## Kopfhörer HF

Wählen Sie diese Funktion, um die Kopfhörerkomprimierung einzustellen.

- Wählen Sie MIN für das normale Hören mit niedrigen Lautstärkepegeln.
- Wählen Sie STD für die allgemeine Verwendung.
- Wählen Sie MAX, um den größten Dynamikbereich zu erhalten.

## ■ Audioeinstellung G)AUDIO SET

Verwenden Sie diese Funktion, um die gesamten Audioeinstellungen dieses Gerätes an Ihre Anforderungen anzupassen.



## Audio-Stummschaltung AUDIO MUTE

Verwenden Sie diese Funktion, um einzustellen, wie stark die Stummschaltung die Ausgangslautstärke reduzieren soll.

Wahlmöglichkeiten: **MUTE**, -20 dB

- Wählen Sie MUTE, um den ausgegebenen Sound vollständig stummzuschalten.
- Wählen Sie -20 dB, um die aktuelle Lautstärke um 20 dB zu reduzieren.

## Audio-Verzögerung AUDIO DELAY

Verwenden Sie diese Funktion, um den Soundausgang zu verzögern, damit dieser mit dem Videobild synchronisiert werden kann. Dies ist vielleicht erforderlich, wenn Sie bestimmte LCD-Monitore oder Projektoren verwenden.

Wahlmöglichkeiten: **0** bis 160 ms

## 2 INPUT MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um eine Eingangseinstellung manuell auszuführen..



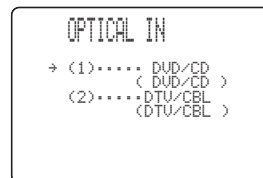
## ■ Eingangszuordnung A)INPUT ASSIGN

Sie können die Buchsen gemäß der zu verwendenden Komponente zuordnen, wenn die anfänglichen Einstellungen dieses Gerätes nicht Ihren Anforderungen entsprechen. Ändern Sie die folgenden Parameter, um die entsprechenden Buchsen neu zuzuordnen und weitere Komponenten anschließen zu können.

Sobald die Eingänge neu zugeordnet wurden, können Sie die entsprechende Komponente unter Verwendung von INPUT auf der Frontblende oder der Eingangswahltasten auf der Fernbedienung wählen.

## Für OPTICAL INPUT-Buchsen 1 und 2

Wahlmöglichkeiten: DVD/CD, VIDEO1, VCR, DTV/ CBL



### Hinweis

OPTICAL IN(2) kann nicht einem Eintrag zugeordnet werden, der bereits auf OPTICAL IN(1) eingestellt ist. Falls Sie OPTICAL IN(2) zuordnen möchten, ändern Sie die Wahl für OPTICAL IN(1). Falls die obigen Einstellungen falsch sind, erscheint „-- --“ auf dem Display.

## Für COAXIAL INPUT-Buchse 3

Wahlmöglichkeiten: VIDEO1, VCR, DTV/CBL, DVD/ CD



### Hinweis

COAXIAL IN(3) kann nicht einem Eintrag zugeordnet werden, der bereits auf OPTICAL IN(1) oder OPTICAL IN(2) eingestellt ist. Falls Sie COAXIAL IN(3) zuordnen möchten, ändern Sie die Wahl für OPTICAL IN(1) oder OPTICAL IN(2). Falls die obigen Einstellungen falsch sind, erscheint „-- --“ auf dem Display.

## ■ Eingangsmodus B>INPUT MODE

Verwenden Sie diese Funktion, um den Eingangsmodus der an die DIGITAL INPUT-Buchsen angeschlossenen Quellen zu bestimmen, wenn Sie dieses Gerät einschalten (siehe Seite 35 für Einzelheiten über den Eingangsmodus).

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, LAST, FIX

```
B>INPUT MODE
▶AUTO LAST FIX

[<]/[>]:Select
[ENTER]:Return
```

- Wählen Sie AUTO wenn „Auto“ beim Einschalten dieses Geräts aktiviert werden soll.
- Wählen Sie LAST, um dieses Gerät für die automatische Wahl des zuletzt für diese Quelle verwendeten Eingangsmodus einzustellen.
- Wählen Sie FIX, um den Eingangsmodus für die betreffende Signalquelle zu fixieren.

## 3 OPTION MENU

Dieses Menü verwenden, um die optionalen Systemparameter manuell einzustellen.

```
3 OPTION MENU
→ A>DISPLAY SET
  B>MEMORY GUARD
  C>PARAM. INI

[▲]/[▼]:Up/Down
[ENTER]:Enter
```

(Modelle für Asien und allgemeine Gebiete)

```
3 OPTION MENU
A>DISPLAY SET
B>MEMORY GUARD
C>PARAM. INI
→ D>TUNER SET

[▲]/[▼]:Up/Down
[ENTER]:Enter
```

(Modelle für Europa und Großbritannien)

```
3 OPTION MENU
A>DISPLAY SET
B>MEMORY GUARD
C>PARAM. INI
→ D>SCART SET

[▲]/[▼]:Up/Down
[ENTER]:Enter
```

## ■ Anzeigeeinstellung A>DISPLAY SET

```
A>DISPLAY SET
→ DIMMER.....0
  MENU SHIFT.....0

[▲]/[▼]:Up/Down
[<]/[>]:Select
```

### Dimmer (Helligkeitsregler) DIMMER

Wird verwendet, um die Helligkeit des Frontblende-Displays einzustellen.

Wahlmöglichkeiten: -4 bis 0

### MENU Verschiebung MENU SHIFT

Wird verwendet, um die Vertikalposition des Bildschirmmenüs einzustellen.

Wahlmöglichkeiten: -5 (aufwärts) bis +5 (abwärts)

- Drücken Sie -, um die Position des Bildschirmmenüs anzuheben.
- Drücken Sie +, um die Position des Bildschirmmenüs abzusenken.

## ■ Speicherschutz B)MEMORY GUARD

Verwenden Sie diese Funktion, um versehentliche Änderungen der DSP-Programmparameterwerte und anderer Systemeinstellungen zu verhindern.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, **ON**



Wählen Sie **ON** für den Speicherschutz:

- DSP Programmparameter
- Alle SET MENU-Punkte
- Alle Lautsprecherpegel

### Hinweis

Wenn „MEMORY GUARD“ auf **ON** gestellt ist, können Sie den Testton nicht verwenden oder einen anderen SET MENU-Punkt wählen.

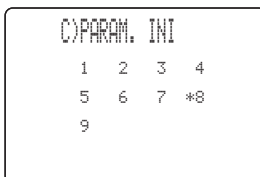
## ■ Parameterinitialisierung C)PARAM. INI

Verwenden Sie diese Funktion, um die Parameter für jedes Soundfeldprogramm innerhalb einer

Soundfeldprogrammgruppe zu initialisieren. Wenn Sie eine Soundfeldprogrammgruppe initialisieren, dann werden alle Parameterwerte innerhalb dieser Gruppe auf ihre anfänglichen Einstellungen zurückgestellt.

Drücken Sie die entsprechende Zifferntaste für das Soundfeldprogramm, das Sie initialisieren möchten.

Ein Asteriskus (\*) neben einer Programmnummer bedeutet, dass die Parameterwerte von ihren anfänglichen Einstellungen geändert wurden.



### Hinweise

- Sie können nicht automatisch auf die vorhergehenden Parametereinstellungen zurückkehren, sobald Sie eine Soundfeldprogrammgruppe initialisiert haben.
- Sie können nicht individuelle Soundfeldprogramme separat initialisieren.
- Sie können keine Programmgruppe initialisieren, wenn „MEMORY GUARD“ auf **ON** gestellt ist.

## ■ TUNER SET D)TUNER SET

Verwenden Sie diese Funktion, um die Frequenzabstände für den Tuner einzustellen. Die neue Einstellung wird mit dem nächsten Einschalten der Stromversorgung aktiviert.



Wahlmöglichkeiten: **AM (MW): 9kHz, FM (UKW): 50kHz** und **AM (MW): 10kHz, FM (UKW): 100kHz**

- **AM (MW) wählen: 9kHz, FM (UKW): 50kHz** um den MW-Bereich auf 9kHz, und den UKW-Bereich auf 50kHz einzustellen.
- **AM (MW) wählen: 10kHz, FM (UKW): 100kHz** um den MW-Bereich auf 10kHz, und den UKW-Bereich auf 100kHz einzustellen.

### Hinweis

Diese Funktion ist nur für Asien-Modelle und allgemeine Modelle verfügbar.

## ■ SCART SET D)SCART SET

Verwenden Sie diese Funktion um zu bestimmen, ob die über einen SCART-Anschluss zugeleitete Signale das Gerät durchlaufen sollen oder nicht, wenn das Gerät in den Bereitschaftsmodus geschaltet ist.



Wahlmöglichkeiten: **ON**, **OFF**

- Wählen Sie **ON**, wenn die Signale das Gerät durchlaufen sollen, wenn das Gerät in den Bereitschaftsmodus geschaltet ist. (Wenn das Gerät zum Beispiel über seine SCART-Stecker zwischen dem Fernsehgerät und dem VCR angeschlossen ist, können die TV-Signale über den VCR laufen, selbst wenn sich dieses Gerät im Bereitschaftsmodus befindet.)
- Wählen Sie **OFF**, wenn die Signale das Gerät nicht durchlaufen sollen, während das Gerät in den Bereitschaftsmodus geschaltet ist.

### Hinweis

Diese Funktion ist nur für Modelle für Europa und Großbritannien verfügbar.

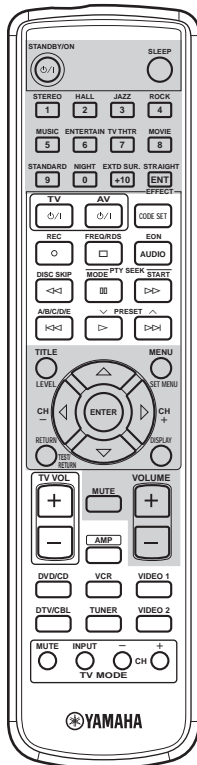
# MERKMALE DER FERNBEDIENUNG

Zusätzlich zu der Steuerung dieses Gerätes, kann die Fernbedienung auch für die Bedienung anderer A/V-Komponenten verwendet werden, die von YAMAHA oder anderen Herstellern produziert wurden. Um andere Komponenten steuern zu können, muss die Fernbedienung mit den entsprechenden Fernbedienungs-codes programmiert werden.

## Bedienungsbereich

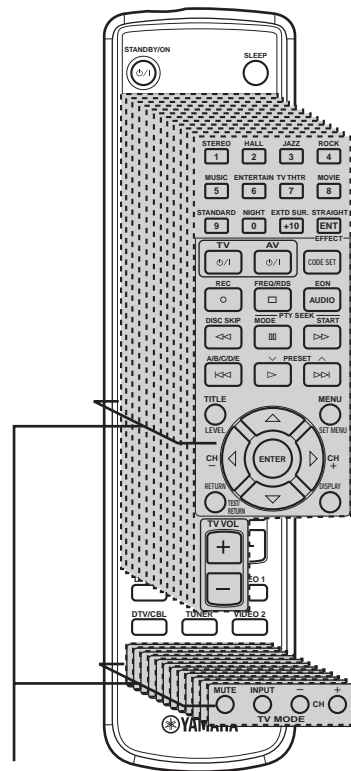
### ■ Bedienung dieses Gerätes

Der nachfolgend angelegte Bereich kann für die Bedienung dieses Gerätes verwendet werden, wenn der AMP-Modus gewählt ist. Drücken Sie AMP, um den AMP-Modus zu wählen.



### ■ Bedienung anderer Komponenten

Der in der unteren Abbildung angelegt dargestellte Bereich dient für die Bedienung anderer Komponenten. Jede Taste weist eine unterschiedliche Funktion auf, abhängig von den gewählten Komponenten. Wählen Sie die zu bedienende Komponente, indem Sie eine Eingangswahltaste drücken. Der Name der gewählten Komponente erscheint in dem Anzeigefenster.



### Komponenten-Bedienungsbereich

Sie können bis zu 11 verschiedene Komponenten bedienen, indem Sie die entsprechenden Fernbedienungs-codes einstellen (siehe Seite 47).



## Einstellung der Fernbedienungscodes

Sobald Sie die entsprechenden Fernbedienungscodes eingestellt haben, können Sie diese Fernbedienung für die Bedienung Ihrer anderen Komponenten verwenden. Achten Sie darauf, dass manche Tasten die gewählte Komponente vielleicht nicht richtig steuern. Verwenden Sie die Eingangswahltasten, um die Komponente zu wählen, die Sie bedienen möchten. Die Fernbedienung schaltet automatisch auf den entsprechenden Steuerungsmodus für diese Komponente.

### Voreingabe-Codes

Die folgende Tabelle zeigt die Vorgabekomponenten (Bibliothek: Komponentenkategorie) und den Fernbedienungscodes für jeden Bereich.

Eingangsbereich	Hersteller	Code
TV (DTV/CBL)	YAMAHA	299
VCR	YAMAHA	399
DVD (DVD/CD)	YAMAHA	699

### Hinweis

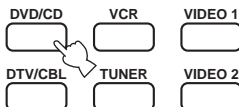
Sie können vielleicht Ihre YAMAHA-Komponente nicht bedienen, auch wenn der YAMAHA-Fernbedienungscodes anfänglich gemäß obiger Tabelle eingestellt wird. In diesem Fall muss ein anderer YAMAHA-Fernbedienungscodes versucht werden.

### Eingabe eines Codes

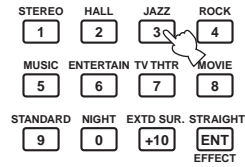
**1 Halten Sie CODE SET gedrückt, während die Schritte 2 und 3 ausgeführt werden.**



**2 Drücken Sie eine Eingangswahltaste, um die Quellenkomponente zu wählen, die Sie einstellen möchten.**



**3 Drücken Sie die entsprechenden Zifferntasten, um den dreistelligen Fernbedienungscodes für die verwendete Komponente einzugeben, und geben Sie danach CODE SET frei.**



Siehe „LISTE DER FERNBEDIENUNGSCODES“ am Ende dieser Anleitung.



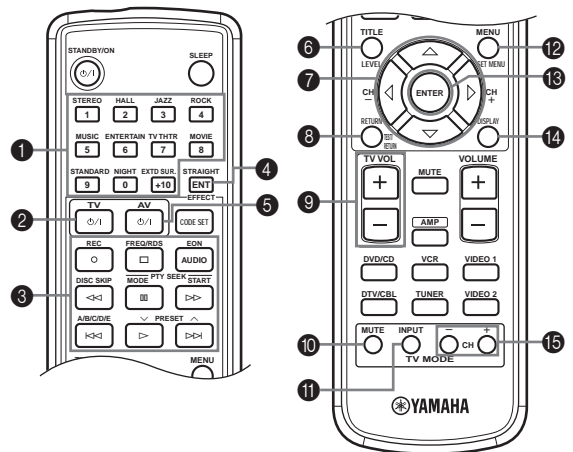
Um den Fernbedienungscodes eines Eingabebereichs auf die werksseitige Vorgabe zurückzusetzen, geben Sie den Vorgabecodes in Schritt 3 ein (siehe obigen Abschnitt „Vorgabe-Codes“).

### Hinweise

- Falls der Hersteller Ihrer Komponente mehr als einen Code aufweist, versuchen Sie jeden dieser Codes, um den richtigen zu finden.
- Wenn Sie während der Ausführung von Schritt 3 mehr als 10 Sekunden warten, wird der Setup-Vorgang abgebrochen. In diesem Fall beginnen Sie nochmals ab Schritt 2.
- Tauschen Sie die Batterien in regelmäßigen Abständen aus. Die Einstellungen können nach zwei Minuten ohne Stromversorgung gelöscht werden.
- Falls Sie den Fernbedienungscodes erfolgreich eingestellt haben, erscheint „Code Set OK“ auf dem Frontblende-Display dieses Gerätes. War die Einstellung nicht erfolgreich, dann erscheint „Code Set NG“.

## Steuerung anderer Komponenten

Andere Komponenten können gesteuert werden, wenn der Fernbedienungscode für Ihre Komponente in die Fernbedienung eingegeben wurde. Es ist zu beachten, dass einige Tasten möglicherweise nicht die beabsichtigten Bedienungsvorgänge ausführen. Wenn Sie eine Eingangsquelle wählen, schaltet die Fernbedienung automatisch auf den entsprechenden Modus zur Steuerung dieser Komponente um.



	DVD-Player	VCR	TV, Digital-/Kabel-TV	Tuner
1 1-9, 0, +10	Zifferntasten	Zifferntasten	Zifferntasten	Festsender-Nummern (1 - 8)
2 TV	TV-Stromversorgung *2	TV-Stromversorgung *2	TV-Stromversorgung *2	TV-Stromversorgung *2
3 REC/DISC SKIP	Disc-Übersprung	Aufnahme *3	VCR-Aufnahme	
▷	Wiedergabe	Wiedergabe *3	VCR-Wiedergabe	Voreingabe nach unten
◁◁	Suche rückwärts	Suche rückwärts *3	VCR-Suche rückwärts	
▷▷	Suche vorwärts	Suche vorwärts *3	VCR-Suche vorwärts	
AUDIO	Audio			
⏸	Pause	Pause *3	VCR-Pause	
▷▷▷	Überspringen vorwärts			Voreingabe aufwärts
◁◁◁	Überspringen rückwärts			A/B/C/D/E
□	Stopp	Stopp *3	VCR-Stopp	
4 ENT	Titel/Index		Eingeben/12	
5 AV	Stromversorgung *1	Stromversorgung *1	VCR-Stromversorgung	
6 TITLE	Titel			
7 Δ	Oben			
∇	Unten			
CH +/▷	Rechts	VCR-Kanal nach oben		
CH -/◁	Links	VCR-Kanal nach unten		
8 RETURN	Zurück			
9 TV VOL +	TV-Lautstärke nach oben *2	TV-Lautstärke nach oben *2	TV-Lautstärke nach oben *2	TV-Lautstärke nach oben *2
TV VOL -	TV-Lautstärke nach unten *2	TV-Lautstärke nach unten *2	TV-Lautstärke nach unten *2	TV-Lautstärke nach unten *2
10 TV MUTE	TV-Stummschaltung *2	TV-Stummschaltung *2	TV-Stummschaltung	TV-Stummschaltung *2
11 TV INPUT	TV-Eingabe *2	TV-Eingabe *2	TV-Eingabe	TV-Eingabe *2
12 MENU	Menü			
13 ENTER	Eingeben			
14 DISPLAY	Display			
15 TV CH +	TV-Kanal nach oben *2	TV-Kanal nach oben *2	TV-Kanal nach oben	TV-Kanal nach oben *2
TV CH -	TV-Kanal nach unten *2	TV-Kanal nach unten *2	TV-Kanal nach unten	TV-Kanal nach unten *2

\*1 Diese Taste funktioniert nur dann, wenn die Original-Fernbedienung der Komponente mit einer POWER-Taste versehen ist.

\*2 Diese Tasten können zur Steuerung Ihres TV verwendet werden, ohne dass der Eingang umgeschaltet werden muss, vorausgesetzt, dass der Fernbedienungscode in DTV/CBL eingegeben wurde.

\*3 Diese Tasten können zur Steuerung Ihres VCR verwendet werden, ohne dass der Eingang auf VCR umgeschaltet werden muss, vorausgesetzt, dass der Fernbedienungscode in VCR eingegeben wurde.

# BEARBEITUNG DER SOUNDFELDPARAMETER

## Was ist ein Soundfeld

Was wirklich die reichen, vollen Klangfarben eines Live-Instrumentes ausmacht, sind die Mehrfachreflexionen von den Wänden des Raumes. Zusätzlich zur Erhaltung eines „live“-Sounds, ermöglichen uns diese Reflexionen die Position des Musikers sowie die Größe und Form des Raumes zu erkennen, in dem wir sitzen.



Für weitere Einzelheiten zum Ändern der Parameter-Einstellungen beziehen Sie sich auf Seite 39.

### ■ Elemente eines Soundfeldes

In jedem Umfeld gelangen neben den direkt von dem Instrument des Musikers an unsere Ohren gelangenden Töne auch zwei spezielle Arten von Reflexionen an unsere Ohren, die in Kombination das Soundfeld ausmachen:

#### Frühe Reflexionen

Der reflektierte Sound erreicht unsere Ohren extrem schnell (50 ms bis 100 ms nach dem direkten Sound), nachdem er von nur einer Fläche, zum Beispiel der Decke oder einer Wand, reflektiert wurde. Die frühen Reflexionen fügen tatsächlich Klarheit zu dem direkten Sound hinzu.

#### Nachhall

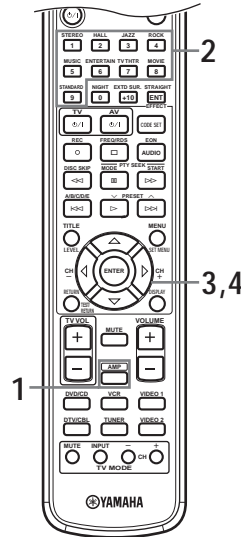
Damit werden die von mehr als einer Fläche - den Wänden, der Decke und der Rückwand des Raumes - erzeugten Reflexionen bezeichnet, die so zahlreich sind, dass sie gemeinsam ein akustisches „Nachglühen“ verursachen. Es handelt sich dabei um ungerichtete Reflexionen, welche die Klarheit des direkten Sounds etwas vermindern.

Der direkte Sound, die frühen Reflexionen und der darauf folgende Nachhall helfen uns gemeinsam bei der subjektiven Bestimmung der Größe und Form des Raumes, und es sind diese Informationen, die der Digital-Soundfeldprozessor reproduziert, um die Soundfelder zu generieren.

Falls Sie die entsprechenden frühen Reflexionen und den nachfolgenden Nachhall in Ihrem Hörraum erregen könnten, wären Sie in der Lage, Ihr eigenes Hörumfeld zu generieren. Die Akustik Ihres Raumes könnte auf die einer Konzerthalle, eines Tanzsaals oder virtuell jede beliebige Größe eines Raumes geändert werden. Diese Fähigkeit zur Erzeugung der gewünschten Soundfelder hat YAMAHA mit dem Digital-Soundfeldprozessor verwirklicht.

## Beschreibungen der Soundfeldparameter

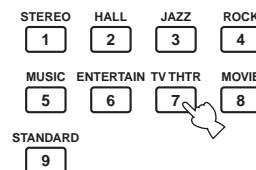
Sie können die Werte von bestimmten Digital-Soundfeldparametern ändern, so dass die Soundfelder genau in Ihrem Hörraum erzeugt werden. Nicht alle der folgenden Parameter können in jedem Programm gefunden werden.



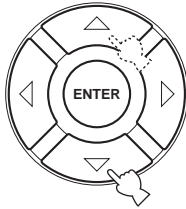
- 1 Drücken Sie die AMP-Taste auf der Fernbedienung.



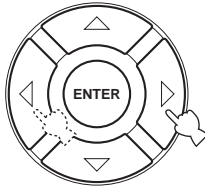
- 2 Drücken Sie eine der Soundfeldprogramm-Gruppentasten, um das gewünschte Soundfeldprogramm zu wählen.



- 3 Drücken Sie wiederholt  $\triangle/\nabla$ , um Zugriff auf die Parameter des Soundfeldprogramms zu erhalten.**



- 4 Drücken Sie wiederholt  $\triangleleft/\triangleright$ , um den Soundfeldparameter einzustellen.**



- 5 Um die Parameterwerte für ein unterschiedliches Soundfeld zu ändern, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.**

**Hinweis**

Sie können die Parameterwerte nicht ändern, wenn Memory Guard auf „ON“ eingestellt ist. Falls Sie die Parameterwerte ändern möchten, stellen Sie Memory Guard auf „OFF“ (siehe Seite 45) ein.

**■ DSP LEVEL**

**Funktion:** Dieser Parameter stellt den Pegel aller DSP-Effektsounds innerhalb eines engen Bereichs ein.  
**Beschreibung:** Abhängig von der Akustik Ihres Hörraumes, möchten Sie vielleicht den DSP-Effektpegel relativ zu dem Pegel des direkten Sounds anheben oder absenken.  
**Regelbereich:** -6 bis +3 dB

**■ DELAY**

**Funktion:** Dieser Parameter ändert den wahrgenommenen Abstand von der Soundquelle, indem die Verzögerung zwischen dem direkten Sound und den ersten von dem Hörer wahrgenommenen Reflexionen eingestellt wird.  
**Beschreibung:** Je kleiner der Wert, um so näher erscheint die Soundquelle an dem Hörer. Je größer der Wert, um so weiter entfernt erscheint die Soundquelle. Für einen kleinen Raum sollten Sie einen kleinen Wert einstellen. Für einen großen Raum sollten Sie einen großen Wert einstellen.  
**Regelbereich:** 1 bis 99 ms

**Für 5ch Stereo**

**Funktion:** Dieser Parameter stellt den Lautstärkepegel für jeden Kanal in dem 5-Kanal-Stereo-Modus ein.  
**Regelbereich:** 0 bis 100%

- **CT LEVEL (Center-Pegel)**
- **SL LEVEL (Linker Surround-Pegel)**
- **SR LEVEL (Rechter Surroundpegel)**

**Für PRO LOGIC II Music**

**■ PANORAMA**

**Funktion:** Erweitert das vordere Stereobild, um die Surround-Lautsprecher für einen Umschlingungseffekt zu verwenden.  
**Wahlmöglichkeiten:** OFF/ON, anfängliche Einstellung ist OFF.

**■ DIMENSION**

**Funktion:** Stellt das Soundfeld langsam gegen die Frontseite oder gegen die Rückseite ein.  
**Regelbereich:** -3 (gegen die Rückseite) bis +3 (gegen die Vorderseite), anfängliche Einstellung ist STD (Standard).

**■ CT WIDTH (Center-Breite)**

**Funktion:** Stellt das Center-Bild von allen drei Frontlautsprechern zu variierenden Graden ein. Ein größerer Wert stellt das Center-Bild gegen die linken und rechten Frontlautsprecher gerichtet ein.  
**Regelbereich:** 0 (der Sound des Center-Kanals wird nur von dem Center-Lautsprecher ausgegeben) bis 7 (der Sound des Center-Kanals wird nur von den linken und rechten Frontlautsprechern ausgegeben), anfängliche Einstellung ist 3.

# STÖRUNGSBESEITIGUNG

Siehe das nachfolgende Diagramm, wenn dieses Gerät nicht richtig funktionieren sollte. Falls das aufgetretene Problem in der nachfolgenden Tabelle nicht aufgeführt ist oder die nachfolgenden Instruktionen nicht helfen, schalten Sie dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus, ziehen Sie den Netzstecker, und wenden Sie sich an den nächsten autorisierten YAMAHA Fachhändler oder Kundendienst.

## ■ Allgemeines

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe auf Seite
<b>Dieses Gerät wird nicht eingeschaltet, wenn Sie STANDBY/ON drücken, oder schaltet bald nach dem Einschalten der Stromversorgung in den Bereitschaftsmodus.</b>	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen oder der Stecker ist nicht vollständig eingesteckt.	Schließen Sie das Netzkabel richtig an.	—
	Die Impedanzeinstellung ist falsch.	Stellen Sie die Impedanz richtig für Ihre Lautsprecher ein.	10
	Die Schutzschaltung wurde aktiviert.	Stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse der Lautsprecherdrähte an diesem Gerät und an allen Lautsprechern richtig ausgeführt wurden, und dass der Draht jedes Anschlusses nichts anderes als die entsprechende Klemme berührt.	9, 11
	Dieses Gerät wurde einem starken externen Stromschlag (wie Blitzschlag oder starke statische Elektrizität) ausgesetzt.	Schalten Sie dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus, ziehen Sie den Netzstecker, schließen Sie diesen nach 30 Sekunden wieder an, und verwenden Sie danach das Gerät wie normal.	—
<b>Kein Sound</b>	Fehlerhafte Anschlüsse der Ein- oder Ausgangskabel.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	9, 12
	Input Mode ist auf DTS oder ANALOG eingestellt.	Wählen Sie AUTO.	35—36
	Keine geeignete Eingangsquelle wurde gewählt.	Wählen Sie eine geeignete Eingangsquelle durch Drücken von INPUT, und drehen Sie dann VOLUME/SELECT; alternativ können die Eingangswahltaasten verwendet werden.	18
	Die Lautsprecheranschlüsse sind nicht fest.	Schließen Sie die Kabel richtig an.	9
	Die Lautstärke ist auf Minimum gestellt.	Erhöhen Sie die Lautstärke.	—
	Der Sound ist stummgeschaltet.	Drücken Sie MUTE oder eine beliebige Bedienungstaste dieses Gerätes, um die Stummschaltung freizugeben, und stellen Sie danach die Lautstärke ein.	19
	Falls Sie eine LD-Quelle wiedergeben, gibt der Player vielleicht keine Digitalsignale aus, wenn die LD-Quelle nicht digital aufgezeichnet wurde.	Stellen Sie Input Mode auf ANALOG ein.	35—36
	Input Mode ist auf ANALOG eingestellt, während Sie eine Quellen wiedergeben, die mit einem DTS-Signal codiert ist.	Stellen Sie Input Mode auf AUTO oder DTS ein.	35—36
<b>Der Sound bleibt plötzlich aus.</b>	Die Schutzschaltung wurde aufgrund eines Kurzschlusses usw. aktiviert.	Überprüfen Sie die Lautsprecherdrähte, damit sich diese nicht gegenseitig berühren, und schalten Sie danach dieses Gerät wieder ein.	—
	Der Einschlaf-Timer hat dieses Gerät ausgeschaltet.	Schalten Sie die Stromversorgung ein, und geben Sie danach die Quelle erneut wieder.	—
	Der Sound ist stummgeschaltet.	Drücken Sie MUTE, um die Stummschaltung freizugeben.	19
<b>Nur der Lautsprecher einer Seite kann gehört werden.</b>	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	9, 12
	Fehlerhafte Balanceeinstellungen in SET MENU.	Führen Sie die SPEAKER LEVEL-Einstellungen aus.	17, 41
<b>Nur der Center-Lautsprecher gibt einen beachtlichen Sound aus.</b>	Wenn Sie eine Monoquelle mit einem CINEMA DSP-Programm wiedergeben, wird das Quellensignal an den Center-Kanal geleitet, und die Front- und Surround-Lautsprecher geben die Effektsounds aus.		

<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>	<b>Siehe auf Seite</b>
<b>Kein Sound von den Effektlautsprechern.</b>	Die Soundfeldprogramme sind ausgeschaltet.	Drücken Sie STRAIGHT/EFFECT, um diese einzuschalten.	21
	Sie verwenden eine Quellen- oder Programmkombination, die keinen Sound von allen Kanälen ausgibt.	Versuchen Sie ein anderes Soundfeldprogramm.	30
<b>Kein Sound von dem Center-Lautsprecher.</b>	Der Ausgangspegel des Center-Lautsprechers ist auf Minimum eingestellt.	Heben Sie den Pegel des Center-Lautsprechers an.	17, 41
	„CENTER SP“ in SET MENU ist auf NONE eingestellt.	Wählen Sie die geeignete Einstellung für Ihren Center-Lautsprecher.	40
	Eines der Hi-Fi DSP-Programme (ausgenommen für 5ch Stereo) wurde gewählt.	Versuchen Sie ein anderes Soundfeldprogramm.	30
<b>Kein Sound von den Surround-Lautsprechern.</b>	Der Ausgangspegel der Surround-Lautsprechers ist auf Minimum eingestellt.	Heben Sie den Pegel der Surround-Lautsprechers an.	17, 41
	„SURR L/R SP“ in SET MENU ist auf NONE eingestellt.	Wählen Sie die geeignete Einstellung für die linken und rechten Surround-Lautsprecher.	40
	Eine Mono-Quelle wird mit STRAIGHT wiedergegeben.	Drücken Sie STRAIGHT/EFFECT, um die Soundfelder einzuschalten.	—
<b>Kein Sound von dem Subwoofer.</b>	„LFE/BASS OUT“ in SET MENU ist auf FRNT eingestellt, wenn ein Dolby Digital- oder DTS-Signal wiedergegeben wird.	Wählen Sie SWFR oder BOTH.	41
	„LFE/BASS OUT“ in SET MENU ist auf SWFR oder FRNT eingestellt, wenn eine 2-Kanal-Quelle wiedergegeben wird.	Wählen Sie BOTH.	41
	Die Quelle enthält keine niedrigen Basssignale.		
<b>Dolby Digital- oder DTS-Quellen können nicht wiedergegeben werden. (Dolby Digital- oder DTS-Anzeige auf dem Frontblende-Display leuchtet nicht.)</b>	Die angeschlossene Komponente ist nicht für die Ausgabe von Dolby Digital- oder DTS-Digitalsignalen eingestellt.	Führen Sie eine geeignete Einstellung gemäß Bedienungsanleitung Ihrer Komponente aus.	—
	Input Mode ist auf ANALOG eingestellt.	Stellen Sie Input Mode auf AUTO oder DTS ein.	35—36
<b>Ein „Brummgeräusch“ kann vernommen werden.</b>	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Schließen Sie die Audiostecker richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	—
<b>Der Lautstärkepegel kann nicht erhöht werden, oder der Sound ist verzerrt.</b>	Die an die EXT IN/OUT-Buchse dieses Gerätes angeschlossene Komponente ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Stromversorgung der Komponente ein.	—
<b>Der Soundeffekt kann nicht aufgezeichnet werden.</b>	Der Soundeffekt kann mit einer Aufnahmekomponente nicht aufgezeichnet werden.		
<b>Eine Quelle kann von einer an die DIGITAL OUTPUT-Buchse angeschlossenen Digital-Aufnahmekomponente nicht aufgezeichnet werden.</b>	Die Quellenkomponente ist nicht an die DIGITAL INPUT-Buchsen dieses Gerätes angeschlossen.	Schließen Sie die Quellenkomponente an die DIGITAL INPUT-Buchsen an.	12
	Manche Komponenten können die Dolby Digital- oder DTS-Quellen nicht aufzeichnen.		
<b>Eine Quelle kann von einer an die TV IN/OUT-Buchsen angeschlossenen Analogkomponente nicht aufgezeichnet werden.</b>	Die Quellenkomponente ist nicht an die TV IN/OUT-Analogbuchse dieses Gerätes angeschlossen.	Schließen Sie die Quellenkomponente an die TV IN/OUT-Analogbuchse an.	12
<b>Die Soundfeldparameter und manche anderen Einstellungen dieses Gerätes können nicht geändert werden.</b>	„MEMORY GUARD“ in SET MENU ist auf ON eingestellt.	Wählen Sie OFF.	45

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe auf Seite
<b>Dieses Gerät arbeitet nicht richtig.</b>	Der interne Mikrocomputer wurde aufgrund eines externen Stromschlags (wie zum Beispiel Blitzschlag oder übermäßige statische Elektrizität) oder durch eine Stromversorgung mit zu niedriger Spannung eingefroren.	Ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab, und stecken Sie ihn nach etwa 30 Sekunden wieder an.	—
<b>„CHECK SP WIRES“ erscheint auf dem Fronttafel-Display.</b>	Die Lautsprecherkabel weisen einen Kurzschluss auf.	Achten Sie darauf, dass die Lautsprecherkabel richtig angeschlossen sind.	9
<b>Es treten Rauschinterferenzen von Digital- oder Hochfrequenzgeräten bzw. diesem Gerät auf.</b>	Dieses Gerät ist zu nah an dem Digital- oder Hochfrequenzgerät angeordnet.	Stellen Sie dieses Gerät entfernt von solcher Ausrüstung auf.	—
<b>Das Bild ist gestört.</b>	Die Videoquelle verwendet verschlüsselte oder codierte Signale, um Raubkopien zu verhindern.		
<b>Dieses Gerät schaltet plötzlich auf den Bereitschaftsmodus.</b>	Die interne Temperatur ist zu hoch angestiegen, so dass die Schutzschaltung zur Vermeidung von Überhitzung aktiviert wurde.	Warten Sie, bis dieses Gerät abgekühlt ist, und schalten Sie es danach wieder ein.	—
<b>Das Betriebsgeräusch des Lüfters kann gelegentlich vernommen werden.</b>	Dieses Gerät ist zur Kühlung mit einem Lüfter ausgerüstet. Der Lüfter arbeitet automatisch, wenn die Innentemperatur zu hoch ansteigt oder das Gerät eingeschaltet ist.		

■ Tuner

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe auf Seite	
UKW	<b>Der UKW-Stereo-Empfang ist verrauscht.</b>	Überprüfen Sie die Antennennanschlüsse. Verwenden Sie eine hochwertige UKW-Antenne mit Richtwirkung.	14	
		Verwenden Sie die manuelle Abstimmethode.	23	
	<b>Es treten Verzerrungen auf, und klarer Empfang ist auch mit einer guten UKW-Antenne nicht möglich.</b>	Es sind Mehrweginterferenzen vorhanden.	Stellen Sie die Antennenposition ein, um die Mehrweginterferenzen zu eliminieren.	—
	<b>Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmethode nicht abgestimmt werden.</b>	Der Sender ist zu schwach.	Verwenden Sie eine hochwertige UKW-Antenne mit Richtwirkung.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmethode.	23
<b>Frühere Festsender können nicht mehr abgestimmt werden.</b>	Dieses Gerät wurde für längere Zeit vom Netz abgetrennt.	Stimmen Sie erneut auf die Festsender ab.	24	

<b>MW</b>	<b>Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmethode nicht abgestimmt werden.</b>	Das Signal ist schwach oder die Antennenanschlüsse sind locker.	Ziehen Sie die MW-Rahmenantennenanschlüsse fest, und richten Sie diese Antenne für besseren Empfang aus.	—	
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmethode.	23	
	<b>Es treten kontinuierliche Krach- und Zischgeräusche auf.</b>	Dabei handelt es sich um Störgeräusche von Gewittern, Leuchtstoffröhren, Motoren, Thermostaten und anderer elektrischer Ausrüstung.	Verwenden Sie eine Hochantenne und einen guten Erdungsdraht. Dies hilft etwas, aber es ist schwierig, alle Störgeräusche vollständig zu eliminieren.	—	
		<b>Es treten Summ- und Heulgeräusche auf (besonders am Abend).</b>	Ein TV-Gerät wird in der Nähe verwendet.	Entfernen Sie dieses Gerät von dem TV.	—
			Die MW-Rahmenantenne befindet sich in der Nähe der Lautsprecherkabel.	Die MW-Rahmenantenne von den Lautsprecherkabeln entfernt aufstellen.	—
	Die AM ANT- und GND-Kabel (Erdung) wurden mit den falschen Klemmen verbunden.	Sich vergewissern, dass das weiße Kabel mit der AM ANT-Klemme, und das schwarze Kabel mit der GND-Klemme verbunden ist.	14		

**■ Fernbedienung**

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe auf Seite
<b>Die Fernbedienung arbeitet oder funktioniert nicht richtig.</b>	Falscher Abstand oder Winkel.	Die Fernbedienung funktioniert in einem Bereich von maximal 6 m und nicht mehr als 30 Grad Winkelabweichung gegenüber der Fronttafel.	6
	Direktes Sonnenlicht oder die Beleuchtung (von einer Inverter-Leuchtstoffröhre usw.) fällt direkt auf den Fernbedienungssensor dieses Gerätes.	Stellen Sie das Gerät an einer anderen Stelle auf.	—
	Die Batterien sind schwach.	Tauschen Sie alle Batterien aus.	3
	Der Fernbedienungscode wurde nicht richtig eingegeben.	Stellen Sie den Fernbedienungscode richtig ein.	47
		Versuchen Sie andere Codes des gleichen Herstellers.	47
Auch wenn der Fernbedienungscode richtig eingestellt ist, sprechen manche Modelle nicht auf die Fernbedienung an.			



## Audio-Formate

### ■ Dolby Digital

Dolby Digital ist ein Digital-Surround-Soundsystem, das Ihnen vollständig unabhängiges Mehrkanal-Audio bietet. Mit 3 Frontkanälen (links, Center und rechts) und 2 Surround-Stereokanälen bietet Dolby Digital 5 Vollbereich-Audiokanäle. Mit einem zusätzlichen Kanal für besondere Basseffekte, die LFE (Niederfrequenzeffekt) genannt werden, weist das System insgesamt 5.1-Kanäle auf (LFE wird als 0.1-Kanal gezählt). Durch die Verwendung von 2-Kanal-Stereo für die Surround-Lautsprecher, können genauere bewegte Soundeffekte und ein besseres Surround-Soundumfeld als mit Dolby Surround erzielt werden. Der von den 5 Vollbereich-Kanälen reproduzierte breite Dynamikbereich (von maximaler bis minimaler Lautstärke) und die präzise Ortung des Sounds, die durch die Digital-Soundverarbeitung erreicht wird, verwöhnen den Hörer mit bis jetzt unbekanntem Realismus und Erregung. Mit diesem Gerät kann jedes Soundumfeld von der Mono- bis zu der 5.1-Kanal-Konfiguration frei gewählt werden, um Ihnen erhöhtes Vergnügen bieten zu können.

### ■ Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II stellt eine verbesserte Technik dar, die für die Codierung einer großen Anzahl von bestehender Dolby Surround-Software verwendet wird. Diese neue Technologie ermöglicht eine diskrete 5-Kanal-Wiedergabe mit 2 linken und rechten Frontkanälen, 1 Center-Kanal und 2 linken und rechten Surround-Kanälen (anstelle 1 Surround-Kanals bei konventioneller Pro Logic-Technologie). Die Music- und Game-Modi stehen auch für 2-Kanal-Quellen zusätzlich zu dem Movie-Modus zur Verfügung.

### ■ Dolby Surround

Dolby Surround verwendet ein 4-Kanal-Analogaufnahmesystem, um realistische und dynamische Soundeffekte zu reproduzieren: 2 linke und rechte Frontkanäle (Stereo), einen Center-Kanal für den Dialog (Mono) und einen Surround-Kanal für spezielle Soundeffekte (Mono). Der Surround-Kanal reproduziert den Sound mit einem engen Frequenzbereich. Dolby Surround wird weit verbreitet mit fast allen Videobändern und Laserdisks sowie auch in vielen TV- und Kabelsendungen verwendet. Der in dieses Gerät eingebaute Dolby Pro Logic-Decoder verwendet ein Digitalsignal-Verarbeitungssystem, das die Lautstärke jedes Kanals automatisch stabilisiert, um die bewegten Soundeffekte und die Richtwirkung zu betonen.

### ■ DTS 96/24

DTS 96/24 bietet einen nie erreichten Pegel an Klangqualität für Mehrkanalsound auf DVD-Video, und ist vollständig zurück kompatibel mit allen DTS-Decodern. „96“ bezieht sich auf eine Abtastrate von 96 kHz (im Vergleich zu der typischen Abtastrate von 48 kHz). „24“ bezieht sich auf die 24-Bit Wortlänge. DTS 96/24 bietet eine Klangqualität, die transparent zu dem Original-96/24-Master und dem 96/24 5.1-Kanal-Sound mit vollwertigem Filmvideo für Musikprogramme und Film-Tonspuren auf DVD-Video ist.

### ■ DTS (Digital Theater Systems) Digital Surround

DTS Digital-Surround wurde entwickelt, um die analogen Tonspuren von Filmen mit 6-Kanal-Digital-Tonspur zu ersetzen, und gewinnt nun in Filmtheatern in aller Welt an Beliebtheit. Digital Theater Systems Inc. hat ein Heim-Theater-System entwickelt, so dass Sie nun die Tiefe des Sounds und die natürliche räumliche Repräsentation von DTS Digital-Surround auch in Ihrem Heim genießen können. Dieses System erzeugt praktisch verzerrungsfreien 6-Kanal-Sound (technisch gesprochen: einen linken, rechten und Center-Kanal, 2 Surround-Kanäle plus einen LFE 0.1-Kanal als Subwoofer für insgesamt 5.1-Kanäle). Das Gerät schließt einen DTS-ES-Decoder ein, der die Reproduktion von 6.1-Kanälen ermöglicht, indem der hintere Surround-Kanal zu dem bestehenden 5.1-Kanal-Format hinzugefügt wird.

## Soundfeldprogramme

### ■ CINEMA DSP

Da die Dolby Surround und DTS Systeme ursprünglich für die Verwendung in Filmtheatern ausgelegt wurden, wird ihr Effekt am besten in einem Theater mit vielen Lautsprechern wahrgenommen, das für akustische Effekte ausgelegt ist. Da die Bedingungen in Ihrem Heim, wie zum Beispiel die Raumgröße, das Wandmaterial, die Anzahl der Lautsprecher usw., sehr unterschiedlich sein können, ist es unvermeidbar, dass auch Unterschiede in dem gehörten Sound auftreten. Basierend auf eine Vielzahl tatsächliche Messdaten, verwendet YAMAHA CINEMA DSP die YAMAHA Original-Soundfeldtechnologie, um Dolby Pro Logic, Dolby Digital und DTS Systeme zu kombinieren, damit Sie die visuelle und tonliche Erfahrung eines Filmtheaters auch in Ihrem Hörraum in Ihrem Heim genießen können.

### ■ SILENT CINEMA

YAMAHA hat einen natürlichen, realistischen DSP Soundeffekt-Algorithmus für Kopfhörer entwickelt. Die Parameter für Kopfhörer wurden für jedes Soundfeld eingestellt, so dass genaue Repräsentationen aller Soundfeldprogramme auch über Kopfhörer genossen werden können.

### ■ Virtual CINEMA DSP

YAMAHA hat einen Virtual CINEMA DSP Algorithmus entwickelt, der Ihnen das Vergnügen der DSP Soundfeld-Surround-Effekte auch ohne Surround-Lautsprecher gestattet, indem virtuelle Surround-Lautsprecher verwendet werden.

Es ist sogar möglich, Virtual CINEMA DSP mit einem minimalen Zwei-Lautsprecher-System zu genießen, das keinen Center-Lautsprecher einschließt.

## Audio-Informationen

### ■ ITU-R

ITU-R ist der Radiokommunikationsabschnitt des ITU (International Telecommunication Union). ITU-R empfiehlt eine Standard-Lautsprecheranordnung, die in vielen kritischen Hörräumen verwendet wird, besonders für Mastering-Zwecke.

### ■ LFE 0.1-Kanal

Dieser Kanal dient für die Reproduktion der niedrigen Basssignale. Der Frequenzbereich dieses Kanals beträgt 20 Hz bis 120 Hz. Dieser Kanal wird als 0.1 gezählt, da er nur den niedrigen Frequenzbereich betont, wenn mit dem von anderen 5/6 Kanälen in einem Dolby Digital oder DTS 5.1/6.1-Kanalsystem reproduzierten Vollbereich verglichen.

### ■ PCM (Linear PCM)

Linear PCM ist ein SignalfORMAT, unter dem ein Analog-Audiosignal digitalisiert, aufgezeichnet und übertragen wird, ohne jegliche Komprimierung zu verwenden. Dies wird als eine Methode für die Aufnahme von CDs und DVD-Audio verwendet. Das PCM System verwendet eine Technik für die Abtastung der Größe des Analogsignals während einer sehr kleinen Zeitspanne. Mit der „Pulse Code Modulation“ wird das Analogsignal in Impulse codiert und danach für die Aufnahme moduliert.

### ■ Abtastfrequenz und Anzahl der quantisierten Bit

Wenn ein Analog-Audiosignal digitalisiert wird, wird die Anzahl der Abtastungen des Signals pro Sekunde als Abtastfrequenz bezeichnet, wogegen der Feinheitsgrad bei der Umwandlung des Soundpegels in einen numerischen Wert als Anzahl der quantisierten Bit bezeichnet wird. Der Bereich der Raten, die wiedergegeben werden können, wird anhand der Abtastrate bestimmt, wogegen der die Soundpegeldifferenz darstellende Dynamikbereich durch die Anzahl der quantisierten Bit bestimmt wird. Im Prinzip wird mit höherer Abtastfrequenz der wiederzugebende Frequenzbereich verbreitert, und mit der Zunahme der Anzahl der quantisierten Bit kann der Soundpegel feiner reproduziert werden.

## Videosignalinformationen

### ■ Kompositvideosignal

Bei dem Kompositvideosignal-System besteht das Videosignal aus den drei Grundelementen eines Videobildes: Farbe, Helligkeit und Synchronisationsdaten. Eine Kompositvideobuchse an einer Videokomponente überträgt diese drei Elemente gemeinsam.

# TECHNISCHE DATEN

## AUDIOABSCHNITT

- Minimale Musik-Ausgangsleistung für Front-Lautsprecher, Center-Lautsprecher, Surround-Lautsprecher  
1 kHz, 0,9% Klirr, 6  $\Omega$  ..... 70 W + 70 W
- Maximale Ausgangsleistung (EIAJ) für Front-Lautsprecher, Center-Lautsprecher, Surround-Lautsprecher  
1 kHz, 10% Klirr, 6  $\Omega$  ..... 100 W
- Eingangsempfindlichkeit/Eingangsimpedanz  
EXT IN/OUT, etc. .... 200 mV/47 k $\Omega$
- Ausgangspegel/Ausgangsimpedanz  
EXT/TV ..... 200 mV/1,0 k $\Omega$   
SUBWOOFER (FRONT SP: SMALL) ..... 2,0 V/1,2 k $\Omega$
- Kopfhörerbuchse Nennleistung/Impedanz  
EXT IN (DVD/CD, usw.) ..... 100 mV/100  $\Omega$
- Frequenzgang  
Frontlautsprecher (EXT IN, usw.) ..... 20 Hz bis 50 kHz, 0/-3 dB
- Gesamtklirrfaktor (FRONT SP OUT)  
EXT IN (Effekt Aus), 1 kHz, 35 W/6  $\Omega$  ..... 0,04% oder weniger
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF-A Netzwerk) (SP OUT)  
EXT IN (Effekt Aus), Eingang überbrückt, 250 mV ... 100 dB oder mehr
- Restrauschen (IHF-A Netzwerk)  
SP OUT, L/R Frontlautsprecher ..... 150  $\mu$ V oder weniger
- Kanaltrennung (1 kHz/10 kHz)  
EXT IN, usw., Effekt Aus, VOL. -30 dB,  
1 kHz/10 kHz, 5,1 k $\Omega$  Abschluss ..... 60 dB/45 dB oder mehr
- Klangsteuerungs-Charakteristika  
[Bass]  
Verstärkung/Abschaltung .....  $\pm$ 10 dB/60 Hz  
[Höhen]  
Verstärkung/Abschaltung .....  $\pm$ 10 dB/20 kHz
- Filter-Charakteristika  
FRONT, CENTER, SURROUND SP SMALL (H.P.F.)  
..... fc = 40/60/80/90/100/110/120/160/200 Hz, 12 dB/Okt.  
SUBWOOFER (L.P.F.)  
..... fc = 40/60/80/90/100/110/120/160/200 Hz, 24 dB/Okt.

## VIDEOABSCHNITT

- Videosignaltyp ..... NTSC/PAL
- Videosignal-Pegel ..... 1 Vs-s/75  $\Omega$
- Maximaler Eingangspegel ..... 1,5 Vs-s
- Signal-Rauschspannungsabstand ..... 50 dB oder mehr
- Frequenzgang (MONITOR OUT) ..... 5 Hz bis 10 MHz, -3 dB

## UKW-ABSCHNITT

- Empfangsbereich  
[Modelle für U.S.A. und Kanada] ..... 87,5 bis 107,9 MHz  
[Modell für Asien und allgemeine Gebiete]  
..... 87,5/87,50 bis 108,0/108,00 MHz  
[Andere Modelle] ..... 87,50 bis 108,00 MHz
- Dämpfungsempfindlichkeit (IHF)  
Mono (50 dB, 1 kHz, 100% MOD.) ..... 2,8  $\mu$ V (20,2 dBf)
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF)  
Mono/Stereo ..... 73 dB/70 dB
- Klirrfaktor (1 kHz)  
Mono/Stereo ..... 0,5%/0,5%
- Antennen-Eingang ..... 75  $\Omega$  unsymmetrisch

## MW-ABSCHNITT

- Empfangsbereich  
[Modelle für U.S.A. und Kanada] ..... 530 bis 1710 kHz  
[Modelle für Asien und allgemeine Gebiete]  
..... 530/531 bis 1710/1611 kHz  
[Andere Modelle] ..... 531 bis 1611 kHz
- Antenne ..... Rahmenantenne

## ALLGEMEINES

- Netzspannung/-frequenz  
[Modelle für U.S.A. und Kanada] ..... 120 V, 60 Hz  
[Modell für Australien] ..... 240 V, 50 Hz  
[Modell für China] ..... 220 V, 50 Hz  
[Modell für Korea] ..... 220 V, 60 Hz  
[Modelle für Großbritannien und Europa] ..... 230 V, 50 Hz  
[Modell für Asien] ..... 220 bis 240 V, 50/60 Hz  
[Modell für allgemeine Gebiete] ..... 110 bis 120 V, 50/60 Hz
- Leistungsaufnahme ..... 90 W
- Leistungsaufnahme im Bereitschaftsmodus  
[Modelle für U.S.A., Kanada und allgemeine Gebiete] ..... 0,8 W  
[Modelle für Großbritannien und Europa] ..... 0,9 W/2,5 W  
[Andere Modelle] ..... 0,9 W
- Abmessungen (B x H x T) ..... 435 x 55,5 x 325 mm
- Gewicht ..... 6,4 kg

**LIST OF REMOTE CONTROL CODES  
LISTE DES CODES DE FABRICANT  
LISTE DER HERSTELLERCODES  
LISTA ÖVER TILLVERKARKODER  
LISTA DEI CODICI DEI FABBRICANTI  
LISTA DE CÓDIGOS DE FABRICANTES  
LIJST MET FABRIKANTENCODES**

<b>TV</b>		NOKIA	244, 245	CURTIS MATHIS	397, 328,	REALISTIC	393, 397,
YAMAHA	299, 292	NOKIA OCEANIC	245		333		328, 336,
ADMIRAL	292, 293	NORDMENDE	265, 266	DAEWOO	3328, 334,		359, 362
AIWA	294, 276,	ONWA	296		335	SAMSUNG	354, 358,
	283, 284	PANASONIC	234, 235,	DBX	3392, 394		363, 364,
AKAI	295, 296		236, 253,	DIMENSIA	333	SANSUI	365, 366
ALBA	296	PHILCO	288, 211	EMERSON	327, 334		394
AOC	297		297, 225,	FISHER	393, 336	SANYO	393, 336,
BELL&HOWELL	292	PHILIPS	239	FUNAI	397		367
BESTAR	298	PIONEER	225	GE	328, 333,	SCHNEIDER	337
BLAUPUNKT	298, 222		226, 235,		387	SCOTT	399, 335,
BLUE SKY	298		254, 255,	LG/GOLDSTAR	396, 388		336, 348,
BRANDT	223	PORTLAND	268	GOODMANS	334, 337		359, 352,
BROCSOINIC	297	QUASAR	297, 256	GRUNDIG	332, 338		354, 358
BUSH	296	RADIO SHACK	234, 235	HITACHI	325, 333,	SELECO	322
CLATRONIC	298		299, 293,		349, 342,	SHARP	395, 362,
CRAIG	224		297		343		382
CROSLEX	225	RCA	293, 297,	INSTANT REPLAY	325, 328	SIEMENS	393
CURTIS MATHIS	297, 226		234, 256,	ITT/NOKIA	393	SIGNATURE 2000	395, 397
DAEWOO	297, 298,	SABA	257, 258	JC PENNY	392, 393,	SONY	368, 379,
	224, 227,		223, 269,		394, 328,		372, 373,
	228	SAMSUNG	265, 266	JVC	333, 349		374, 375
DAYTRON	239		297, 239,		392, 394,	SYLVANIA	397, 325,
DUAL	298		248, 262,		344, 345,		326, 328
EMERSON	297, 224,	SANYO	275	KENDO	346, 347	SYMPHONIC	397
	239, 232		295, 233,	KENWOOD	396	TANDBERG	334
FERGUSON	223, 265,		279, 272,		392, 394,	TASHIRO	396
	266	SCHNEIDER	273, 274,	LOEWE	396	TATUNG	392, 394
FIRST LINE	298	SCOTT	212	LUXOR	396, 337	TEAC	392, 394,
FUNAI	277, 278	SHARP	296	LXI	395		397
FISHER	295, 233		297		393, 396,	TECHNICS	325, 328
FRABA	298	SIEMENS	292, 239,	MAGNAVOX	397, 336,	TELEFUNKEN	376, 377
GE	293, 297,		232, 213,		349	THORN	393, 396
	234, 235,	SIGNATURE	216	MARANTZ	325, 326,	TOSHIBA	335, 369,
	236	SIGNATURE	229	MARTA	328		389
LG/GOLDSTAR	297, 298,	SONY	292	MATSUI	392, 394	UNIVERSUM	396, 327,
	239, 237	SYLVANIA	263, 214	MEMOREX	396		376
GOODMANS	296, 298,	TELEFUNKEN	297, 225	MINOLTA	328, 336	W.WHOUSE	396
	223		269, 264,	MITSUBISHI	333, 349	WARDS	395, 396,
GRUNDIG	229, 238,	THOMSON	265, 266		399, 344,		336, 362
	249	TOSHIBA	223, 266		348, 359,		
HITACHI	297, 239,		292, 226,		352, 353	<b>DVD</b>	
	242, 243,	VIDECH	267, 215	MULTITECH	397, 348,	YAMAHA	699, 622,
	285	WARDS	297, 242		354		623
ICE	296		297, 239,	NEC	392, 394,	DENON	623, 624
IRRADIO	296		232		344, 383	FUNAI	625
ITT/NOKIA	244, 245	<b>VCR</b>		NOKIA	393, 395	HITACHI	626
JC PENNY	293, 297,	YAMAHA	399, 392,	NOKIA OCEANIC	395	JVC	627
	234, 237		393, 394	OKANO	323	KENWOOD	628
JVC	296, 246,	ADMIRAL	395	OLYMPIC	325, 328	MITSUBISHI	629
	247, 286	AIWA	396, 397,	ORION	327	ONKYO	632, 633,
KENDO	298		398, 329,	PANASONIC	325, 328,		634
KTV	297, 239	AKAI	339		339, 355,	PANASONIC	623, 635
LOEWE	298, 248		322, 323,	PENTAX	378, 384,	PHILIPS	699, 647
LXI	293, 297,	AUDIO DYNAMIC	324	PHILIPS	385, 386	PIONEER	636, 637,
	225, 226,	BELL&HOWELL	392, 394		333, 349		638
	233	BLAUPUNKT	393	PHONOLA	325, 328	RCA	639
MAGNAVOX	297, 225,	BROCSOINIC	325, 326	PIONEER	325, 328	SAMSUNG	642
	239	BUSH	327	PHILIPS	328, 337,	SHARP	643
MATSUI	295	CANON	322		356, 357	SONY	644
MITSUBISHI	299, 297,	CGM	325, 328	PHONOLA	337	TOSHIBA	634, 648,
	259, 287	CITIZEN	396, 332	PIONEER	325		649
NEC	297, 252,	CRAIG	396	QUASAR	325, 328	LG/GOLD STAR	645
	282		396	RCA/PROSCAN	325, 326,	THOMSON	646
					328, 333,		
					335, 349,		
					358, 369		

**LIST OF REMOTE CONTROL CODES  
LISTE DES CODES DE COMMANDE  
LISTE DER FERNBEDIENUNGSCODES  
LISTA ÖVER FJÄRRKONTROLLKODER**

**ELENCO CODICI DI TELECOMANDO  
LISTA DE CÓDIGOS DE MANDO A DISTANCIA  
LIJST MET AFSTANDBEDIENINGSCODES**

<b>TV</b>		NORDMENDE	265, 266	DIMENSIA	333	REALISTIC	393, 397,
YAMAHA	299, 292	ONWA	296	EMERSON	327, 334		328, 336,
ADMIRAL	292, 293	PANASONIC	234, 235,	FISHER	393, 336		359, 362
AIWA	294, 276,		236, 253,	FUNAI	397	SAMSUNG	354, 358,
	283, 284		288, 211	GE	328, 333, 387		363, 364,
AKAI	295, 296	PHILCO	297, 225, 239	LG/GOLDSTAR	396, 388		365, 366
ALBA	296	PHILIPS	225	GOODMANS	334, 337	SANSUI	394
AOC	297	PIONEER	226, 235,	GRUNDIG	332, 338	SANYO	393, 336, 367
BELL&HOWELL	292		254, 255, 268	HITACHI	325, 333,	SCHNEIDER	337
BESTAR	298	PORTLAND	297, 256	INSTANT REPLAY	349, 342, 343	SCOTT	399, 335,
BLAUPUNKT	229, 222	QUASAR	234, 235	ITT/NOKIA	325, 328		336, 348,
BLUE SKY	298	RADIO SHACK	299, 293, 297	JC PENNY	392, 393,		359, 352,
BRANDT	223	RCA	293, 297,		394, 328,	SELECO	322
BROCCSONIC	297		234, 256,	JVC	392, 394,	SHARP	395, 362, 382
BUSH	296	SABA	257, 258		344, 345,	SIEMENS	393
CLATRONIC	298		265, 266		346, 347	SIGNATURE 2000	395, 397
CRAIG	224	SAMSUNG	297, 239,		396	SONY	368, 379,
CROSLEX	225		248, 262, 275	KENDO	392, 394, 396		372, 373,
CURTIS MATHIS	297, 226	SANYO	295, 233,	KENWOOD	396, 337		374, 375
DAEWOO	297, 298,		279, 272,	LOEWE	395	SYLVANIA	397, 325,
	224, 227, 228		273, 274, 212	LUXOR	393, 396,		326, 328
DAYTRON	239	SCHNEIDER	296	LXI	397, 336, 349	SYMPHONIC	397
DUAL	298	SCOTT	297		325, 326, 328	TANDBERG	334
EMERSON	297, 224,	SHARP	292, 239,	MAGNAVOX	392, 394	TASHIRO	396
	239, 232		232, 213, 216	MARANTZ	396	TATUNG	392, 394
FERGUSON	223, 265, 266	SIEMENS	229	MARTA	396	TEAC	392, 394, 397
FIRST LINE	298	SIGNATURE	292	MATSUI	396	TECHNICS	325, 328
FUNAI	277, 278	SONY	263, 214	MEMOREX	328, 336	TELEFUNKEN	376, 377
FISHER	295, 233	SYLVANIA	297, 225	MINOLTA	333, 349	THORN	393, 396
FRABA	298	TELEFUNKEN	269, 264,	MITSUBISHI	399, 344,	TOSHIBA	335, 369, 389
GE	293, 297,		265, 266		348, 359,	UNIVERSUM	396, 327, 376
	234, 235, 236	THOMSON	223, 266		352, 353	W.WHOUSE	396
LG/GOLDSTAR	297, 298,	TOSHIBA	292, 226,	MULTITECH	397, 348, 354	WARDS	395, 396,
	239, 237		267, 215	NEC	392, 394,		336, 362
GOODMANS	296, 298, 223	VIDECH	297, 242		344, 383		
GRUNDIG	229, 238, 249	WARDS	297, 239, 232	NOKIA	393, 395	<b>DVD</b>	
HITACHI	297, 239,			NOKIA OCEANIC	395	YAMAHA	699, 622, 623
	242, 243, 285	<b>VCR</b>		OKANO	323	DENON	623, 624
ICE	296	YAMAHA	399, 392,	OLYMPIC	325, 328	FUNAI	625
IRRADIO	296		393, 394	ORION	327	HITACHI	626
ITT/NOKIA	244, 245	ADMIRAL	395	PANASONIC	325, 328,	JVC	627
JC PENNY	293, 297,	AIWA	396, 397,		339, 355,	KENWOOD	628
	234, 237		398, 329, 339		378, 384,	MITSUBISHI	629
JVC	296, 246,	AKAI	322, 323, 324	PENTAX	385, 386	ONKYO	632, 633, 634
	247, 286	AUDIO DYNAMIC	392, 394	PHILCO	333, 349	PANASONIC	623, 635
KENDO	298	BELL&HOWELL	393	PHILIPS	325, 326,	PHILIPS	699, 647
KTV	297, 239	BLAUPUNKT	325, 326		328, 337,	PIONEER	636, 637, 638
LOEWE	298, 248	BROCCSONIC	327		356, 357	RCA	639
LXI	293, 297,	BUSH	322	PHONOLA	337	SAMSUNG	642
	225, 226, 233	CANON	325, 328	PIONEER	325	SHARP	643
MAGNAVOX	297, 225, 239	CGM	396, 332	QUASAR	325, 328	SONY	644
MATSUI	295	CITIZEN	396	RCA/PROSCAN	325, 326,	TOSHIBA	634, 648, 649
MITSUBISHI	299, 297,	CRAIG	396		328, 333,	LG/GOLD STAR	645
	259, 287	CURTIS MATHIS	397, 328, 333		335, 349,	THOMSON	646
NEC	297, 252, 282	DAEWOO	3328, 334,		358, 369		
NOKIA	244, 245		335				
NOKIA OCEANIC	245	DBX	3392, 394				



This product mainly uses lead-free solder.  
Cet appareil utilise principalement de la soudure sans plomb.  
Dieses Produkt verwendet hauptsächlich bleifreies Lot.  
I den här produkten används huvudsakligen blyfri lödmetall.  
Questo prodotto usa principalmente lega per saldatura senza piombo.  
Este producto utiliza principalmente soldadura sin plomo.  
Dit product maakt hoofdzakelijk gebruik van loodvrij soldeer.

© 2004 YAMAHA CORPORATION All rights reserved.

YAMAHA ELECTRONICS CORPORATION, USA 6660 ORANGETHORPE AVE., BUENA PARK, CALIF. 90620, U.S.A.  
YAMAHA CANADA MUSIC LTD. 135 MILNER AVE., SCARBOROUGH, ONTARIO M1S 3R1, CANADA  
YAMAHA ELECTRONIK EUROPA G.m.b.H. SIEMENSSTR. 22-34, 25462 RELLINGEN BEI HAMBURG, F.R. OF GERMANY  
YAMAHA ELECTRONIQUE FRANCE S.A. RUE AMBROISE CROIZAT BP70 CROISSY-BEAUBOURG 77312 MARNE-LA-VALLEE CEDEX02, FRANCE  
YAMAHA ELECTRONICS (UK) LTD. YAMAHA HOUSE, 200 RICKMANSWORTH ROAD WATFORD, HERTS WD18 7GQ, ENGLAND  
YAMAHA SCANDINAVIA A.B. J A WETTERGRENS GATA 1, BOX 30053, 400 43 VÄSTRA FRÖLUNDA, SWEDEN  
YAMAHA MUSIC AUSTRALIA PTY, LTD. 17-33 MARKET ST., SOUTH MELBOURNE, 3205 VIC., AUSTRALIA

YAMAHA CORPORATION

Printed in Malaysia C WD87190